

Wegweiser

Übergang Schule – Beruf



Eine Beratungshilfe

- Schulabschlüsse
- Berufsvorbereitung
- Berufsorientierung
- Ausbildung

www.minden-luebbecke.de



Mühlengreis
MINDEN-LÜBBECKE

Impressum

Herausgeber:	Kreis Minden-Lübbecke
Kontakt:	Schulamt - Bildungsbüro Johanna Jahns Tel.: 0571 807-24351 E-mail: j.jahns@minden-luebbecke.de
Mitwirkende:	Claudia Armuth, Jugendmigrationsdienst Joachim Kloss, Leo-Symphor-Berufskolleg Uwe Gössling, IHK Westfalen zu Bielefeld Sabine Völkening, Amt proArbeit Jobcenter Kreis Minden-Lübbecke Heinrich Klöpper, Agentur für Arbeit Thorsten Bülte, Jugendamt Stadt Porta Westfalica Eva Leschinski, Regionalagentur OWL Karin Ressel, Technikzentrum Dirk Bredtmann, Stadt Bad Oeynhausen Detlef Gehrig, ZAM e.V. Daniela Scheibe, Fach-Werk e.V. Thomas Baak, Ludwig-Steil-Hof
Umschlaggestaltung:	Leoni Hüge, Leo-Symphor-Berufskolleg, Klasse HB9GG2
Stand	Juni 2012

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	4
1 Beratung	5
2 Berufsorientierung	21
3 Berufsvorbereitung	67
A Mindestvoraussetzung: Ohne Schulabschluss	68
B Mindestvoraussetzung: Hauptschulabschluss	94
C Mindestvoraussetzung: Mittlerer Schulabschluss / Fachoberschulreife	101
4 Schulabschlüsse	108
A Bildungsziel: Hauptschulabschluss	109
B Bildungsziel: Mittlerer Bildungsabschluss / FOR	120
C Bildungsziel: Fachabitur/Abitur	135
5 Ausbildung	167
A Mindestvoraussetzung: Ohne Hauptschulabschluss	168
B Mindestvoraussetzung: Hauptschulabschluss	180
C Mindestvoraussetzung: FOR	191
D Mindestvoraussetzung: Fachabitur	214
6 Reha	217
7 Sprachförderung	234
8 Studium	237
9 Sonstige	245
10 Linkliste.....	254

Vorwort

Der Übergang von der Schule in Ausbildung, Arbeit und Studium ist eine große Herausforderung für junge Menschen. Den richtigen Beruf zu finden, ist nicht einfach, denn der Arbeitsmarkt und die Berufswelt werden immer komplexer, schneller und anspruchsvoller. Die künftigen Berufsanfänger brauchen deshalb einen guten Überblick über den Arbeitsmarkt und ihre weiteren Qualifizierungsmöglichkeiten. In diesem Übergangsbereich sind viele unterschiedliche Akteure tätig, mit dem Ziel, Orientierung zu bieten. Denn das Angebot an Bildungs-, Qualifizierungs- und Förderangeboten gleicht einem Dschungel, in dem man schnell die Orientierung verlieren kann. Selbst Fachleuten fällt es mittlerweile schwer, den Überblick über die vorhandenen Möglichkeiten zu behalten. Dabei gibt es nicht den Königsweg ins Berufsleben und manchmal sind Umwege notwendig um den richtigen Weg zu finden. Ziel des vorliegenden Wegweisers ist es, Orientierung zu geben und mehr Transparenz über Angebote und Möglichkeiten zu schaffen.

Der „Wegweiser Übergang Schule Beruf“ gibt einen Überblick über die Angebote, die es zur Unterstützung der Berufs- und Lebensplanung im Kreis Minden-Lübbecke gibt. Er soll Lehrern und Beratern - dazu zählen wir auch Eltern - als Informations- und Arbeitshilfe dienen, um die Jugendlichen darin zu unterstützen, den für sie richtigen und angemessenen Weg zu finden.

Dabei erheben wir nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und können auch nur eine Momentaufnahme anbieten, da sich dieser Bereich ständig wandelt. Unser Ziel ist, diesen Katalog - zumindest in der Online-Version - mit Hilfe aller Beteiligten so aktuell wie möglich zu halten.

Die Angebotsbögen wurden von den jeweiligen Anbietern erstellt und in einigen wenigen Fällen von unserer Seite redaktionell noch leicht überarbeitet. Die jeweilige Darstellung ist daher unterschiedlich umfangreich, es gibt jedoch immer einen Verweis auf weitergehende Informationsquellen.

Über Rückmeldungen, Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Aktualisierungen freuen wir uns.

An dieser Stelle danken wir allen herzlich, die zur Erstellung des Wegweisers beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an die Redaktionsmitglieder und an die Schülerinnen und Schüler des Leo-Symphoniker-Berufskollegs, die an der Gestaltung der Umschlagseite beteiligt waren.

Wir hoffen, dass wir mit dem Wegweiser Orientierung und Unterstützung bieten können und wünschen allen Nutzern viel Erfolg.

Ihr Bildungsbüro

Antje Gieselmann
Leiterin Bildungsbüro

1 Beratung

Unterschiedliche Beratungsangebote bieten Orientierung im Dschungel der Möglichkeiten nach dem Schulabschluss. Dabei können Anlaufstellen hilfreich sein, die über die konkreten Möglichkeiten auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt informieren, aber auch Einrichtungen, die psychosoziale Unterstützung anbieten. Bis auf wenige Ausnahmen sind diese Angebote allgemein zugänglich und erfordern nur eine vorhergehende Terminabsprache.

Nicht explizit aufgeführt sind die Beratungsangebote der weiterführenden Schulen, die jedoch auf Anfrage selbstverständlich zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Ansprechpartner und Kontaktadressen finden Sie in den Kapiteln **Ausbildung** oder **Schulabschlüsse** unter den jeweiligen Bildungsgängen.

Beratung

Berufliche Einzelberatung

Vermittlung in Ausbildung und in Arbeit

Standort	Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit in 32423 Minden, Hermannstr. 1 32312 Lübbecke, Niederwall 5 32545 Bad Oeynhausen, Herforder Str. 47–51 Berufsinformationszentrum (BIZ) in 32049 Herford, Hansastr. 33
Zielgruppe	Jugendliche, die Beratung zu Fragen der schulischen oder beruflichen Ausbildung oder des Studiums benötigen oder eine Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit wünschen
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	offen
Angebotsbeschreibung	Beratung, Vermittlung, ggf. Eignungsfeststellung
Dauer	nach Bedarf; Erstgespräch ca. eine Stunde, Folgegespräche nach Vereinbarung
Beginn	laufend
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	entfällt
Träger/Kontakt	-
Öffnungszeiten	Mo und Di 8.00 bis 15.30 Uhr, Mi und Fr 8.00 bis 12.30 Uhr, Do 8.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	-
Kontaktdaten	Tel.: 01801 555111 E-Mail: minden.451-U25@arbeitsagentur.de
Website	www.arbeitsagentur.de

Beratung

Beratung und Vermittlung

Standort	Kreis Minden Lübbecke Amt proArbeit Jobcenter sechs Regionalteams Kontaktdaten siehe unten
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Erwerbsfähige Leistungsberechtigte Personen zwischen 15 und 65 Jahren• Jugendliche und junge Erwachsene die Arbeitslosengeld II beziehen
Zugangsvoraussetzung	Bezug von Arbeitslosengeld II
Ziel	Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten• Vorauswahl von Bewerber/innen und Vermittlung in die Betriebe• Akquise von Ausbildungsplätze und EQ (Einstiegsqualifizierung) Plätzen• Förderung von Bewerbungskosten, Fahrtkosten zu Vorstellungsgesprächen, etc. auf Antrag• Vermittlung in Maßnahmen zur Vorbereitung auf eine Ausbildung oder Qualifizierungsmaßnahme
Dauer	Während der Dauer des Leistungsbezugs nach dem SGB II ist das Amt proArbeit Jobcenter zuständig
Beginn	Das Angebot gilt ab dem Zeitpunkt der Antragsbewilligung
Kosten/Kostenträger	entfällt
Vergütung	entfällt
Träger/Kontakt	siehe Kontaktdaten
Öffnungszeiten	Mo, Di und Do von 08.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr Mi und Fr von 08.00 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	siehe Kontaktdaten

Kontaktdaten

Regionalteam Espelkamp
Am Hügel 19
32339 Espelkamp
Tel.: 05772 9788-0 (Frau Marten/Teamleitung)
E-Mail: proarbeit-espelkamp@minden-luebbecke.de

Regionalteam Bad Oeynhausen
Herforder Str. 47-51
32545 Bad Oeynhausen
Tel.: 05731 30594-0 (Frau Völkening/Teamleitung)
E-Mail: proarbeit-badoeynhausen@minden-luebbecke.de

Regionalteam Lübbecke
Niederwall 5
32312 Lübbecke
Tel.: 05741 2355-0 (Herr Kuhn/Teamleitung)
E-Mail: proarbeit-luebbecke@minden-luebbecke.de

Regionalteam Minden
Kleiner Domhof 6–8 a
32423 Minden
Tel.: 0571 975915-0 (Frau Johanning-Mammri/Teamleitung)
E-Mail: proarbeit-minden@minden-luebbecke.de

Regionalteam Petershagen
Schlossfreiheit 3
32469 Petershagen
Tel.: 05707 90095-0 (Frau Koch/Teamleitung)
E-Mail: proarbeit-petershagen@minden-luebbecke.de

Regionalteam Porta Westfalica
Hauptstr. 21
32457 Porta Westfalica (Frau Kurpierz/Teamleitung)
Tel.: 0571 791318
E-Mail: proarbeit-portawestfalica@minden-luebbecke.de

Website

www.minden-luebbecke.de

Beratung

Regionale Schulberatungsstelle für den Kreis Minden-Lübbecke

Standort	32423 Minden, Portastr. 9, mit Außenstellen in Bad Oeynhausen und Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler bis zum Ende der Berufsschulpflicht
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	-
Angebotsbeschreibung	Beratung und Hilfestellung bei schulischen Fragestellungen wie z. B. Schwierigkeiten mit dem Lernen, Schul- und Prüfungsängsten
Dauer	richtet sich nach dem Bedarf
Beginn	eine Wartezeit ist oft unvermeidbar
Kosten/Kostenträger	kostenfrei
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Kreis Minden-Lübbecke und Land NRW
Öffnungszeiten	Mo bis Do 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr Fr 8.00 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr Liebau
Kontaktdaten	Tel.: 0571 807-12000 E-Mail: schul-undfamilienberatung@minden-luebbecke.de
Website	www.minden-luebbecke.de

Beratung

Familien- und Erziehungsberatung

Standort	32423 Minden, Portastr. 9 mit Außenstelle in Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Jugendliche und Eltern, junge Erwachsenen bis 25
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	produktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben
Angebotsbeschreibung	Beratung: <ul style="list-style-type: none">• bei Motivations- und Selbstfindungsproblemen• bei Ablösungskonflikten und psychischen Belastungen
Dauer	nach Bedarf
Beginn	unterschiedliche Wartezeit; Krisentermine möglich, auch außerhalb der offenen Sprechstunde (Mo 15.30 bis 17.00 Uhr)
Kosten/Kostenträger	kostenfrei
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Kreis Minden-Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo bis Do 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr Fr 08.00 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Frau Rogmann
Kontaktdaten	Tel.: 0571 807-12000 E-Mail: schul-undfamilienberatung@minden-luebbecke.de
Website	www.minden-luebbecke.de

Beratung

Jugendmigrationsdienst Minden-Lübbecke

Standort	Zuständigkeitsbereich Kreis Minden-Lübbecke ohne Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Junge Zugewanderte und junge Menschen aus Familien mit Migrationsgeschichte
Zugangsvoraussetzung	Alter 14 bis 27 Jahre
Ziel	Förderung der schulischen, beruflichen und sozialen Integration
Angebotsbeschreibung	Beratung und Begleitung junger Neuzugewanderter und junger Menschen mit Migrationshintergrund durch individuelle Integrationsförderplanung, Orientierungshilfen im Bildungs- und Ausbildungssystem, sowie im Anerkennungsverfahren ausländischer Bildungsnachweise, Beratung, Krisenintervention, weitere sozialpädagogische Angebote
Dauer	offen
Beginn	-
Kosten/Kostenträger	Gefördert durch das Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend Ein Programm im Rahmen der Initiative Jugend stärken Für Jugendliche entstehen keine Kosten
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Diakonie Lübbecke e.V., Geistwall 32, 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Espelkamp: Mo 14.30 bis 17.00 Uhr und Mi 9.00 bis 12.00 Uhr Minden: Mo 9.00 bis 12 Uhr, Di 13.30 bis 16.30 Uhr und Do 14 bis 17.00 Uhr, weitere Sprechstunden in Lübbecke und Porta Westfalica, Termine jederzeit auch nach Vereinbarung
Ansprechpartner	Claudia Armuth und Hannes Koch
Kontaktdaten	Rahdener Straße 15, 32339 Espelkamp Tel.: 05772 6683, E-Mail: jmd.minden-luebbecke@t-online.de Hufschmiede 23, 32423 Minden Tel.: 0571 72490, E-Mail: jmd.minden-luebbecke@freenet.de
Website	www.infoservice-migration.de, www.jmdportal.de

Beratung

Jugendmigrationsdienst Minden-Lübbecke

Standort	Zuständigkeitsbereich Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Junge Zugewanderte und junge Menschen aus Familien mit Migrationsgeschichte
Zugangsvoraussetzung	Alter 12 bis 27 Jahre
Ziel	Förderung der schulischen, beruflichen und sozialen Integration
Angebotsbeschreibung	Beratung und Begleitung junger Neuzugewanderter und junger Menschen mit Migrationshintergrund durch individuelle Integrationsförderplanung, Orientierungshilfen im Bildungs- und Ausbildungssystem, sowie im Anerkennungsverfahren ausländischer Bildungsnachweise, Beratung, Krisenintervention, weitere sozialpädagogische Angebote
Dauer	offen
Beginn	-
Kosten/Kostenträger	Gefördert durch das Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend Ein Programm im Rahmen der Initiative Jugend stärken Keine Kosten für Jugendliche
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Vlotho e.V. Elisabethstraße 7, 32545 Bad Oeynhausen
Öffnungszeiten	Offene Sprechstunde: Do 14 bis 16 Uhr, andere Termine jederzeit nach Vereinbarung
Ansprechpartner	Birgit Meyer und Isabella Gianfreda
Kontaktdaten	Birgit Meyer Tel.: 05731 2523-57, E-Mail: jmd@diakonie-vlotho.de Isabella Gianfreda Tel.: 05731 2523-70, E-Mail: migration@diakonie-vlotho.de
Website	www.diakonie-vlotho.de , www.jugendmigrationsdienste.de

Beratung /Berufsorientierung

Starthelfer Ausbildungsmanagement

Standort	In den Schulen vor Ort
Zielgruppe	Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 13; Jugendliche ohne Ausbildungsplatz
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrstellenvermittlung • Verbesserung der Ausbildungssituation • Sicherung des Fachkräftebedarfs • Berufsinformation; Beratung
Angebotsbeschreibung	<p>Viele Jugendliche bewerben sich nur auf eine geringe Anzahl von Ausbildungsberufen und streben eine Ausbildung in ihrem vermeintlichen Traumberuf an. Zahlreiche Betriebe in NRW können so ihre Ausbildungsstellen oftmals nicht besetzen, weil sie keine geeigneten Auszubildenden finden. Besonders Unternehmen mit unbekannten Ausbildungsberufen suchen oft vergeblich nach passenden Jugendlichen.</p> <p>Die "Starthelfer - Ausbildungsmanagement" führen im Auftrag der Handwerkskammern gezielt Jugendliche und Betriebe zusammen. Im persönlichen Gespräch werden die Jugendlichen von den Starthelfer/innen intensiv beraten und ihre Ausbildungswünsche aufgenommen. Die Starthelfer/innen kennen die Anforderungen der Betriebe an die Jugendlichen, und finden auf dieser Grundlage geeignete Bewerber/innen für offene Ausbildungsstellen. Sie stehen auch nach Vertragsabschluss gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.</p>
Dauer	-
Beginn	-
Kosten/Kostenträger	<p>Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds</p> <div>  <div> <p>EUROPÄISCHE UNION</p> <p>Europäischer Sozialfonds</p> </div> <div> <p>Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen</p>  </div> </div>
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<div>  <p>Abteilung Berufsbildung</p> </div>
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Frans Lipperts
Kontaktdaten	<p>Fasanenstr. 24 33607 Bielefeld Tel.: 0521 5608 -343, Fax: 0521 5608-339 E-Mail: frans.lipperts@handwerk-owl.de</p>
Website	www.handwerk-owl.de; www.handfest-online.de

Beratung/Berufsorientierung

Starthilfe Ausbildungsmanagement

Standort	Simeonsplatz 3, 32427 Minden
Zielgruppe	Jugendliche, Schulabgänger, Ausbildungsplatzsuchende
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Start einer dualen Berufsausbildung
Angebotsbeschreibung	optimierte Präsentation in einem Ausbildungsbetrieb der IHK, Vermittlung in Ausbildung, Coaching vor und während der Ausbildung
Dauer	Gespräche ca. 1 Stunde, evt. Test ca. 1,5 Stunden, Coaching 2 – 3 Jahre ausbildungsbegleitend bei Bedarf
Beginn	laufend
Kosten/Kostenträger	keine Kosten, finanziert durch das Land NRW und die EU
Vergütung	entfällt
Träger/Kontakt	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales; Westdeutscher Handwerkskammertag Düsseldorf
Öffnungszeiten	Termin vereinbaren, Bürozeiten: Mo. – Do. 8 – 17 Uhr, Fr. 8 – 15 Uhr
Ansprechpartner	Katja Brockmann
Kontaktdaten	Simeonsplatz 3, 32427 Minden, Tel. 0571 38538-14, E-Mail: k.brockmann@ostwestfalen.ihk.de , Web für Online-Bewerbungen: www.ihk-bielefeld.bewerbernavigator.de ,
Website	http://www.ostwestfalen.ihk.de/bildung/ausbildung-ausbildun/start-ausbmana/

Beratung/ Studium

Zentrale Studienberatung

Standort	Minden
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • StudienbewerberInnen, die Orientierung und Hilfestellung benötigen (z. B. bei der Studienwahl) • Studieninteressierte, die ein Studium anstreben • Schulen, die ein "Duales Orientierungspraktikum" oder "Studieren vor dem Studium" an ihrer Schule anbieten möchten • Hochschul-(Weiter)bildungsInteressierte • Studierende, die organisatorische Fragen zu ihrem Studium haben • Studierende, die einen Studiengangwechsel vornehmen wollen • Studierende, die beabsichtigen, ein Studium abzubrechen • Studierende, die unter Prüfungs- und Kontaktängsten leiden oder andere persönliche Schwierigkeiten während des Studiums haben • Studierende, die ein Studium abgeschlossen haben und eine Nachbetreuung wünschen • Studierende und Studieninteressierte, die Informationen zur Finanzierung des Studiums benötigen
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	-
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsveranstaltungen; • Studienberatungsveranstaltungen, Schulungs- und Studienvorbereitungsseminare; • Strukturelle Informationen zu Studiengängen und -abschlüssen; • Unterstützung bei der Studienwahlentscheidung; • Voraussetzungen für ein spezifisches Studium wie Praktika, Studienplatzvergabe und Einschreibungsfristen, etc.; • Finanzierungsmöglichkeiten; • Psychosoziale Beratung bei Unsicherheiten, Ängsten und Problemen während des Studiums
Dauer	-
Beginn	<p>Die Beratung erfolgt kostenlos und kann persönlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail stattfinden.</p> <p>Für Studieninteressierte gibt es die Offene Sprechstunde (siehe unten)</p> <p>Fragen und Probleme werden anonym und vertraulich behandelt!</p>
Kosten/Kostenträger	kostenlos
Vergütung	Zentrale Studienberatung
Träger/Kontakt	Fachhochschule Bielefeld

Öffnungszeiten	Offene Sprechstunden für Studieninteressierte (ohne Terminvereinbarung): Bielefeld , Kurt-Schumacher-Str. 6, Gebäude D, Raum 24 Di 14.00 bis 17.00 Uhr Minden , Artilleriestr. 9, Campus Minden, Gebäude A, Raum 282 Mo 14.00 bis 17.00 Uhr Herford , Goebenstr. 4 - 10, Hochschulrepräsentanz MARTa Herford, 4. Stock, Raum 9 Mi 13.00 bis 16.00 Uhr Wichtig: Bitte nicht den Haupteingang der MARTa nehmen, sondern links am Gebäude vorbei und den 2. Nebeneingang rechts benutzen. Gütersloh , Schulstr. 10 im "Flöttmanngebäude" jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Ute Urselmann: Leitung der ZSB, psychosoziale Beratung, Studienorientierungsberatung Tel.: 0521 106-7758, E-Mail: ute.urselmann@fh-bielefeld.de Frau Tanja Hage: Minden/Herford, psychosoziale Beratung, Studienorientierungsberatung Tel.: 0571 8385-213, E-Mail: tanja.hage@fh-bielefeld.de (am besten erreichbar per E-Mail) Frau Karin Laube: Studienorientierungsberatung Tel.: 0521 106-7878, E-Mail: karin.laube@fh-bielefeld.de Frau Marion Abend: Studienfinanzierungsberatung/ Stipendien Tel.: 0521 106-7768, E-Mail: marion.abend@fh-bielefeld.de oder studieninfo@fh-bielefeld.de
Kontaktdaten	Kurt-Schumacher-Str. 6, 33615 Bielefeld
Website	www.fh-bielefeld.de/studium/bewerbung

Beratung/Berufsvorbereitung

Bewerbungscenter: Berufsfindungs- und Bewerbungstraining

Standort	Profilingbüro Olaf Glaser, Am Rathaus 13, 32423 Minden
Zielgruppe	Schüler, Ausbildungsplatz- und Arbeitsplatzsuchende
Zugangsvoraussetzung	ALG II Empfänger, Mitglieder v. Bedarfsgemeinschaften
Ziel	Unterstützung und Begleitung in der Berufssuche und Berufsfindung, sicheres Auftreten im Bewerbungsverfahren
Angebotsbeschreibung	Berufsinteressentest CT-BOBI, Bewerbungstraining, Erstellung/ Optimierung der Bewerbungsunterlagen, gemeinsame Recherche von Stellenangeboten, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, Jobcoaching durch Einzel- und Gruppengespräche, Profiling und biographische Gespräche, Vermittlung
Dauer	Ca. drei Monate
Beginn	Flexibel in Absprache mit dem Amt proArbeit
Kosten/Kostenträger	Kreis Minden-Lübbecke
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Profilingbüro Olaf Glaser, Am Rathaus 13, 32423 Minden
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr, Di bis Do 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa 11.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	Olaf Glaser
Kontaktdaten	Profilingbüro Olaf Glaser; Am Rathaus 13; 32423 Minden Tel.: 0571 5092265, Fax: 0571 5092266 E-Mail: info@profilingbuero.de
Website	www.profilingbuero.de

Beratung

TEP Teilzeitausbildung

Standort	Kaiserstraße 35, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und Erwachsene, die Betreuungsaufgaben leisten, d.h. Kinder oder pflegebedürftige Angehörige betreuen und die über keine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen
Zugangsvoraussetzung	Zugehörigkeit zur Zielgruppe
Ziel	Vermittlung in ein Ausbildungsverhältnis in Teilzeit (Reduzierung auf bis zu 75 %) in einen regulären Betrieb.
Angebotsbeschreibung	<p>Viermonatige Vorbereitungsphase mit den Leistungen des Trägers:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beruflichen Orientierung und Assessment • individuelle sozialpädagogische Beratung und Begleitung • Bewerbungstraining/Gruppenangebote • Schnupper- und Erprobungspraktika • Akquise eines Ausbildungsbetriebes • Organisation der Kinderbetreuung <p>Achtmonatige Nachbetreuung der Teilzeitausbildung im Betrieb mit den Leistungen des Trägers.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ansprechpartner für Teilnehmer und Betrieb zu allen Fragen der Ausbildung • Individuelle Beratung und Betreuung <p>ggfs. ergänzenden Förderunterricht zum Berufsschulunterricht</p>
Dauer	12 Monate
Beginn	01.04.2011 oder 31.03.2012, laufender Einstieg bis zum 31.10.2011 grundsätzlich möglich
Kosten/Kostenträger	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und Europäischer Sozialfond
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten keine Vergütung und haben während der viermonatigen Vorbereitungsphase weiterhin Anspruch auf Transferleistungen. Für Kinderbetreuung können monatlich bis zu 130 Euro ausgezahlt werden während der Gesamtmaßnahmedauer. Während der Ausbildung erhalten die Teilnehmer eine reguläre Ausbildungsvergütung und haben u.U. Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe/BAB.
Träger/Kontakt	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V.
Öffnungszeiten	8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	<p>Christiane Haselier Tel.: 0571 889118-67, E-Mail: ch.haselier@awo-minden.de</p> <p>Simone Fangmeyer-Strecker Tel.: 0571 889118-42, E-Mail: s.fangmeyer-strecker@awo-minden.de</p>
Kontaktdaten	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. Marienstraße 56, 32427 Minden
Website	www.awo-minden.de

Berufsvorbereitung/ Beratung

Soziales Lernen in der Arbeitswelt

Standort	ehemalige Zigarrenfabrik, Fischerstadt 36, 32479 Hille
Zielgruppe	Jugendliche, die vom Jugendamt Arbeitsauflagen (Freizeitarbeitsstunden) erhalten haben
Zugangsvoraussetzung	Arbeitsaufgabe durch das Jugendamt
Ziel	Soziales Lernen durch Teamarbeit, Stärkung der „soft skills“, Identifikation mit geleisteter Arbeit, Training von Zuverlässigkeit und regelmäßiger Beschäftigung, Stärkung des Selbstbewusstseins durch Anerkennung und sichtbare Erfolge
Angebotsbeschreibung	Durchschnittlich 20 Stunden Beschäftigung pro Woche unter professioneller Anleitung im Team mit erfahrenen Handwerkern; sozialpädagogische Betreuung; vielfältige Lernmöglichkeiten in den Bereichen Bau, Gartenbau, Holzbearbeitung, Maler. Zusätzliche Berufsorientierung durch Experimente des Berufsparcours im Haus (Technikzentrum Minden-Lübbecke).
Dauer	je nach Arbeitsaufgabe
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	euwatec gGmbH Zweigstelle Löhne Königstraße 96 32584 Löhne Tel.: 05732 891210 Fax: 05732 981209 E-Mail: loehne@euwatec.de
Öffnungszeiten	Zentrale täglich: 07.00 bis 16:15 Uhr Außenstelle Mo und Mi 08.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Martin Wendt (Büro Südhemmern, Tel.: 05703 52 03 51
Kontaktdaten	euwatec gGmbH Außenstelle Hille, Fischerstadt 36, 32479 Hille, Tel.: 05703 520351, E-Mail: suedhemmern@euwatec.de
Website	www.euwatec.de

Reha /Beratung

Integrationsfachdienst Minden-Lübbecke

Standort	Hermannstraße 21, 32423 Minden
Zielgruppe	SchülerInnen mit einer Schwerbehinderung SchülerInnen mit einer Sehbehinderung werden zusätzlich von der Opticus-Schule in Bielefeld begleitet. Opticus Schule -LWL-Förderschule -Förderschwerpunkt Sehen Bökenkampstr. 14, 33613 Bielefeld Telefon: 0521 5200220 Fax: 0521 5200223 SchülerInnen mit einer Hörbehinderung werden ausschließlich vom Integrationsfachdienst Bielefeld begleitet. Integrationsfachdienst für hörbehinderte Menschen Königsweg 10, 33617 Bielefeld Telefon: 0521 144-5864 Fax: 0521 144-58 65
Zugangsvoraussetzung	Schwerbehindertenausweis/ Beantragung eines Schwerbehindertenausweises; Schulbesuch im Kreis Minden-Lübbecke
Ziel	Integration auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt: betriebliche Ausbildung oder Anlern Tätigkeiten
Angebotsbeschreibung	Individuelle Beratung und Unterstützung bei der beruflichen Orientierung und Suche nach geeigneten Arbeitgebern/ Ausbildungsbetrieben, Begleitung von Praktika, Bewerbungstrainings, etc. Kooperation mit: FachberaterInnen der Bundesagentur für Arbeit Förderschulen Allgemeinbildenden Schulen und Berufsschulen im Kreis Minden-Lübbecke Erziehungsberechtigten des Schülers/ der Schülerin Arbeitgebern/ Ausbildungsbetrieben
Dauer	max. sechs Monate nach Ausbildungsbeginn/ Schulabgang
Beginn	Frühestens ab der 8. Klasse
Kosten/Kostenträger	Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Integrationsamt
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Diakonie Stiftung Salem gGmbH
Öffnungszeiten	nach Vereinbarung
Ansprechpartner	Daniela Garen
Kontaktdaten	Hermannstraße 21, 32423 Minden Tel.: 0571 38546-211 Fax: 0571 38546-18 Mobil: 0170 9186183 E-Mail: d.garen@diakonie-stiftung-salem.de
Website	www.diakonie-stiftung-salem.de www.ifd-westfalen.de

2 Berufsorientierung

Berufsorientierung umfasst alle Maßnahmen und Angebote, die **während des Besuchs einer allgemeinbildenden Schule** angeboten werden können.

Nach Beschluss des Ausbildungskonsenses soll in NRW eine flächendeckende Berufsorientierung an allen Schulen eingeführt werden, so dass diese Angebote weiter an Bedeutung gewinnen. Besonders die Kompetenzfeststellung wird dabei ein wesentliches Instrument sein.

Mittlerweile haben fast alle Schulen der Sekundarstufe I und II im Kreis Minden-Lübbecke ein Berufsorientierungskonzept. Mit den nachfolgenden Informationen wollen wir die Möglichkeit bieten, das vorhandene Konzept zu ergänzen oder zu verändern. Insbesondere für die StuBo's (Lehrer zur Studien- und Berufsorientierung) kann dieser Katalog als Arbeitshilfe dienen.

Berufsorientierung

Assessment-Center

Standort	Kreis Minden-Lübbecke (nach Vereinbarung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler von weiterführenden Schulen
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	Vermittlung von Vorbereitungen, Abläufen und Inhalten dieser Form des Auswahlverfahrens
Angebotsbeschreibung	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die sog. „Soft Skills“, z.B. Kommunikations- und Kontaktverhalten, Systematisches Denken und Handeln etc. kennen und erfahren, wie diese im AC bewertet werden. Praktische Übungen zu allen wichtigen Bestandteilen des AC werden durchgeführt und gemeinsam analysiert.
Dauer	ca. sechs Schulstunden (je nach Größe der Gruppe)
Beginn	ganzjährig / auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	Für Schülerinnen und Schüler entstehen keine Kosten
Vergütung	-
Träger/Kontakt	AOK NORDWEST, Regionaldirektion Herford
Öffnungszeiten	Das AC-Training kann nach Vereinbarung sowohl in den Räumen der AOK (im Rahmen der Öffnungszeiten) als auch in der Bildungseinrichtung durchgeführt werden.
Ansprechpartner	siehe unten
Kontaktdaten	<p>Leif Wittner Bahnhofstr. 6 32312 Lübbecke Tel.: 05741 3475-11, Fax.: 0231 4194-2540 E-Mail: leif.wittner@nw.aok.de</p> <p>Friedhelm Diekemper Lindenstr. 33 32423 Minden Tel.: 0571 885-281, Fax.: 0231 4194-2570 E-Mail: friedhelm.diekemper@nw.aok.de</p> <p>Erhard Krüger Charlottenplatz 1-3 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 2527-27, Fax: 0231 4194-2550 E-Mail: erhard.krueger@nw.aok.de</p>
Website	www.aok-on.de/nw

Berufsorientierung

Assessment-Center (AC)

Standort	Kreis Minden-Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler von weiterführenden Schulen
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	Vermittlung von Vorbereitungen, Abläufen und Inhalten des AC
Angebotsbeschreibung	Vermittlung der sogenannten „Soft Skills“, z. B. Kommunikations- und Kontaktverhalten, systematisches Denken und Handeln etc. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie das AC insgesamt bewertet wird. Es werden praktische Übungen durchgeführt und anschließend gemeinsam analysiert
Dauer	4 – 6 Schulstunden (je nach Größe der Gruppe)
Beginn	Ganzjährig/auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	Keine Kosten/BARMER GEK
Vergütung	-
Träger/Kontakt	BARMER GEK/siehe Kontaktdaten
Öffnungszeiten	Ganzjährig/nach Vereinbarung/individuelle Absprache der Örtlichkeiten mit dem Fachverantwortlichen möglich
Ansprechpartner	Siehe Kontaktdaten
Kontaktdaten	<p>Heinz-H. Langhorst Königstr. 3 – 7 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 0800/33 20 60 746405, Fax: 0800/33 20 60 746449 E-Mail: heinz-hermann.langhorst@barmer-gek.de</p> <p>Marcel Zentner Kleiner Domhof 26 – 28 32423 Minden Tel.: 0800/33 20 60 746155, Fax: 0800/33 20 60 746199 E-Mail: marcel.zentner@barmer-gek.de</p> <p>Torsten Arning Bahnhofstr. 6 32257 Bünde Te.: 0800/33 20 60 746101, Fax: 0800/33 20 60 746149 E-Mail: torsten.arning@barmer-gek.de</p>
Website	www.barmer-gek.de

Berufsorientierung

Bewerbungstraining

Standort	Kreis Minden-Lübbecke (nach Vereinbarung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	Vermittlung von Kompetenzen in Bezug auf Berufsfindung, Bewerbung, Test und Vorstellungsgespräch
Angebotsbeschreibung	Das Bewerbungstraining kann als Kompaktangebot gebucht werden, es können jedoch auch Schwerpunkte z.B. beim Thema Vorstellungsgespräch individuell gesetzt werden.
Dauer	vier bis sechs Schulstunden (nach Vereinbarung)
Beginn	ganzjährig / auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	Für Schülerinnen und Schüler entstehen keine Kosten
Vergütung	-
Träger/Kontakt	AOK NORDWEST, Regionaldirektion Herford
Öffnungszeiten	Das Bewerbungstraining kann nach Vereinbarung sowohl in den Räumen der AOK (im Rahmen der Öffnungszeiten) als auch in der Bildungseinrichtung durchgeführt werden.
Ansprechpartner	siehe unten
Kontaktdaten	<p>Leif Wittner Bahnhofstr. 6 32312 Lübbecke Tel.: 05741 3475-11, Fax.: 0231 4194-2540 E-Mail: leif.wittner@nw.aok.de</p> <p>Friedhelm Diekemper Lindenstr. 33 32423 Minden Tel.: 0571 885-281, Fax: 0231 4194-2570 Mail: friedhelm.diekemper@nw.aok.de</p> <p>Erhard Krüger Charlottenplatz 1-3 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 2527-27, Fax: 0231 4194-2550 Mail: erhard.krueger@nw.aok.de</p>
Website	www.aok-on.de/nw

Berufsorientierung Bewerbungstraining

Standort	Kreis Minden-Lübbecke (nach Vereinbarung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	Vermittlung von Kompetenzen in Bezug auf Berufsfindung, Bewerbung, Einstellungstest und Vorstellungsgespräch
Angebotsbeschreibung	Das Bewerbungstraining kann als Kompaktseminar gebucht werden, es können jedoch auch Schwerpunkte, z.B. zum Thema Vorstellungsgespräch, individuell gesetzt werden.
Dauer	4 bis 6 Schulstunden (nach Vereinbarung)
Beginn	Ganzjährig/auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	Keine Kosten/BARMER GEK
Vergütung	-
Träger/Kontakt	BARMER GEK/siehe Kontaktdaten
Öffnungszeiten	Ganzjährig/nach Vereinbarung/individuelle Absprache der Örtlichkeiten mit dem Fachverantwortlichen möglich
Ansprechpartner	Siehe Kontaktdaten
Kontaktdaten	<p>Heinz-H. Langhorst Königstr. 3 – 7 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 0800/33 20 60 746405, Fax: 0800/33 20 60 746449 E-Mail: heinz-hermann.langhorst@barmer-gek.de</p> <p>Marcel Zentner Kleiner Domhof 26 – 28 32423 Minden Tel.: 0800/33 20 60 746155, Fax: 0800/33 20 60 746199 E-Mail: marcel.zentner@barmer-gek.de</p> <p>Torsten Arning Bahnhofstr. 6 32257 Bünde Te.: 0800/33 20 60 746101, Fax: 0800/33 20 60 746149 E-Mail: torsten.arning@barmer-gek.de</p>
Website	www.barmer-gek.de

Berufsorientierung

Seminar: Keine Panik

Standort	Kreis Minden-Lübbecke (nach Vereinbarung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler, Auszubildende
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	Vermittlung von Hintergründen zum Thema Lernen, Prüfungsangst und deren Bewältigung
Angebotsbeschreibung	<p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Informationen und Übungen zu den folgenden Themenfeldern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie lernen wir? • Welche Lerntypen gibt es? • Welche Lernmethoden gibt es? • Wie kann ich effektives Lernen lernen? • Prüfungsangst
Dauer	ca. sechs Schulstunden (je nach Größe der Gruppe und vereinbarten Inhalten)
Beginn	ganzjährig / auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	Für Schülerinnen und Schüler entstehen keine Kosten
Vergütung	-
Träger/Kontakt	AOK NORDWEST, Regionaldirektion Herford
Öffnungszeiten	Das Seminar kann nach Vereinbarung sowohl in den Räumen der AOK (im Rahmen der Öffnungszeiten) als auch in der Bildungseinrichtung oder anderen externen Räumlichkeiten durchgeführt werden.
Ansprechpartner	siehe unten
Kontaktdaten	<p>Leif Wittner Bahnhofstr. 6 32312 Lübbecke Tel.: 05741 3475-11, Fax: 0231 4194-2540 E-Mail: leif.wittner@nw.aok.de</p> <p>Friedhelm Diekemper Lindenstr. 33 32423 Minden Tel.: 0571 885-281, Fax: 0231 4194-2570 E-Mail: friedhelm.diekemper@nw.aok.de</p> <p>Erhard Krüger Charlottenplatz 1-3 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 2527-27, Fax: 0231 4194-2550 E-Mail: erhard.krueger@nw.aok.de</p>
Website	www.aok-on.de/nw

Berufsorientierung

Seminar: Soziale Kompetenzen

Standort	Kreis Minden-Lübbecke (nach Vereinbarung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	Vermittlung von Verständnis für Soziale Kompetenzen und deren Einsatz
Angebotsbeschreibung	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Informationen und Übungen zu den folgenden Themenfeldern: <ul style="list-style-type: none">• Schlüsselkompetenzen• Spielregeln für gutes Benehmen• Nonverbale Kommunikation• Stress und Stressbewältigung• Gesund im Job
Dauer	ca. sechs Schulstunden (je nach Größe der Gruppe)
Beginn	ganzjährig / auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	Für Schülerinnen und Schüler entstehen keine Kosten
Vergütung	-
Träger/Kontakt	AOK NORDWEST, Regionaldirektion Herford
Öffnungszeiten	Das AC-Training kann nach Vereinbarung sowohl in den Räumen der AOK (im Rahmen der Öffnungszeiten) als auch in der Bildungseinrichtung durchgeführt
Ansprechpartner	siehe unten
Kontaktdaten	<p>Leif Wittner Bahnhofstr. 6 32312 Lübbecke Tel.: 05741 3475-11, Fax: 0231 4194-2540 E-Mail: leif.wittner@nw.aok.de</p> <p>Friedhelm Diekemper Lindenstr. 33 32423 Minden Tel.: 0571 885-281, Fax: 0231 4194-2570 E-Mail: friedhelm.diekemper@nw.aok.de</p> <p>Erhard Krüger Charlottenplatz 1-3 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 2527-27, Fax: 0231 4194-2550 E-Mail: erhard.krueger@nw.aok.de</p>
Website	www.aok-on.dw

Berufsorientierung

Berufsnavigator

Standort	an den weiterführenden Schulen (Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien) des Kreises Minden-Lübbecke (außer Bad Oeynhausen)
Zielgruppe	alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge vor dem Schulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Die Teilnahme ist nur mit einer drei bzw. vierköpfigen Gruppe von (guten) Freunden möglich.
Ziel	Unterstützung Jugendlicher bei der Wahl eines passenden Ausbildungs- bzw. Studienplatzes
Angebotsbeschreibung	<p>Der Berufsnavigator® ist ein computerunterstütztes Berufsauswahlverfahren (Screening-Instrument), das bei den ersten Schritten der Berufswahl gleichzeitig helfen und motivieren soll.</p> <p>Im Test bewerten Schüler und Schülerinnen, die sich schulisch und privat gut kennen, gegenseitig ihre Fähigkeiten. Das Ergebnis wird per Computer mit hunderten von Berufsprofilen abgeglichen und eine Vorschlagsliste ausgegeben.</p> <p>In der anschließenden persönlichen Beratung, die die jeweiligen Berufsinteressen berücksichtigt, werden individuelle Berufsempfehlungen erarbeitet.</p>
Dauer	abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler: (½ bis 1 Tag)
Beginn	i.d.R. 8.00 Uhr
Kosten/Kostenträger	Volksbanken im Mühlenkreis und Agentur für Arbeit
Vergütung	für die Schülerinnen und Schüler kostenfreies Angebot
Träger/Kontakt	<p>Dein Weg e.V. Bahnhofstraße 3 32312 Lübbecke</p> 
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin	Ulrike Höppner
Kontaktdaten	<p>Tel.: 05741 328121 E-Mail: ulrike.hoepfner@vb-luebbecke-land.de</p>
Website	www.dein-weg.info

Berufsorientierung

Projekt: Finanzkompetenz fördern

Standort	nach Absprache vor Ort
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klassen, Berufskolleg
Zugangsvoraussetzung	nach Absprache
Ziel	Projekt: "Finanzkompetenz fördern"
Angebotsbeschreibung	Im Projekt geht es: Werbefallen zu erkennen, Schülerinnen und Schüler zu befähigen eine realistische Einnahmen- und Ausgabenplanung erstellen zu können, Konsequenzen aus Vertragsabschlüssen verstehen zu lernen usw.
Dauer	2 x 2 Doppelstunden
Beginn	nach Absprache
Kosten/Kostenträger	450 Euro, teilweise Reduzierung durch Landesförderung möglich
Vergütung	Keine
Träger/Kontakt	Sozialdienst kath. Frauen e.V. Königstr. 13, 32423 Minden, Kontakt: Frau Silke Schönfeld Tel.: 0571 8289973, E-Mail: schoenfeld@skfminden.de
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 9.00 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Frau Silke Schönfeld
Kontaktdaten	-
Website	www.skfminden.de

Berufsorientierung

Industrielle Arbeitswelt

Standort	nach Absprache (z.B. Jugendherbergen)
Zielgruppe	alle Schulformen
Zugangsvoraussetzung	ab Jahrgangsstufe 8
Ziel	Situationen der Arbeitswelt für Schülerinnen und Schüler konkret erlebbar gestalten
Angebotsbeschreibung	<p>Der Grundgedanke der „Industriellen Arbeitswelt“ besteht darin, in einem Simulationsbetrieb viele Situationen der späteren Arbeitswelt für die SchülerInnen konkret erlebbar zu gestalten: Stellenanzeigen, Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräch, Regeln und Konflikte der Betriebsabläufe, Arbeitstugenden, Umschulung, Lohnabrechnung, Betriebsrat, Entlassung, Verkauf der Produkte.</p> <p>Dabei werden im Fachbereich Holz kleine Holzeisenbahnen arbeitsteilig hergestellt, die später auf einem Schulfest oder einer ähnlichen Veranstaltung zu verkaufen sind. Die SchülerInnen sind eine Woche in einer Jugendherberge mit Produktionsraum untergebracht und haben feste Zeiten, in denen sie die Holzeisenbahnen in verschiedenen Arbeitsschritten produzieren.</p> <p>Im Vorfeld der Durchführung der „Industriellen Arbeitswelt“ bewerben sich die Jugendlichen auf bestimmte Positionen, die es zu besetzen gilt. Eine Bewerbungs- und Auswahlphase vor Durchführung muss eingeplant werden.</p>
Dauer	eine Woche
Beginn	nach Bedarf und Anforderung
Kosten/Kostenträger	Selbstzahler
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	euwatec gGmbH Zweigstelle Löhne Königstraße 96 32584 Löhne Tel.: 05732 891210 Fax: 05732 981209
Öffnungszeiten	7.00 bis 16.15 Uhr
Ansprechpartner	Karl-Heinz Vorderbrügge, Wolfgang Neuhaus
Kontakt Daten	siehe oben
Website	www.euwatec.de

Berufsorientierung

Kompetenzcheck Schule-Beruf

Vertiefte Berufsorientierung - Partner für Schule

Zukunft fördern - Modul 3

Standort	in der jeweiligen Schule
Zielgruppe	alle Schulformen
Zugangsvoraussetzung	Vorrangig Jahrgangsstufe 8, in begründeten Ausnahmen auch Jahrgangsstufe 9
Ziel	Individuelle Förderung im Übergang Schule/Beruf
Angebotsbeschreibung	Kompetenzfeststellungsverfahren für Jahrgangsstufe 8 <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Eignungsfeststellung • Testung der eigenen Stärken und Kompetenzen • Verbesserung des Entscheidungsverhaltens • Vertiefung berufs- und betriebskundlicher Erkenntnisse und Erfahrungen • Abgleich von Wünschen und Möglichkeiten • Online-Testverfahren Explorix, enthalten sind Selbsteinschätzung der Schlüsselqualifikationen und beruflicher Interessen • Assessmentcenter Übungen • Handlungsorientierte Module
Dauer	ein Tag pro Klasse, ein Tag Auswertungsgespräche
Beginn	nach Bedarf und Anforderung
Kosten/Kostenträger	Stiftung Partner für Schule NRW oder selbstzahlende Schulen
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	euwatec gGmbH Zweigstelle Löhne Königstraße 96 32584 Löhne Tel.: 05732 891210 Fax: 05732 981209
Öffnungszeiten	7.00 bis 16.15 Uhr
Ansprechpartner	Karl-Heinz Vorderbrügge, Wolfgang Neuhaus
Kontaktdaten	siehe oben
Website	www.euwatec.de

Berufsorientierung

Gründung von Schülerfirmen, Bewerberauswahl

Vertiefte Berufsorientierung Partner für Schule

Zukunft fördern -Modul 6

Standort	in der jeweiligen Schule
Zielgruppe	Förder-, Haupt- und Gesamtschulen
Zugangsvoraussetzung	Implementierung der Schülerfirma in der Sek. I
Ziel	Entwicklung einer Unternehmensidee und Umsetzung z.B. Kiosk, Schülercafe, Sozialunternehmen
Angebotsbeschreibung	<p>Förder-, Haupt- und Gesamtschüler können im Rahmen dieses Moduls gefördert werden, wenn SchülerInnen eine Unternehmensidee entwickeln und umsetzen wollen. Das Mitwirken an einer Schülerfirma soll beruflich verwertbare Fähigkeiten wie Selbständigkeit, Organisationstalent und Kooperationsfähigkeit fördern und ihre praktische Erprobung ermöglichen. Die Auseinandersetzung mit der beruflichen Wirklichkeit kann dazu beitragen, die Motivation der Schüler zu erhöhen und die Bedeutung von Unterrichtsstoffen für das spätere Berufsleben zu verdeutlichen. Dazu gehören z.B. auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellenausschreibung • Bewerberauswahl • Ausschreibung • Bewerbung • Bewerbungsgespräche
Dauer	nach Absprache
Beginn	nach Bedarf und Anforderung
Kosten/Kostenträger	Stiftung Partner für Schule NRW oder selbstzahlende Schulen
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	euwatec gGmbH Zweigstelle Löhne Königstraße 96 32584 Löhne Tel.: 05732 891210 Fax: 05732 981209
Öffnungszeiten	7.00 bis 16.15 Uhr
Ansprechpartner	Karl-Heinz Vorderbrügge, Wolfgang Neuhaus
Kontaktdaten	siehe oben
Website	www.euwatec.de

Berufsorientierung

Abitur – und wie weiter?®

Standort	an den jeweiligen Schulen
Zielgruppe	zukünftige Abiturientinnen und Abiturienten die die Oberstufe besuchen
Zugangsvoraussetzung	Anfrage der Schulen beim Träger
Ziel	Sicherheit und Eigenverantwortung in der Berufsorientierung zu entwickeln
Angebotsbeschreibung	<p>Das Projekt „Abitur – und wie weiter?“ unterstützt zukünftige Abiturientinnen und Abiturienten darin sich eigenverantwortlich und zielorientiert mit Berufsorientierung auseinanderzusetzen. Speziell ausgebildete Trainerinnen und Trainer unterstützen die Jugendlichen in den 10. und 11. Jahrgangsstufen bei der Entdeckung der Stärken, Entwicklung von Visionen und Planung des eigenen Berufswahlprozesses. Folgende Methoden werden dabei eingesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretischer und praxisbezogener Input • Einzelarbeit an Checklisten • Teilnehmerorientierte Gruppengespräche • Kleingruppenübungen, insbesondere Selbst- und Fremdwahrnehmungsübungen • Einzel- und Feedbackgespräche / aktueller Stand zur Berufswahl <p>Die verschiedenen Inhalte und Übungen werden in zwei Workshops, die im Abstand von ein bis zwei Wochen durchgeführt werden, durchlaufen. Die Auswertungsgespräche finden etwa zwei Monate später statt. Das kostenpflichtige Angebot wird häufig durch Sponsoren, wie beispielsweise die Fördervereine der Schulen, finanziert.</p>
Dauer	drei halbe Workshop-Tage
Beginn	nach Absprache mit den Schulen
Kosten/Kostenträger	verschiedene Sponsoren und Agentur für Arbeit
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>dimension21 GmbH Training und Beratung</p> 
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 08.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Melanie Kuhlmann
Kontakt Daten	<p>Tel.: 0521 55 767217 E-Mail: m.kuhlmann@gildenhaus-gmbh.de</p>
Website	www.dimension21.de

Berufsorientierung

Fit in die Ausbildung - Benimm ist "in"

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres
Zugangsvoraussetzung	„Fit in die Ausbildung“ ist eine Berufsinitiative der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Das Trainingsprogramm richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres von Mitgliedsbetrieben der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Andere Teilnehmer können nicht zugelassen werden.
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer steigern ihre Verhaltenskompetenz im Beruf. Sie aktualisieren und ergänzen ihr Wissen und Können für den Einsatz am (zukünftigen) Arbeitsplatz. Zum Abschluss der Schulung winkt den Teilnehmern eine Teilnahmebescheinigung.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Etiketle – Ein alter Hut? • Begrüßen, Grüßen, Vorstellen • Umgang mit Kunden • Kundenwünsche erfragen und umsetzen • Verhalten gegenüber Vorgesetzten • Du oder Sie – vom Umgang mit Kollegen • Beispiele aus der Praxis und Übungen für die Praxis
Dauer	acht Unterrichtsstunden
Beginn	Termine siehe www.fitindieausbildung.de
Kosten/Kostenträger	16 Euro Eigenanteil
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH Simeonsplatz 3 32427 Minden
Öffnungszeiten	08.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Corinna Mütterthies
Kontakt Daten	Tel.: 0571 38538-20 Fax: 0571 38538-15 E-Mail: corinna.mueterthies@ihk-akademie.de
Website	www.fitindieausbildung.de

Berufsorientierung

Fit in die Ausbildung – Englisch für kaufmännische Berufe

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres
Zugangsvoraussetzung	„Fit in die Ausbildung“ ist eine Berufsinitiative der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Das Trainingsprogramm richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres von Mitgliedsbetrieben der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld.
Ziel	Die Teilnehmenden erwerben einen fachspezifischen Wortschatz für die Kommunikation mit englischsprachigen Geschäftspartnern. Anschließend verfügen die Teilnehmer über beruflich sofort verwert- und einsetzbare Sprachkenntnisse. Zum Abschluss der Schulung winkt den Teilnehmern ein IHK-Zertifikat - aber nur für diejenigen, die mindestens an 80% der Unterrichtsstunden teilgenommen und den Abschlusstest bestanden haben.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung eines grundlegenden Wortschatzes für kaufmännische Berufe • Abbau von Sprachbarrieren • Übersetzungsübungen • Kennenlernen gängiger Formulierungen • Erarbeiten und Üben der englischen Ausdrucksweise und der Fachsprache durch Gespräche in der Gruppe und Arbeiten mit Texten • Teilnehmer- sowie gruppenspezifisches Vokabelprogramm
Dauer	24 Unterrichtsstunden
Beginn	Termine siehe www.fitindieausbildung.de
Kosten/Kostenträger	24 Euro Eigenanteil
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH Simeonsplatz 3 32427 Minden
Öffnungszeiten	08.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Corinna Mütterthies
Kontaktdaten	Tel.: 0571 38538-20, Fax: 0571 38538-15 E-Mail: corinna.mueterthies@ihk-akademie.de
Website	www.fitindieausbildung.de

Berufsorientierung

Fit in die Ausbildung - Englisch für technische Berufe

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres
Zugangsvoraussetzung	„Fit in die Ausbildung“ ist eine Berufsinitiative der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Das Trainingsprogramm richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres von Mitgliedsbetrieben der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Andere Teilnehmer können nicht zugelassen werden.
Ziel	Die Teilnehmenden erwerben einen fachspezifischen Wortschatz für technische Beschreibungen und Erklärungen, Werkzeuge, elektrische Geräte, Materialien, Bearbeitungsprozesse und Unfallverhütung. Die Konversation in dem Seminar erfolgt in einer wohl abgestimmten Mischung aus Englisch und Deutsch. Anschließend verfügen die Teilnehmer über beruflich sofort verwert- und einsetzbare Sprachkenntnisse. Zum Abschluss der Schulung winkt den Teilnehmern ein IHK-Zertifikat – aber nur für diejenigen, die mindestens an 80% der Unterrichtsstunden teilgenommen und den Abschlusstest bestanden haben.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung Grundwortschatzes für technische Berufe • Abbau von Sprachbarrieren • Übersetzungsübungen • Kennenlernen gängiger Formulierungen • Erarbeiten und Üben der Ausdrucksweise und Fachsprache durch Gespräche in der Gruppe und Arbeiten mit Texten • Teilnehmer- sowie gruppenspezifisches Vokabelprogramm
Dauer	24 Unterrichtsstunden
Beginn	Termine siehe www.fitindieausbildung.de
Kosten/Kostenträger	24 Euro Eigenanteil
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH Simeonsplatz 3 32427 Minden
Öffnungszeiten	08.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Corinna Mütterthies
Kontaktdaten	Tel.: 0571 38538-20, Fax: 0571 38538-15 E-Mail: corinna.mueterthies@ihk-akademie.de
Website	www.fitindieausbildung.de

Berufsorientierung

Fit in die Ausbildung – Mathematik für kaufmännische Berufe

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres
Zugangsvoraussetzung	„Fit in die Ausbildung“ ist eine Berufsinitiative der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Das Trainingsprogramm richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres von Mitgliedsbetrieben der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Andere Teilnehmer können nicht zugelassen werden.
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer steigern ihre Kompetenz im kaufmännischen Rechnen durch praxisnahes Arbeiten im Kurs. Sie aktualisieren und ergänzen ihr Wissen und Können für den Einsatz am (zukünftigen) Arbeitsplatz. Zum Abschluss der Schulung winkt den Teilnehmern ein IHK-Zertifikat – aber nur für diejenigen, die mindestens an 80% der Unterrichtsstunden teilgenommen und den Abschlusstest bestanden haben.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung Grundrechenarten • Kaufmännisches Rechnen • Dezimalzahlen und Brüche • Maßeinheiten • Dreisatz und Prozentrechnung (inkl. Zinsrechnung) • Berechnung von Fläche, Volumen und Masse • Grundlagen der Geometrie • Die wichtigsten Formeln kennen
Dauer	24 Unterrichtsstunden
Beginn	Termine siehe www.fitindieausbildung.de
Kosten/Kostenträger	24 Euro Eigenanteil
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH Simeonsplatz 3 32427 Minden
Öffnungszeiten	08.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Corinna Mütterthies
Kontaktdaten	Tel.: 0571 38538-20, Fax: 0571 38538-15 E-Mail: corinna.muetherthies@ihk-akademie.de
Website	www.fitindieausbildung.de

Berufsorientierung

Fit in die Ausbildung - Mathematik für technische Berufe

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres
Zugangsvoraussetzung	„Fit in die Ausbildung“ ist eine Berufsinitiative der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Das Trainingsprogramm richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres von Mitgliedsbetrieben der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Andere Teilnehmer können nicht zugelassen werden.
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer steigern ihre Kompetenz im technischen Rechnen durch praxisnahes Arbeiten im Kurs. Sie aktualisieren und ergänzen ihr Wissen und Können für den Einsatz am (zukünftigen) Arbeitsplatz. Zum Abschluss der Schulung winkt den Teilnehmern ein IHK-Zertifikat – aber nur für diejenigen, die mindestens an 80% der Unterrichtsstunden teilgenommen und den Abschlusstest bestanden haben.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung Grundrechenarten • Technisches Rechnen • Dezimalzahlen und Brüche • Maßeinheiten • Dreisatz und Prozentrechnung • Berechnung von Fläche, Volumen und Masse • Grundlagen der Geometrie • Die wichtigsten Formeln kennen • Kopfrechen-Olympiade
Dauer	24 Unterrichtsstunden
Beginn	Termine siehe www.fitindieausbildung.de
Kosten/Kostenträger	24 Euro Eigenanteil
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH Simeonsplatz 3 32427 Minden
Öffnungszeiten	08.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Corinna Mütterthies
Kontaktdaten	Tel.: 0571 38538-20, Fax: 0571 38538-15 E-Mail: corinna.mueterthies@ihk-akademie.de
Website	www.fitindieausbildung.de

Berufsorientierung

Fit in die Ausbildung - Sprache und Text

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres
Zugangsvoraussetzung	„Fit in die Ausbildung“ ist eine Berufsinitiative der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Das Trainingsprogramm richtet sich ausschließlich an Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen allgemeinbildender Schulen und Lehrstellensuchende aus Ostwestfalen sowie Auszubildende des ersten Ausbildungsjahres von Mitgliedsbetrieben der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Andere Teilnehmer können nicht zugelassen werden.
Ziel	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer steigern ihre Kompetenz im beruflichen Schreiben durch praxisnahes Arbeiten im Kurs. Sie aktualisieren und ergänzen ihr Wissen und Können für den Einsatz am (zukünftigen) Arbeitsplatz. Zum Abschluss der Schulung winkt den Teilnehmern ein IHK-Zertifikat – aber nur für diejenigen, die mindestens an 80% der Unterrichtsstunden teilgenommen und den Abschlusstest bestanden haben.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die berufliche Kommunikation • Sprachstile erkennen • Sachverhalte leicht verstehen • Themen verständlich wiedergeben • Texte formulieren und gestalten • Stilübungen für Geschäftsbriefe und E-Mails • Rechtschreibung und Grammatik • Textbeispiele aus der Praxis und Übungen für die Praxis
Dauer	24 Unterrichtsstunden
Beginn	Termine siehe www.fitindieausbildung.de
Kosten/Kostenträger	24 Euro Eigenanteil
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IHK-Akademie Ostwestfalen GmbH Simeonsplatz 3 32427 Minden
Öffnungszeiten	08.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Corinna Mütterthies
Kontaktdaten	Tel.: 0571 38538-20, Fax: 0571 38538-15 E-Mail corinna.muetherthies@ihk-akademie.de
Website	www.fitindieausbildung.de

Berufsorientierung

Kompetenzcheck

Standort	Profilingbüro Olaf Glaser, Am Rathaus 11-13, 32423 Minden
Zielgruppe	Schüler, Ausbildungsplatzsuchende
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Feststellung von Kompetenzen die bei Ausbildungsstellen gefragt sind, Unterstützung und Begleitung in der Berufssuche und Berufsfindung
Angebotsbeschreibung	Kompetenzfeststellungsverfahren durch verschiedene Testmethoden wie z.B. Konzentrationstest; Figure reasoning test; CT-BOBI; Kognitiver Strukturtest (individuelle Stärken und Nachholbedarf können objektiv ermittelt werden); Hamet II (zur Ermittlung von handwerklichen Basisfertigkeiten); Assesementverfahren; Ausführliche individuelle Auswertungsgespräche mit jedem Teilnehmer in dem berufliche Interessen und gezeigte Fähigkeiten abgeglichen werden. Der Kompetenzcheck kann im Klassenverband in der Schule oder auch in unseren Räumen stattfinden.
Dauer	zwei bis drei Tage
Beginn	flexibel, auf Anfrage
Kosten/Kostenträger	auf Anfrage, unterschiedliche möglich, (u.a. Zukunft fördern)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Profilingbüro Olaf Glaser, Am Rathaus 11-13, 32423 Minden
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr, Di bis Do 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa 11.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	Olaf Glaser
Kontaktdaten	Profilingbüro Olaf Glaser Am Rathaus 11-13 32423 Minden Tel.: 0571 5092265 Fax: 0571 5092266 E-Mail: info@profilingbuero.de
Website	www.profilingbuero.de

Berufsorientierung

Deutscher Gründerpreis für Schüler

Standort	ganz Deutschland - von uns: Kreis Minden-Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren von allgemein- oder berufsbildenden Schulen
Zugangsvoraussetzung	Teambildung (drei bis sechs Personen) - müssen dieselbe Schule besuchen, aber unterschiedliche Klassenstufen möglich, Internetzugang und E-Mail-Adresse
Ziel	Jugendliche für die Zukunft qualifizieren. Sie erhalten interessante Einblicke in die Welt der Wirtschaft und können entscheiden, ob eine spätere selbständige Existenz für sie in Frage kommt. Die Teilnehmer erhalten für eine Ausbildung ein wesentlich besseres wirtschaftliches Verständnis.
Angebotsbeschreibung	Deutschlands größtes Internet-Planspiel. Die Teams entwickeln eine Geschäftsidee und erstellen im Zusammenhang damit in vier Monaten einen Geschäftsplan. Sie erfahren viel über ihre Stärken und Schwächen und lernen das Berufsleben als Manager hautnah kennen. Die Sparkasse Minden-Lübbecke bietet - neben den ohnehin im Internet vorhandenen Hilfen und Informationen - zu allen wichtigen Fragen Workshops an.
Dauer	Die Spielphase geht immer von Januar bis Mai. Im Juni finden dann auf den verschiedenen Ebenen (lokal, regional, bundesweit) die Siegerehrungen statt. Anmelden kann man sich immer spätestens ab November.
Beginn	Ab dem 1. Januar kann die erste Aufgabe - Eingabe von Coach (i.d.R. ein Lehrer) und Unternehmerpaten (aus der realen Geschäftsfeld, den die Teams suchen müssen) erfüllt werden.
Kosten/Kostenträger	Den Teilnehmern entstehen keine Kosten.
Vergütung	Den besten Teams winken Geldpreise auf den verschiedenen Ebenen. Alle Teams, die durchhalten, bekommen Siegerurkunden. Diese sind bei der Ausbildungssuche sehr hilfreich.
Träger/Kontakt	Träger des Deutschen Gründerpreises für Schüler sind die Partner <i>stern</i> , Sparkassen, ZDF und Porsche Kontakt über den Spielbetreuer der Sparkasse (siehe unten)
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Spielbetreuer Frank Rehorst
Kontaktdaten	Tel.: 0571 8067376 E-Mail: frank.rehorst@sparkasse-minden-luebbecke.de
Website	www.deutscher-gruenderpreis.de/schueler

Berufsorientierung

Bewerbertraining

Standort	Zentrale der Sparkasse Bad Oeynhausen Portastr. 8-14 32545 Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Schüler/-innen der 9./10. Klassen
Zugangsvoraussetzung	Angebot für weiterführende Schulen in Bad Oeynhausen
Ziel	Vorbereitung für die folgende Bewerbungsphase
Angebotsbeschreibung	Bewerbertraining
Dauer	08.30 bis ca. 13.00 Uhr
Beginn	In Abstimmung mit der Schulleitung
Kosten/Kostenträger	Kosten werden von der Sparkasse in Kooperation mit der AOK Nordwest getragen, für Schüler/-innen kostenlos
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Sparkasse Bad Oeynhausen
Öffnungszeiten	08.00 bis 16.00 Uhr Di und Do bis 18.00 Uhr
Ansprechpartner	Katrin Heine
Kontakt Daten	Tel.: 05731 161412 E-Mail: katrin.heine@sskbo.de
Website	www.sskbo.de

Berufsorientierung

Berufsorientierung

	Standort	tbz Bildung gGmbH, Friedrich-Wilhelm-Str. 82 a, 32423 Minden
	Zielgruppe	Schüler/innen allgemeinbildender Schulen ab Klasse 7
	Zugangsvoraussetzung	Schüler/innen allgemeinbildender Schulen
	Ziel	Erkennen von Neigungen, handwerklichen Fähigkeiten und Entwicklungspotenzialen
	Angebotsbeschreibung	Nach Vorschaltung einer Potenzialanalyse durchlaufen die Schüler/innen in unseren Werkstätten vier bis fünf Berufsfelder in zwei Wochen (Metall, Farbe, Gastronomie, Verkauf, Gesundheit und Soziales)
	Dauer	zwei Tage Potenzialanalyse plus zehn Tage praktische Erprobung in den Werkstätten
	Beginn	laufend
	Kosten/Kostenträger	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
	Vergütung	für Schulen kostenfrei
	Träger/Kontakt	tbz Bildung gGmbH Winfried Altmann, Tel.: 05221 342183, E-Mail: winfried.altmann@tbz-bildung.de
	Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
	Ansprechpartner	Karsten Dulling
	Kontaktdaten	Tel.: 0571 5093798 E-Mail: karsten.dulling@tbz-bildung.de
	Website	www.tbz-bildung.de

Berufsorientierung

Berufsparcours: Firmenparcours

	Standort	Kreis Minden - Lübbecke
	Zielgruppe	SuS ab Klasse 9
	Zugangsvoraussetzung	keine
	Ziel	Kontakt zu Unternehmen für Ausbildung
	Angebotsbeschreibung	Bei Arbeitsproben im Berufsparcours können sich Schülerinnen und Schüler selbst testen und erhalten dabei direkten Kontakt zu Unternehmen für Praktikum und Ausbildung (Firmenparcours)
	Dauer	Für TN : 90 Minuten, insgesamt sechs Unterrichtsstunden
	Beginn	8.00 bis 13.00 Uhr
	Kosten/Kostenträger	50% durch BA, 50 % durch Unternehmen
	Vergütung	-
	Träger/Kontakt	Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. 32479 Hille
	Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
	Ansprechpartnerin	Karin Ressel
	Kontaktdaten	Technikzentrum Minden – Lübbecke e.V. Fischerstadt 36 32479 Hille Tel.: 05703 520 510 E-Mail: ressel@berufsparcours.de
	Website	www.berufsparcours.de

Berufsorientierung

Jobtag: MINT in der Schule

Standort	Kreisgebiet, jeweils an der Schule
Zielgruppe	MINT interessierte Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 bis 13, ggfs. auch 8 und 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Intensives Kennenlernen von zehn MINT Berufen zur Gewinnung für diese Berufe
Angebotsbeschreibung	Bei Arbeitsproben können sich Schülerinnen und Schüler selbst testen und intensiver einen Beruf kennenlernen und erhalten dabei direkten Kontakt zu Unternehmen für Praktikum und Ausbildung.
Dauer	sechs Unterrichtsstunden
Beginn	8.00 bis 13.00 Uhr
Kosten/Kostenträger	Land NRW in Verbindung mit der Bundesagentur für Arbeit
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. 32479 Hille
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin	Karin Ressel
Kontaktdaten	Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. Fischerstadt 36 32479 Hille Tel.: 05703 520510 E-Mail: ressel@berufsparcours.de
Website	www.berufsparcours.de

Berufsorientierung

Berufsparcours: Schulparcours

	Standort	Kreis Minden-Lübbecke an der jeweiligen Schule
	Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8
	Zugangsvoraussetzung	keine
	Ziel	Präventive Berufsorientierung
	Angebotsbeschreibung	Praktisches Berufstraining vor Beginn von Praktikum und Ausbildung durch den Berufsparcours (Schulparcours)
	Dauer	Für TN : 90 Minuten, insgesamt sechs Unterrichtsstunden
	Beginn	8.00 bis 13.00 Uhr
	Kosten/Kostenträger	50 % durch Bundesagentur für Arbeit, 50 % durch Schule (Sponsoring)
	Vergütung	-
	Träger/Kontakt	Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. 32479 Hille
	Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
	Ansprechpartnerin	Karin Ressel
	Kontaktdaten	Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. Fischerstadt 36 32479 Hille Tel.: 05703 520510 E-Mail: ressel@berufsparcours.de
	Website	www.berufsparcours.de

Berufsorientierung

Zukunft fördern - Vertiefte Berufsorientierung gestalten

Standort	an den allgemeinbildenden Schulen in Lübbecke, Espelkamp, Pr. Oldendorf, Rahden, Stemwede
Zielgruppe	Schüler und Schülerinnen der Klassen 7-9 an allgemeinbildenden Schulen
Zugangsvoraussetzung	wird in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Schulen geregelt
Ziel	bessere Gestaltung des Übergangs Schule-Beruf
Angebotsbeschreibung	Module 1-5 (Berufsorientierungsbüro, Berufsorientierungscamp, Kompetenzfeststellung, Berufsorientierung an Förderschulen, Stärkung der Sprachkompetenz)
Dauer	abhängig von den angebotenen Modulen
Beginn	in Absprache mit den Schulen
Kosten/Kostenträger	Land NRW und ESF
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Verein für berufliche Bildung Lange Str. 10-12 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 08.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr Kübler
Kontaktdaten	Lange Str. 10-12 32312 Lübbecke Tel.: 05741 236020
Website	www.vbb-luebbecke.de

Berufsorientierung

Richtig grüßen, Platz nehmen, parlieren - Benimmregeln in der Bewerbungssituation

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Viele Jugendliche, deren schriftliche Bewerbung durchaus ansprechend gestaltet ist, verbauen sich die Chance auf einen Ausbildungsplatz im Vorstellungsgespräch. Bei diesem Seminar geht es nicht um die inhaltlichen Aspekte einer Bewerbung sondern stärker um den äußeren Auftritt, den angebrachten Kleidungsstil, das gesellschaftlich anerkannte Benehmen aber auch um das Halten des Blickkontakts oder die richtige Sitzhaltung. Mit Rollenspielen und Gruppenfeedback erhalten Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, akzeptables Verhalten kennen zu lernen und einüben zu können.
Angebotsbeschreibung	Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet: <ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Kleidung • Einsatz von Utensilien (Unterlagen, Stift, Mappe) • Einsatz von Körpersprache • Mimik und Blickkontakt • Begrüßung und Vorstellungsrituale • Small-Talk, Gesprächseröffnung • Angemessene Ausdrucksformen • Knigge für den Beruf (situationsgerechtes Auftreten) • Kommunikation in der Bewerbung
Dauer	mindestens acht Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	500 Euro (Höchstteilnehmerzahl 15)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	Mo, Di, Do 8.30 bis 17.30 Uhr, Mi, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Andrea Griesse-Pelikan
Kontaktdaten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griesse-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Bewerbung - Die persönliche Visitenkarte

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 8 oder 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Die Schülerinnen und Schüler sollen in die Lage versetzt werden optimale Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Das Formulieren und Gestalten von offiziellen Schreiben soll wiederholt und eingeschliffen werden. Im Vordergrund steht die Verbesserung des sorgfältigen Arbeitens und die Stärkung der eigenen Urteilskraft (selbst beurteilen können, was gut ist und was nicht). Gemeinsam erbrachtes Feedback soll aufgenommen und in die Unterlagen eingearbeitet werden.
Angebotsbeschreibung	Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet: <ul style="list-style-type: none">• Aufbau und Gestaltung der Bewerbungsmappe• Das Bewerbungsschreiben erstellen• Einstieg in das Anschreiben• Stilvoll formulieren• Deckblätter entwerfen• Ausdrucksvolle Bewerbungsfoto machen• Erstellen eines Lebenslaufes• Die dritte Seite• Online-Bewerbung• Der äußere Eindruck• Der Abschluss
Dauer	mindestens 12 Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	750 Euro (Höchstteilnehmerzahl 15)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Andrea Griesse-Pelikan
Kontakt Daten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griesse-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Die moderne Variante der Initiativbewerbung Bewerbungsflyer erstellen

Standort	Standort nach Wahl
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 8 oder 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Eine gute Möglichkeit, einen Bewerbungsflyer einzusetzen, bietet sich auf Recruiting-Messen. Aber auch bei der Initiativbewerbung lässt er sich verwenden. Eine kostensparende Alternative als das Verteilen von Bewerbungsmappen. Die Schülerinnen und Schüler haben obendrein noch einmal die Gelegenheit sich mit Ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie ihren beruflichen Wünschen auseinander zu setzen.
Angebotsbeschreibung	<p>Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biografiearbeit • Lebenslauf Daten zusammen stellen • Hobbys, Fertigkeiten, Kenntnisse implizit • TN für Bewerbungsfotos fotografieren • Bewerbungsfotos digital bearbeiten • EDV-Training • Eingeben von Texten • Formatieren von Schrift, Absätzen und Seiten • Bewerbungsflyer Aufbau • Falttechnik • Inhalte auf Flyerseiten zuordnen • Aus Vorlage Flyer erstellen
Dauer	mindestens 16 Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	1000 Euro (Höchstteilnehmerzahl 12)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Andrea Griesse-Pelikan
Kontaktdaten	<p>VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griesse-pelikan@vhs-minden.de</p>
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Einführung des Berufswahlpasses bei Schülerinnen und Schülern

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Der für die Bundesrepublik entwickelte Berufswahlpass ist ein flexibel handhabbares Instrument der Berufs(wahl)orientierung und lässt sich vielfältig im schulischen Unterricht einsetzen. Aber genau diese vielen Möglichkeiten sind am Anfang für alle Beteiligten (Lehrkräfte, Eltern, Kooperationspartner und Schüler) eher verwirrend als bereichernd. Dieses Seminar informiert direkt die betroffenen Schülerinnen und Schüler über die Handhabung des BWP und gibt ihnen so die Gelegenheit die Berufsorientierung als einen selbstzusteuernenden Prozess zu verstehen, den niemand anderes für sie durchlaufen kann.
Angebotsbeschreibung	Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet: <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung des BWP (schüleradäquat) • Vorstellung weniger gelungener BO-Prozesse • Wunschvorstellungen für die Zukunft • Nutzungsmöglichkeiten des BWP für Schüler • Notwendigkeit von Berufsorientierung • Unterstützungsmöglichkeiten im BO-Prozess
Dauer	mindestens zwei Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	200 Euro (Höchstteilnehmerzahl 30)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Andrea Griesse-Pelikan
Kontaktdaten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griesse-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Auf dem Weg zum professionellen Holzwurm Bau eines Holzregals

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	<p>In diesem Kurs geht es um den Einsatz des in der Schule bereits Gelernten. Es wird den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, welches Wissen sie einsetzen müssen, um in einer komplexen Handlungssituation ans Ziel zu kommen.</p> <p>So spielen bei der Herstellung des Werkstückes Inhalte aus dem Mathematik-, dem Kunst-, dem Chemie- und Biologieunterricht eine große Rolle. Dabei eignen sie sich, fast nebenbei, weitere fachliche und methodische Kompetenzen an.</p> <p>Sie erleben ihre Selbstwirksamkeit und haben am Ende ein Werkstück, dass sie mit Stolz anderen vorzeigen können.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsanweisungen, Arbeitsschutz • Regalkonstruktion skizzieren • Vergleich mit technischer Zeichnung • Optische Varianten (Ebenen und Tiefen) darstellen • Messen mit dem Zollstock • Vorstellen verschiedener Sägetechniken <ul style="list-style-type: none"> ○ (mechanisch und maschinell) • Energieverwendung • Sägeübungen mit stumpfen Schnitten • Sägen und Zuschneiden von Brettern • Formen der Oberflächenbehandlung (Lack, Öl, Wachs) • Umweltverträglichkeit von Oberflächenbehandlung • Bretter ölen und polieren • Montagereihenfolge festlegen • Holzverbindungen darstellen • Holzverbindungen üben (Verschrauben und Verbinden mit Holzdübeln) • Regal fertig stellen <p>Reflexion des Tages hinsichtlich berufsrelevanter Zusammenhänge</p>
Dauer	mindestens 16 Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	1000 Euro (Höchstteilnehmerzahl zehn)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden

Öffnungszeiten	Mo, Di, Do 8.30 bis 17.30 Uhr; Mi und Fr 8.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Andrea Griesse-Pelikan
Kontakt Daten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griesse-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Interkulturelle Kompetenz in der beruflichen Orientierung

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Interkulturelle Kompetenz ist für Jugendliche in der Einwanderungsgesellschaft eine Schlüsselqualifikation, deren Ausbildung allerdings nicht in einem abgesteckten Zeitrahmen erworben werden kann, sondern in einem langfristigen und verschiedene pädagogische Ebenen übergreifenden Prozess trainiert wird. Ziel ist Ein tieferes Verständnis kultureller Zusammenhänge und interkulturelle Handlungskompetenz.
Angebotsbeschreibung	Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet: <ul style="list-style-type: none"> • Pflege kultureller Eigenarten • Kultur als Möglichkeit der Selbstvergewisserung nutzen • Besonderheiten der eigenen und anderer Kulturen kennen lernen • In der Verschiedenheit nach dem Gemeinsamen suchen • Verständnis für kulturelle Zusammenhänge entwickeln • interkulturelle Handlungskompetenz erzeugen
Dauer	mindestens zwei Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	200 Euro (Höchstteilnehmerzahl 30)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Andrea Griese-Pelikan
Kontaktdaten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griese-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Kommunikations- und Konflikttraining im Rahmen von Praktika

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 oder 8
Zugangsvoraussetzung	Vorhandensein des Berufswahlpasses in der Schule
Ziel	Praktikum und Probearbeit "drohen" mit verschiedenen Konflikten. Man muss sich unterordnen, wird dabei nicht immer freundlich behandelt, man fühlt sich von der Arbeit überfordert oder man bekommt langweilige Arbeitsaufträge. Die Schülerinnen und Schüler sollen in die Lage versetzt werden in solchen Situationen überlegt zu handeln und sich nicht ausschließlich auf die emotionale Reaktion zu beschränken
Angebotsbeschreibung	Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet: Im Rollenspiel wird der Umgang mit solchen beruflichen Konfliktsituationen ausprobiert. Sofern die Schülerinnen und Schüler bereits Erfahrungen in Praktika gemacht haben, werden diese der Arbeit zugrunde gelegt. Die Szenen werden in einzelne Teile zerlegt und besprochen, was für Gedanken die Teilnehmer in vergleichbaren Situationen haben. Es wird bewusst gemacht, wie Gedanken Verhalten einleiten. Es wird erörtert, welcher Gedanke den Einzelnen in Anspannung oder Wut versetzt, welche Emotionen hilfreich für das Verhalten sind, wie man sich beruhigen kann. Mit speziellen Sätzen die zur inneren Kontrolle beitragen kann die eigene Dynamik durchbrochen werden. So dass ein Signal vor der letztendlichen Eskalation zur Verfügung steht.
Dauer	mindestens acht Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	500 Euro (Höchstteilnehmerzahl zehn)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Andrea Griese-Pelikan
Kontaktdaten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griese-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Was Ideen kosten - Von der Vorstellung zur Kostenkalkulation

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	<p>Dieser Kurs soll Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, sich eine realistische Umsetzung von eigenen Vorstellungen erarbeiten zu können.</p> <p>Sie sollen Schritt für Schritt von der Idee über die technische Zeichnung bzw. schriftliche Darstellung zur Material- und Lohnberechnung gelangen und sich so berufsfachliche Kompetenzen aneignen.</p> <p>Gleichzeitig können sie bereits in der Schule Gelerntes sinnvoll kombiniert einsetzen. Die Sinnhaftigkeit des (schulischen) Lernens wird verdeutlicht.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none">• Idee benennen (oder an vorgegebenen Beispielen arbeiten)• Gegenstand aus allen Perspektiven zweidimensional zeichnen• Perspektivische Zeichnung anlegen• nicht gegenständliche Produkte detailliert darstellen• Materialien bestimmen, Alternativen festhalten• Mengen festlegen• Mengen zu Posten zusammenfassen• Angebote einholen• Wertigkeit der Materialien prüfen• Preise vergleichen• Materialkosten berechnen• Arbeitsumfang feststellen• Stundenlöhne von Fachkräften ermitteln• Arbeitgeberanteile berücksichtigen• Lohnkosten festlegen• Weitere Kosten berücksichtigen• Gesamtkosten errechnen• Produktkosten festlegen
Dauer	mindestens acht Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	500 Euro (Höchstteilnehmerzahl 15)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden

Öffnungszeiten	Mo, Di, Do 8.30 bis 17.30 Uhr, Mi und Fr 8.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Andrea Griese-Pelikan
Kontakt Daten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griese-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Was darf's denn sein?

Kundenkommunikation (Kundengespräche, Konfliktgespräche, Telefontraining)

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	In allen beruflichen Bereichen wird der Kontakt mit dem Kunden immer wichtiger. Schüler und Schülerinnen sollen in diesem Kurs die Möglichkeit bekommen, sich in unterschiedlichsten Kommunikationssituationen zu erleben und lernen, mit entsprechenden Mitteln die Kommunikation positiv zu beeinflussen. Durch den Einsatz einer Digitalkamera kann den Jugendlichen ein direktes Feedback gegeben werden.
Angebotsbeschreibung	<p>Folgende Inhalte werden in diesem Kurs bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Gespräch eröffnen, in Kontakt treten• Informationen über den Gesprächspartner sammeln• Offene Fragen formulieren• Vorstellungen des Kunden abfragen,• Aktives Zuhören erlernen• Reframing (Umdeutung) einsetzen• Interesse am Angebot wecken• eigene Stärken erkennen und einsetzen• rhetorische Mittel kennen lernen und gekonnt einsetzen• der Entstehung von Konflikten vorbeugen• bestehende Konflikte souverän handhaben• kreative Strategien zur Problemlösung entwickeln/umsetzen• die eigene Beratungsfähigkeit verbessern
Dauer	mindestens acht Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	500 Euro (Höchstteilnehmerzahl 15)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	Mo, Di, Do 8.30 bis 17.30 Uhr; Mi und Fr 8.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Andrea Griesse-Pelikan
Kontaktdaten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618, Fax: 0571 8376633 E-Mail: griesse-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

Verschiedene Angebote zur Kompetenzstärkung

Standort	Standort nach Wahl (VHS Minden, Schule, andere Institution mit entsprechender Einrichtung)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 9
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Stärkung der sozialen, motorischen oder anderer persönlicher Kompetenzen durch neue Erfahrungen
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Babysitterkurs für Jungen und Mädchen• Professionelle Ersthelfer Ausbildung zum Schulsanitäter• Fossilienpräparation• Haustechnik /haushalterischer Versorgungstechnik• Haustierführerschein• Haushaltsmanagement• Klettertraining für Anfänger• Überlebenstraining im Laubwald• Sozialkompetenz durch Hundetraining• Internetrecherche• Radio machen (Sprach und Medienkompetenz) Detaillierte Beschreibungen der einzelnen Angebote können bei der VHS angefragt werden
Dauer	mindestens acht Unterrichtsstunden Radioseminar mindestens 32 Stunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	500 Euro - 750Euro (Höchstteilnehmerzahl 7-15) Radioseminar 2000 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Minden
Öffnungszeiten	Mo, Di, Do 8.30 bis 17.30 Uhr; Mi und Fr 8.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Andrea Griese-Pelikan
Kontaktdaten	VHS Minden Königswall 99 32423 Minden Tel.: 0571 8376618 Fax: 0571 8376633 E-Mail: griese-pelikan@vhs-minden.de
Website	www.weiterbildungundschule.de

Berufsorientierung

STARTKLAR! Mit Praxis fit für die Ausbildung

	Standort	NRW- Modellprojekt, auch an fünf Schulen in Minden-Lübbecke
	Zielgruppe	Schüler und Schülerinnen der Klassen 8 bis 10 an Haupt- und Gesamtschulen
	Zugangsvoraussetzung	nur für angemeldete STARTKLAR- Projektschulen, geschlossenes Projekt
	Ziel	Begleiteter, direkter Einstieg in eine duale Ausbildung
	Angebotsbeschreibung	Modular aufbauender Berufsfindungsprozess Klassen 8 bis 10
	Dauer	drei Jahre
	Beginn	Klasse 8 (alle Schülerinnen und Schüler) und je 20% der Schülerinnen und Schüler in Klasse 9/10
	Kosten/Kostenträger	LGH, Stiftung Partner für Schule NRW
	Vergütung	-
	Träger/Kontakt	Bezirksregierung Detmold (Kontakt über Frau Blum, Schulrätin im Schulamt Kreis Minden-Lübbecke) Tel.: 0571 807-2119
	Öffnungszeiten	Mo bis Do 8.30 bis 16.00 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr
	Ansprechpartner	Ingmar Münther (STARTKLAR in Minden- Lübbecke)
	Kontaktdaten	E-Mail: muenther@t-online.de
	Website	www.startklar.nrw.de

Berufsorientierung

Berufseinstiegsbegleitung

Standort	ausgewählte Schulen im Kreis Minden-Lübbecke
Zielgruppe	Schüler/innen ab Klasse 9
Zugangsvoraussetzung	Geschlossenes Projekt im Rahmen der Bildungskette, von der Agentur für Arbeit zugewiesen
Ziel	individuelle Förderung mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme
Angebotsbeschreibung	individuelle Betreuung der Schüler durch Berufseinstiegsbegleiter in der Schule und beim Träger
Dauer	drei
Beginn	zu Beginn des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	Bundesagentur für Arbeit
Vergütung	für Schüler kostenfrei
Träger/Kontakt	tbz Bildung gGmbH Winfried Altmann, Tel.: 05221 342183 E-Mail: winfried.altmann@tbz-bildung.de
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Herr Karsten Dulling
Kontakt Daten	Tel.: 0571 5093798 E-Mail: karsten.dulling@tbz-bildung.de
Website	www.tbz-bildung.de

Berufsorientierung

Berufseinstiegsbegleitung

Standort	Kuhlenkampfschule und Kurt-Tucholsky Gesamtschule
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler in den Vorabgangs- und Abgangsklassen
Zugangsvoraussetzung	Die Arbeitsagentur legt in Zusammenarbeit mit den Schulen die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler fest.
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt werden insbesondere das Erreichen des Abschlusses einer allgemein bildenden Schule • die Berufsorientierung und -wahl • die Suche nach einem Ausbildungsplatz • die Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses • Darüber hinaus kann der Berufseinstiegsbegleiter auch bei der Herstellung der Ausbildungsreife mithelfen <p>Förderrechtlich wird damit eine intensivere Form der Berufsorientierung (SGB III) angeboten</p>
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Berufseinstiegsbegleitung soll bereits während des Besuchs der Vorabgangsklasse der allgemein bildenden Schule beginnen • es soll hinreichend Zeit bestehen, ein Vertrauensverhältnis aufzubauen • der Jugendliche kann bereits frühzeitig auf die Unterstützung der Berufseinstiegsbegleitung zurückgreifen • Im Regelfall beginnt die aktive Bewerbungsphase spätestens ein Jahr vor Verlassen der allgemein bildenden Schule • Bei Wohnort-/Schulwechsel ist auch ein späterer Einstieg möglich <p>Für weitergehende Hilfen kann dann auf das Regelangebot der Agenturen für Arbeit zurückgegriffen werden.</p>
Dauer	Die Begleitung endet ein halbes Jahr nach Beginn einer beruflichen Ausbildung, spätestens 24 Monate nach Beendigung der allgemein bildenden Schule.
Beginn	in der Vorabgangsklasse
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	Es entstehen keine Kosten.
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V. Schwarzer Weg 8 32423 Minden
Öffnungszeiten	8.00 bis 16.00 Uhr, Fr bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	Herr Sander
Kontaktdaten	Tel.: 0571 3870444, E-Mail: r.sander@fach-werk-minden.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Berufsorientierung

GINCO PROJEKT

	Standort	Leo-Symphor-Berufskolleg Minden
	Zielgruppe	Vollzeit-Berufsschüler ohne und mit Schulabschluss
	Zugangsvoraussetzung	Migrationshintergrund, Motivation und Ausbildungswille
	Ziel	Integration in Ausbildung und Arbeit
	Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Einzelgespräche• individuelle Förderung und Qualifizierung• Bewerbungstraining,• Nachhilfe
	Dauer	ca. ein Jahr
	Beginn	jeweils Ende September
	Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit und ProArbeit
	Vergütung	Es entstehen keine Kosten.
	Träger/Kontakt	Fach-Werk-Minden e.V.
	Öffnungszeiten	Mo bis Fr von 08.30 bis 16.00
	Ansprechpartner	Selim Katsch
	Kontaktdaten	Tel.: 0571 8370145 oder 0177 89412018 E-Mail: s.katsch@fach-werk-minden.de
	Website	www.fach-werk-minden.de

Berufsorientierung/Beratung

Starthelfer Ausbildungsmanagement

Standort	In den Schulen vor Ort
Zielgruppe	Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 13; Jugendliche ohne Ausbildungsplatz
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrstellenvermittlung • Verbesserung der Ausbildungssituation • Sicherung des Fachkräftebedarfs • Berufsinformation; Beratung
Angebotsbeschreibung	<p>Viele Jugendliche bewerben sich nur auf eine geringe Anzahl von Ausbildungsberufen und streben eine Ausbildung in ihrem vermeintlichen Traumberuf an. Zahlreiche Betriebe in NRW können so ihre Ausbildungsstellen oftmals nicht besetzen, weil sie keine geeigneten Auszubildenden finden. Besonders Unternehmen mit unbekannten Ausbildungsberufen suchen oft vergeblich nach passenden Jugendlichen.</p> <p>Die "Starthelfer - Ausbildungsmanagement" führen im Auftrag der Handwerkskammern gezielt Jugendliche und Betriebe zusammen. Im persönlichen Gespräch werden die Jugendlichen von den Starthelfer/innen intensiv beraten und ihre Ausbildungswünsche aufgenommen. Die Starthelfer/innen kennen die Anforderungen der Betriebe an die Jugendlichen, und finden auf dieser Grundlage geeignete Bewerber/innen für offene Ausbildungsstellen. Sie stehen auch nach Vertragsabschluss gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.</p>
Dauer	-
Beginn	-
Kosten/Kostenträger	<p>Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds</p> <div>  <div> <p>EUROPÄISCHE UNION</p> <p>Europäischer Sozialfonds</p> </div> <div> <p>Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen</p>  </div> </div>
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<div>  <p>Abteilung Berufsbildung</p> </div>
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Frans Lipperts
Kontaktdaten	<p>Fasanenstr. 24 33607 Bielefeld Tel.: 0521 5608 -343, Fax: 0521 5608-339 E-Mail: frans.lipperts@handwerk-owl.de</p>
Website	www.handwerk-owl.de ; www.handfest-online.de

Berufsorientierung/Beratung

Starthilfe Ausbildungsmanagement

Standort	Simeonsplatz 3, 32427 Minden
Zielgruppe	Jugendliche, Schulabgänger, Ausbildungsplatzsuchende
Zugangsvoraussetzung	keine
Ziel	Start einer dualen Berufsausbildung
Angebotsbeschreibung	optimierte Präsentation in einem Ausbildungsbetrieb der IHK, Vermittlung in Ausbildung, Coaching vor und während der Ausbildung
Dauer	Gespräche ca. 1 Stunde, evt. Test ca. 1,5 Stunden, Coaching 2 – 3 Jahre ausbildungsbegleitend bei Bedarf
Beginn	laufend
Kosten/Kostenträger	keine Kosten, finanziert durch das Land NRW und die EU
Vergütung	entfällt
Träger/Kontakt	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales; Westdeutscher Handwerkskammertag Düsseldorf
Öffnungszeiten	Termin vereinbaren, Bürozeiten: Mo. – Do. 8 – 17 Uhr, Fr. 8 – 15 Uhr
Ansprechpartner	Katja Brockmann
Kontaktdaten	Simeonsplatz 3, 32427 Minden, Tel. 0571 38538-14, E-Mail: k.brockmann@ostwestfalen.ihk.de , Web für Online-Bewerbungen: www.ihk-bielefeld.bewerbernavigator.de ,
Website	http://www.ostwestfalen.ihk.de/bildung/ausbildung-ausbildun/start-ausbmana/

Berufsorientierung

Endlich Montag! - Jobsuche mit Spaßfaktor mit dem Life/Work Planning Verfahren (L/WP)

Standort	Standort nach Wahl. (Unternehmen, Träger, Schulen, Institutionen, ...)
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 9
Zugangsvoraussetzung	Freiwillige Teilnahme
Ziel	Arbeit finden, die zu mir passt und mir Spaß macht. Die eigenen Fähigkeiten und Interessen erkennen und klar darüber sprechen können, um daraus passende Berufsideen zu entwickeln. Stelle finden im „Verdeckten Arbeitsmarkt“ (das sind die vielen Stellen, die nicht öffentlich ausgeschrieben, sondern z. B. über Netzwerke vergeben werden).
Angebotsbeschreibung	<p>Der Mensch steht im Mittelpunkt: Mit L/WP wird der Suchende nicht in einen Job „gequetscht“, weil es dort freie Stellen gibt. Es wird ein Beruf gesucht, in dem man sich nicht verbiegen muss.</p> <p>Klare berufliche Ziele: Die Jugendlichen erarbeiten ein eigenes Kompetenzprofil und mehrere berufliche Zielvisionen.</p> <p>Experte in eigener Sache: Die Vorstellungen der Jugendlichen werden nicht an Standard-Berufsbilder angepasst. Teilnehmende entscheiden selbst, welche Fähigkeiten und Interessen sie beruflich gerne einbringen möchten. Dadurch entdecken sie auch weniger bekannte Berufe.</p> <p>Werkzeuge, um mehrere Beschäftigungsfelder kennenzulernen: Mit L/WP erhalten Jugendliche eine effektive Methode, um die selbst erarbeiteten Zielvisionen im echten (Berufs-)Leben zu überprüfen. L/WP bietet einen besonderen Praxisbezug, weil Teilnehmende lernen, sich aus erster Hand über das gewünschte Arbeitsfeld und die verschiedenen Möglichkeiten darin - oder über ein Studium - zu informieren.</p> <p>Unterstützung durch Gleichgesinnte: Die Gruppenstruktur des L/WP-Verfahrens liefert ein großes kreatives Potenzial. Alle erarbeiteten Inhalte kommen von den Teilnehmenden</p>
Dauer	Impulsveranstaltung 1 Tag, Intensivseminar 5 ganze Tage, individuelle Formate (z. B. gestreckt nur Nachmittags) sind möglich.
Beginn	Nach Absprache
Kosten/Kostenträger	Auf Anfrage. (Abhängig von Kursformat, Raum, Ort, ggf. Sponsoren, ...)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Endlich Montag! - Jobsuche mit Spaßfaktor
Öffnungszeiten	Ganztägig Montag – Sonntag
Ansprechpartner	Heiko Link
Kontakt Daten	01 70 5 40 23 28, Heiko.Link@gmx.de
Website	www.Endlich-Montag.net

3 Berufsvorbereitung

Berufsvorbereitung bezeichnet die Palette an Maßnahmen, die nach Ende der allgemeinbildenden Schule verfügbar ist.

Berufsvorbereitung ist immer ein Zwischenschritt mit Blick auf den weiterführenden Berufs- und Lebensweg. Sie kann dazu dienen, eine noch fehlende Berufswahlentscheidung zu unterstützen, die Anforderungen einzelner Berufsbilder zu erfahren, eine berufliche Grundbildung im bereits bekannten Wunschberuf zu erhalten oder Voraussetzungen für die erfolgreiche Aufnahme einer Berufsausbildung schaffen. Wichtig ist, sich Ziele zu setzen und nicht in einer „Warteschleifenkarriere“ hängen zu bleiben.

Zukünftig soll jeder Jugendliche mit Erlangen der Ausbildungsreife die Möglichkeit bekommen, eine Ausbildung zu beginnen. Für diejenigen, die die geforderten Kriterien noch nicht vorweisen können, ist die Berufsvorbereitung ein wichtiger Schritt zur Erlangung der Ausbildungsreife.

(zu Kriterien Ausbildungsreife siehe: <http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Ausbildung/PaktfAusb-Kriterienkat-mang-AusbReife.pdf>)

A Mindestvoraussetzung: Ohne Schulabschluss

Berufsvorbereitung/Reha

BvB

Standort	Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Jugendliche, nicht ausbildungsreif
Zugangsvoraussetzung	allgemeinbildende Schulpflicht erfüllt, ausbildungswillig
Ziel	Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit
Angebotsbeschreibung	<p>Durchführung Eignungsanalyse, danach Erprobung unterschiedlicher Berufsfelder:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hauswirtschaft• Metall• Holz• Lager/Handel• Gartenbau, <p>wöchentlich ein Tag Besuch der Berufsschule und ein Tag Förderunterricht</p>
Dauer	zehn bzw. elf Monate
Beginn	September 2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	-
Träger/Kontakt	IZF, Buddestr. 11, 32547 Bad Oeynhausen
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Konersmann
Kontaktdaten	Tel.: 05731 3030330
Website	www.izfe.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule Ernährung / Hauswirtschaft

Standort	Minden
Zielgruppe	In die Berufsfachschule werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzungen	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder Klasse 10
Ziel	<p>Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung im Bereich Gastronomie, Ernährung / Hauswirtschaft zu qualifizieren und ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich zu verbessern. Zu diesem Zweck findet der Unterricht sowohl im Klassenraum, als auch in den entsprechenden Praxisräumen unserer Schule statt. Die auf zwei Schuljahre angelegte Ausbildung beinhaltet auch zwei Praktika von je vier Wochen in den Bereichen Produktion (Service und Küche) und Dienstleistung (Beratung und Verkauf).</p> <p>Hauptschulabschluss nach Klasse 10/Fachoberschulreife</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch / Kommunikation Politik / Gesellschaftslehre Religion Sport / Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich Englisch Mathematik Wirtschafts- und Betriebslehre Produktion: Fachtheorie und Fachpraxis Dienstleistung: Fachtheorie und Fachpraxis Erste Hilfe</p>
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung, Kochgeld ca. 150 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	<p>Bürozeiten:</p> <p>Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr</p> <p>Mi 7.30 bis 13.20 Uhr</p> <p>Fr 7.30 bis 12.00 Uhr</p>

Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Reinhard Weißer, Tel.: 0571 83701-61
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule Holztechnik & HS 10/ FOR

Standort	Minden
Zielgruppe	In die Berufsfachschule für Holztechnik werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr Holztechnik erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mind. Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • Nachweis über einen Praktikumsbetrieb für einen Tag in der Woche während der Ausbildungsdauer (muss spätestens am Tag der Einschulung vorliegen)
Ziel	Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung in einem holzverarbeitenden Beruf (z.B. Tischler, Zimmerer) zu qualifizieren und ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich zu verbessern. Zu diesem Zweck findet der Unterricht sowohl im Klassenraum, als auch in der Holzwerkstatt und im Praktikumsbetrieb statt. Wegen der engen Verzahnung von Theorie und Praxis arbeiten wir schwerpunktmäßig in Lernsituationen, also fächerübergreifend - Hauptschulabschluss nach Klasse 10/Fachoberschulreife
Angebotsbeschreibung	Zweijährige vollzeitschulisch Berufsgrundbildung Holztechnik
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 28 Euro/Jahr • Aufwendungen für Arbeitskleidung (beige Latzhose und Sicherheitsschuhe)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Sabine Gliffe, Reinhard Meyer, Tel.: 0571 83701-77
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a , 32425 Minden Tel: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Berufsvorbereitung

Klassen für Schüler/innen ohne Berufsausbildungsverhältnis

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und sich in keinem Berufsausbildungsverhältnis befinden.
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	-
Angebotsbeschreibung	Die Berufsschulpflicht wird erfüllt.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr Böker, Tel.: 05741 345855
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung

Praktikum Diakonie

Standort	Lübbecke
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Schüler u. Schülerinnen der Fachoberschulen Klasse 11• Vorpraktikanten/ Vorpraktikantinnen• Ausbildungspraktikanten/Innen
Zugangsvoraussetzung	Klärung im Einzelfall
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Erste praktische Erfahrungen im Arbeitsfeld• Unterstützung bei der beruflichen und persönlichen Orientierung
Angebotsbeschreibung	Diverse Praktikumsmöglichkeiten in der stationären und ambulanten Pflege, sowie in Küche, bei sozialen Diensten und Verwaltung.
Dauer	Je nach Bedarf , ein bis zwölf Monate möglich
Beginn	nach Absprache
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Diakonie Lübbecke e.V. Geistwall 32 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Stationäre Pflege: Frau Heike Diekmeyer, Tel.: 05741 236990 Tagespflege: Frau Silvia Bösch, Tel.: 05741 2358067 Ambulante Pflege: Frau Anke von Behrens, Tel.: 05741 2700810 Verwaltung und Sonstiges: Frau Elke Meier, Tel.: 05741 2700883
Kontaktdaten	weitere Informationen und Anschriften auf der Website
Website	www.diediakonie.de

Berufsvorbereitung

Orientierungspraktikum

Standort	Die Einrichtungen der Diakonie Stiftung Salem, in denen man ein Orientierungspraktikum absolvieren kann, befinden sich an unterschiedlichen Orten im Altkreis Minden .
Zielgruppe	Junge Menschen an der Schwelle von Schule und Beruf, die gern den Arbeitsalltag in einer sozialen Organisation kennenlernen möchten, noch nicht so recht wissen, welchen Beruf sie ergreifen möchten, sich vorbereiten wollen auf einen sozialen Beruf oder einfach nur Zeit überbrücken wollen zwischen der Schulzeit, einer Ausbildung und /oder einem Studium.
Zugangsvoraussetzung	Mindestalter 16 Jahre
Ziel	Vorbereitung auf einen Beruf oder eine Ausbildung im sozialen Bereich oder einfach nur der Wunsch nach ersten Erfahrungen im Berufsleben.
Angebotsbeschreibung	<p>In der Diakonie Stiftung Salem können Sie in ganz unterschiedlichen Arbeitsbereichen Orientierungspraktika absolvieren und diese Aufgabenbereich erkunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In den Werkstätten für Menschen mit Behinderungen • In Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderungen • In Altenpflegeheimen • In der Tagespflege und der Kurzzeitpflege • In der Kinder- und Jugendhilfe <p>Im Mehrgenerationenhaus E-Werk</p>
Dauer	Die Dauer des Praktikums kann frei vereinbart werden, sie kann wenige Wochen oder auch ein Jahr betragen.
Beginn	frei vereinbar
Kosten/Kostenträger	keinen
Vergütung	Die Vergütung für das Praktikum beträgt 310 Euro monatlich. Die Praktikantinnen und Praktikanten sind über die Diakonie Stiftung Salem während der Dauer des Praxiseinsatzes sozialversichert.
Träger/Kontakt	Diakonie Stiftung Salem gGmbH Personalabteilung Fischerallee 3 a, 32423 Minden
Öffnungszeiten	normale Büroöffnungszeiten, persönliche Gespräche nach telefonischer Terminabsprache
Ansprechpartner	Elke Ruthenkolk (Personalleiterin) Karl-Heinz Wilmsmeier
Kontaktdaten	Personalabteilung der Diakonie Stiftung Salem Elke Ruthenkolk, Tel.: 0571 88804140 Anke Pöhler, Tel.: 0571 88804144 Öffentlichkeitszentrum der Diakonie Stiftung Salem Karl-Heinz Wilmsmeier, Tel.: 0571 38512201
Website	www.diakonie-stiftung-salem.de

Berufsvorbereitung/ Beratung

Soziales Lernen in der Arbeitswelt

Standort	ehemalige Zigarrenfabrik, Fischerstadt 36, 32479 Hille
Zielgruppe	Jugendliche, die vom Jugendamt Arbeitsauflagen (Freizeitarbeitsstunden) erhalten haben
Zugangsvoraussetzung	Arbeitsaufgabe durch das Jugendamt
Ziel	Soziales Lernen durch Teamarbeit, Stärkung der „soft skills“, Identifikation mit geleisteter Arbeit, Training von Zuverlässigkeit und regelmäßiger Beschäftigung, Stärkung des Selbstbewusstseins durch Anerkennung und sichtbare Erfolge
Angebotsbeschreibung	Durchschnittlich 20 Stunden Beschäftigung pro Woche unter professioneller Anleitung im Team mit erfahrenen Handwerkern; sozialpädagogische Betreuung; vielfältige Lernmöglichkeiten in den Bereichen Bau, Gartenbau, Holzbearbeitung, Maler. Zusätzliche Berufsorientierung durch Experimente des Berufsparcours im Haus (Technikzentrum Minden-Lübbecke).
Dauer	je nach Arbeitsaufgabe
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	euwatec gGmbH Zweigstelle Löhne Königstraße 96 32584 Löhne Tel.: 05732 891210 Fax: 05732 981209 E-Mail: loehne@euwatec.de
Öffnungszeiten	Zentrale täglich: 07.00 bis 16:15 Uhr Außenstelle Mo und Mi 08.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Martin Wendt (Büro Südhemmern, Tel.: 05703 52 03 51
Kontakt Daten	euwatec gGmbH Außenstelle Hille, Fischerstadt 36, 32479 Hille, Tel.: 05703 520351, E-Mail: suedhemmern@euwatec.de
Website	www.euwatec.de

Berufsvorbereitung

Berufsvorbereitung BvB

Standort	Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben (auch für Reha z.B. Abgänger aus den Förderschulen).
Zugangsvoraussetzung	Zuweisung durch die Agentur für Arbeit
Ziel	Vermittlung in Ausbildung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Eignungsanalyse zur Erstellung eines Stärken-Schwächen-Profiles unter Berücksichtigung beruflicher Anforderungen • Individuelle Qualifizierungsplanung und Bildungsbegleitung Qualifizierungs- und Fördersequenzen in folgenden Bereichen: • Allgemeine Grundlagen • berufliche Grundfertigkeiten in den Berufsfeldern Holz- und Metalltechnik sowie Farb- und Raumgestaltung • Bewerbertraining • IT- und Medienkompetenz • betriebliche Erprobung und arbeitsplatzbezogene Einarbeitung • Sprachförderung • Sozialtraining • Erwerb des Hauptschulabschlusses
Dauer	In der Regel zehn Monate, Verlängerung der Maßnahmedauer im Einzelfall möglich
Beginn	09.2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	Die Teilnehmer haben Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Der monatliche Regelsatz beläuft sich zurzeit auf Euro 216 Euro.
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V.
Öffnungszeiten	7.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Mira Rubin, Tel.: 0571 38704-605, E-Mail: mira.rubin@fach-werk-minden.de Frau Cornelia Zoels, Tel.: 0571 38704-601 E-Mail: cornelia.zoels@fach-werk-minden.de
Kontaktdaten	Fach-Werk e.V. Schwarzer Weg 8 32423 Minden Fachbereichsleitung Ulrich Stockmann Tel.: 0571 38704-689 E-Mail: u.stockmann@fach-werk-minden.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Berufsvorbereitung

Berufsvorbereitung BvB

Standort	Kaiserstraße 35, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben.
Zugangsvoraussetzung	Zuweisung durch die Agentur für Arbeit
Ziel	Vermittlung in Ausbildung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Eignungsanalyse zur Erstellung eines Stärken-Schwächen-Profiles unter Berücksichtigung beruflicher Anforderungen individuelle Förderplanung und Bildungsbegleitung bedarfsgerechte sozialpädagogische Betreuung. <p>Förder- und Qualifizierungssequenzen in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> allgemeine Grundlagen soziales Training berufliche Grundfertigkeiten in den Berufsfeldern Wirtschaft/Verwaltung, Handel/Lager, Kosmetik/Körperpflege, Gesundheit/Soziales, Farbe/Raumgestaltung, Hotel/Gaststätten/Hauswirtschaft, Garten/Landschaftsbau Sprachförderung IT- und Medienkompetenz Bewerbungstraining Betriebliche Erprobung und arbeitsplatzbezogene Einarbeitung
Dauer	In der Regel zehn Monate, für Teilnehmer mit komplexen Förderbedarf und für Teilnehmer, die nachträglich den Hauptschulabschluss erwerben, 12 Monate
Beginn	01.09.2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	Eine Vergütung an die Teilnehmer wird nicht gezahlt; die Teilnehmer haben einen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB).
Träger/Kontakt	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. in Kooperation mit Fach-Werk e.V.
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Görlich, Tel.: 0571 889118-13, E-Mail: r.goerlich@awo-minden.de Frau Rickmann, Tel.: 0571 88911814, E-Mail: m.rickmann@awo-minden.de
Kontaktdaten	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. Marienstraße 56 32427 Minden Abteilungsleitung: Susanne Große-Wortmann Tel.: 0571 82838-13 E-Mail: s.grosse-wortmann@awo-minden.de
Website	www.awo-minden.de

Berufsvorbereitung

A2 Produktionsschule

Standort	Kaiserstr. 35 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene mit und ohne berufliche Erstausbildung, die sich im Alg. II Bezug befinden.
Zugangsvoraussetzung	Zuweisung durch das Amt proArbeit
Ziel	Vorbereitung auf eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle und /oder einen Schulplatz
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Berufs- und Arbeitsmarktorientierung in Form von Arbeitsprojekten• Vermittlung beruflicher Grundfertigkeiten• allgemeinbildender Unterricht• Bewerbungs- und Sozialtraining• umfangreiche Unterstützung bei der Vermittlung in Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsstellen und an allgemeinbildende Schulen
Dauer	sechs Monate, mit Möglichkeit einer Verlängerung um drei Monate, in Absprache mit der proArbeit
Beginn	laufender Einstieg möglich
Kosten/Kostenträger	Amt proArbeit
Vergütung	Arbeitsgelegenheit / 1,50 Euro pro Arbeitsstunde
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V.
Öffnungszeiten	Mo bis Do 8.00 bis 15.00 Uhr Fr 8.00 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Werner Kreuzkamp, Tel.: 0571 88 91 18 - 47 E-Mail: werner.kreuzkamp@fach-werk-minden.de
Kontaktdaten	Fach-Werk e.V. Kaiserstr. 35 32423 Minden Fachbereichsleitung Ulrich Stockmann Tel.: 0571 3 8704-689 E-Mail: u.stockmann@Fach-Werk-Minden.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Berufsvorbereitung Werkstattjahr

Standort	Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Zielgruppe	Berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungs- oder Arbeitsstelle, bei denen keine Zuweisung für eine Bvb-Maßnahme erfolgt ist
Zugangsvoraussetzung	Zuweisung durch die Arbeitsagentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit, Minden
Ziel	Verbesserung der Vermittlungschancen für eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Erprobung in den Berufsfeldern Farb- und Raumgestaltung, Holz- und Metalltechnik, Verkauf, Hauswirtschaft, Körperpflege • berufliche Grundfertigkeiten in den Berufsfeldern Holz- und Metalltechnik sowie Farb- und Raumgestaltung • Bewerbungs- und Sozialtraining • EDV - Unterricht • Wöchentlicher Berufsschulunterricht • Passgenaue Praktikumsvermittlung
Dauer	Maximal elf Monate
Beginn	ab 09.2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten eine Aufwandsentschädigung (pauschal) von 120 Euro im Monat.
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V. (in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt e.V.)
Öffnungszeiten	7.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Cornelia Roeske, Tel.: 0571 38704-699, E-Mail: cornelia.roeske@fach-werk-minden.de
Kontaktdaten	Fach-Werk e.V. Schwarzer Weg 8 32423 Minden Fachbereichsleitung Ulrich Stockmann Tel.: 0571 38704-689 E-Mail: u.stockmann@Fach-Werk-Minden.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Berufsvorbereitung Werkstattjahr

Standort	32312 Lübbecke, Rote Mühle 19
Zielgruppe	<p>Jugendliche aus Klassen ohne Ausbildungsverhältnis, die keine berufsvorbereitende Maßnahme der Agentur für Arbeit und/oder betriebliche Praktika durchlaufen.</p> <p>Zur Zielgruppe gehören insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jugendliche aus Förderschulen mit den Schwerpunkten Lernen oder Emotionale und soziale Entwicklung oder Sprache • Jugendliche ohne Schulabschluss • Jugendliche mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • in Ausnahmen Jugendliche mit Hauptschulabschluss Klasse 10 (nicht mit mittlerem Schulabschluss, Fachoberschulreife) und gravierenden Defiziten im Bereich Schlüsselkompetenzen / Motivationsproblemen. Der Anteil dieser Jugendlichen darf trägerspezifisch bei maximal 10 % liegen • Ausreisepflichtige ausländische Jugendliche, die gem. Schulgesetz Nordrhein-Westfalen (§ 34, Abs. 6, Satz 2) der Schulpflicht unterliegen. <p>Jugendliche aus Förderschulen und ausreisepflichtige ausländische Jugendliche können unabhängig von ihrem Schulabschluss und ohne Anrechnung auf die Quote ins Werkstattjahr aufgenommen werden.</p>
Zugangsvoraussetzung	<p>Alle Jugendlichen müssen mit Beginn der Teilnahme am Werkstattjahr in KSoB-Klassen der Berufskollegs (Klassen für Schüler/innen ohne Berufsausbildungsverhältnis) angemeldet sein.</p> <p>Voraussetzung für eine Teilnahme am Werkstattjahr ist ein persönliches Beratungsgespräch bei der örtlichen Arbeitsagentur, über die die Zuweisung zum Werkstattjahr erfolgt.</p> <p>Eine Teilnahme am Werkstattjahr ist möglich, wenn man</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich in einer Klasse für Schülerinnen und Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis befindet, • maximal den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 besitzt (in Ausnahmen auch den Hauptschulabschluss nach Klasse 10) • oder aus einer Förderschule (insbesondere mit Schwerpunkt Lernen) kommt, • nicht an einer berufsvorbereitenden Maßnahme der Arbeitsagentur teilnimmt und • auch kein langfristiges Praktikum in einem Betrieb macht.
Ziel	Vermittlung in Ausbildung und Arbeit

Angebotsbeschreibung	Die Teilnehmer lernen in der Qualifizierung beim HS an drei Tagen in der Woche bereits Teile ihres Wunschberufs kennen. So können sie möglichst früh klären, welches Berufsfeld zu ihren Interessen passt. Sie erproben ihre Kenntnisse in mindestens sechswöchigen Praktika in Betrieben, betriebliche Abläufe verdichten so das Berufsbild und wichtige Kontakte kommen zustande. Im Berufskolleg werden sie an zwei Tagen in der Woche unterrichtet. Die Teilnahme ist verpflichtend. Mit dieser Kombination aus Schule und Praxis verbessert das Programm die Chancen auf einen Ausbildungsplatz oder eine Beschäftigung deutlich.
Dauer	ein Jahr, 01.08.2011 – 31.07.2012
Beginn	01.08.2011
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	maximal 120 Euro Aufwandsentschädigung pro Monat für die regelmäßige Teilnahme am WJ
Träger/Kontakt	Handwerks-Service GmbH, Rote Mühle 19 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	07.30 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner	Alfred Breustedt
Kontaktdaten	Tel.: 05741 3018750
Website	www.handwerks-service.org

Berufsvorbereitung Werkstattjahr

Standort	Lübbecke
Zielgruppe	Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche ohne berufliche Erstausbildung, Jugendliche ohne Schulabschluss bzw. mit einem Schulabschluss nach Klasse 9, Schüler von Förderschulen (insbesondere mit dem Schwerpunkt Lernen)
Zugangsvoraussetzung	Besuch einer Klasse für Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis, persönliches Beratungsgespräch beim Berufsberater der örtlichen Agentur für Arbeit
Ziel	Verbesserung der Ausbildungschancen, berufliche Eingliederung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei der Berufsorientierung und -wahl • Erwerb beruflicher Grundlagen im Wunschberuf • Verbesserung der Kenntnisse in Deutsch und Mathe • kennen lernen von betrieblichen Abläufen im Praktikum
Dauer	12 Monate
Beginn	ab 1. August 2011, individueller Einstieg
Kosten/Kostenträger	Mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW und des Europäischen Sozialfonds
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten monatlich eine anrechnungsfreie Aufwandsentschädigung in Höhe von 120 Euro.
Träger/Kontakt	Verein für berufliche Bildung, Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 08.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr Kübler
Kontaktdaten	Lange Str. 10-12 32312 Lübbecke Tel.: 05741 236020
Website	www.vbb-luebbecke.de

Berufsvorbereitung

Aktivierungshilfen Aha!

Standort	Kaiserstraße 35, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Insbesondere gehören zur Zielgruppe Jugendliche, die Hemmnisse im Bereich Motivation, Schlüsselqualifikationen und soziale Kompetenzen aufweisen und die ohne spezielle Förderung noch nicht eingegliedert werden können.
Zugangsvoraussetzung	Zuweisung durch die Agentur für Arbeit und durch das Amt proArbeit Jobcenter
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erlernen der Einhaltung einer Tagesstruktur • Heranführung und Eingliederung der Teilnehmer in das Ausbildungs- und Beschäftigungssystem
Angebotsbeschreibung	<p>Jeder Teilnehmer nimmt an einem Projekt teil, das den Bereichen Handwerk/kreatives Gestalten, Hauswirtschaft/Ernährung oder Kosmetik/Körperpflege zugeordnet. Die Projekte sind ganzheitlich angelegt und dienen der Förderung von Schlüsselkompetenzen, dem Kennenlernen praktischer Tätigkeiten sowie der Vermittlung theoretischer Inhalte.</p> <p>Darüber hinaus wird täglich ein Mittagessen von Teilnehmern unter Anleitung gekocht und von allen gemeinsam eingenommen. Jeder Teilnehmer wird von einem Bezugssozialpädagogen betreut und individuell gefördert. Die wöchentliche Teilnahmedauer beträgt in der Regel 39 Wochenstunden, kann aber bei Erfordernis verkürzt werden. Weitere Fördereinheiten dienen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Berufsorientierung und dem Bewerbungstraining • der Sucht- und Schuldenprävention • den Grundlagen gesunder Lebensführung • der Sprachförderung und der Vermittlung allgemeiner Grundlagen <p>Die Teilnehmer absolvieren betriebliche Erprobungsphasen von jeweils bis zu vier Wochen.</p>
Dauer	<p>In der Regel sechs Monate.</p> <p>In begründeten Einzelfällen kann die Teilnahmedauer durch den Kostenträger auf bis zu 12 Monate verlängert werden.</p>
Beginn	01.08.2011; laufender Einstieg möglich.
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Amt proArbeit Jobcenter
Vergütung	<p>Eine Vergütung an die Teilnehmer wird nicht gezahlt. Die Teilnahme am täglichen Mittagessen ist für die Teilnehmer kostenfrei.</p> <p>Sie erhalten außerdem die Fahrtkosten, die in Zusammenhang mit der Maßnahmeteilnahme stehen, erstattet. Ebenso werden ihnen bei Bedarf bis zu 130 Euro für Kinderbetreuungskosten erstattet. Der Kindergeldanspruch der Erziehungsberechtigten bleibt während der Maßnahmeteilnahme bestehen.</p>

Träger/Kontakt	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. in Kooperation mit Fach-Werk e.V.
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Sandra Giesenkirchen-Hus, Tel.: 0571 889118-41, E-Mail: s.giesenkirchen-hus@awo-minden.de Simone Fangmeyer-Strecker, Tel.: 0571 889118-42, E-Mail: s.fangmeyer-strecker@awo-minden.de
Kontaktdaten	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. Marienstraße 56 32427 Minden Abteilungsleitung Berufliche Bildung: Susanne Große-Wortmann Tel.: 0571 82838-13 E-Mail: s.grosse-wortmann@awo-minden.de
Website	www.awo-minden.de

Berufsvorbereitung/Reha

BvB

Standort	Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Jugendliche, nicht ausbildungsreif
Zugangsvoraussetzung	allgemeinbildende Schulpflicht erfüllt, ausbildungswillig
Ziel	Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit
Angebotsbeschreibung	Durchführung Eignungsanalyse, danach Erprobung unterschiedlicher Berufsfelder: <ul style="list-style-type: none">• Hauswirtschaft• Metall• Holz• Lager/Handel• Gartenbau, wöchentlich einen Tag Besuch der Berufsschule und einen Tag Förderunterricht
Dauer	zehn bzw. elf Monate
Beginn	September 2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	-
Träger/Kontakt	IZF, Buddestr. 11, 32547 Bad Oeynhausen
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Konersmann
Kontaktdaten	Tel.: 05731 3030330
Website	www.izfe.de

Berufsvorbereitung

Klassen für Schüler/innen ohne Berufsausbildungsverhältnis

Standort	Minden
Zielgruppe	Der Bildungsgang ist ein Angebot an Schülerinnen und Schüler, die sich bislang noch nicht in einem Berufsausbildungsverhältnis befinden.
Zugangsvoraussetzung	Die Schulpflicht an einer allgemein bildenden Schule muss erfüllt sein (zehn Jahre).
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf die Berufsausbildung • Vorbereitung auf schulische Bildungsgänge • Vorbereitung auf Berufstätigkeit
Angebotsbeschreibung	Die Schülerinnen und Schüler werden in der beruflichen Orientierung und bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungs- oder Arbeitsplatz unterstützt. Sie lernen, ihre Stärken und Schwächen realistisch einzuschätzen, Probleme selbständig zu analysieren, Lösungen zu planen und durchzuführen. Sie erlangen Fähigkeiten, ihre Handlungen selbst zu kontrollieren und zu verbessern.
Dauer	je nach Alter ein oder zwei Jahre (b. z. Vollendung der Berufsschulpflicht)
Beginn	07.09.2011, jederzeit
Kosten/Kostenträger	Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 8 Euro/Jahr + evtl. Kochgeld
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo. Di. Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Ilona Dobat, Tel.: 0571 83701-51 Joachim Kloss, Tel.: 0571 83701-37 (Sozialarbeiter)
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Berufsvorbereitung

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme

Standort	Lübbecke und Espelkamp
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene (i. d. R. unter 25) ohne berufliche Erstausbildung
Zugangsvoraussetzung	Genehmigung durch den zuständigen Berufsberater der Agentur für Arbeit
Ziel	Vorbereitung einer Ausbildungsaufnahme, berufliche Eingliederung
Angebotsbeschreibung	<p>Nach § 61 und § 61a SGB III im Auftrag der BA</p> <ul style="list-style-type: none">• Überprüfung der Berufswahlentscheidung• Berufsorientierung• Treffen einer Berufswahlentscheidung• Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb des HSA• Vermittlung der für die Aufnahme einer Ausbildung oder Beschäftigung erforderlichen Kompetenzen
Dauer	i. d. R. bis zehn Monate
Beginn	individueller Beginn
Kosten/Kostenträger	Förderung über die BA
Vergütung	die Teilnehmer erhalten Berufsausbildungsbeihilfe aus Mitteln der BA
Träger/Kontakt	Verein für berufliche Bildung, Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 08.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr Kübler
Kontaktdaten	Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke, Tel.: 05741 236020
Website	www.vbb-luebbecke.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsorientierungsjahr

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Vollzeitschulpflicht erfüllt, kein Schulabschluss
Ziel	Hauptschulabschluss
Angebotsbeschreibung	Das Berufsorientierungsjahr dient der Vorbereitung auf die Aufnahme einer Berufsausbildung. Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Hauptschulabschluss erworben werden.
Dauer	ein Jahr
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsorientierungsjahr:

Ernährung/Verkauf; Farbtechnik; Holz/Bautechnik;
Körperpflege; Metalltechnik

Standort	Minden
Zielgruppe	Der Bildungsgang zur Berufsorientierung ist ein Angebot an Schülerinnen / Schüler, die einer besonderen Betreuung und Förderung bedürfen.
Zugangsvoraussetzung	Die Schulpflicht an einer allgemein bildenden Schule sollte erfüllt sein
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf die Berufsausbildung • Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • Berufsorientierungsjahrsabschluss als Berechtigung zum Besuch des Berufsgrundschuljahres
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang soll berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln und auf die Ausbildung vorbereiten. Dabei kann der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 erworben werden. Die Ziele dieses Bildungsganges sollen in einem Jahr erreicht werden.
Dauer	ein Jahr
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung, Arbeitsmaterial und Projekttag ca. 80 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphon-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr 7.30 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartner	Gisela Bokämper-Lindstedt , Tel.: 0571 83701-52 Information: Ilona Dobat, Tel.: 0571 83701-51 Joachim Kloss, Tel.: 0571 83701-37 (Sozialarbeiter)
Kontaktdaten	Leo-Symphon-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Berufsvorbereitung/Beratung

Bewerbungscenter: Berufsfindungs- und Bewerbungstraining

Standort	Profilingbüro Olaf Glaser, Am Rathaus 13, 32423 Minden
Zielgruppe	Schüler, Ausbildungsplatz- und Arbeitsplatzsuchende
Zugangsvoraussetzung	ALG II Empfänger, Mitglieder v. Bedarfsgemeinschaften
Ziel	Unterstützung und Begleitung in der Berufssuche und Berufsfindung, sicheres Auftreten im Bewerbungsverfahren
Angebotsbeschreibung	Berufsinteressententest CT-BOBI, Bewerbungstraining, Erstellung/ Optimierung der Bewerbungsunterlagen, gemeinsame Recherche von Stellenangeboten, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, Jobcoaching durch Einzel- und Gruppengespräche, Profiling und biographische Gespräche, Vermittlung
Dauer	Ca. drei Monate
Beginn	Flexibel in Absprache mit dem Amt proArbeit
Kosten/Kostenträger	Kreis Minden-Lübbecke
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Profilingbüro Olaf Glaser, Am Rathaus 13, 32423 Minden
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr, Di bis Do 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa 11.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	Olaf Glaser
Kontaktdaten	Profilingbüro Olaf Glaser; Am Rathaus 13; 32423 Minden Tel.: 0571 5092265, Fax: 0571 5092266 E-Mail: info@profilingbuero.de
Website	www.profilingbuero.de

Berufsvorbereitung / Reha

Arbeitserprobung

optional mit Wohnen im Internat

Standort	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbehinderungen gem. §19 SGB III, die nach §102 SGB III eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung benötigen, um die Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftsrechtlichen Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	I.d.R. Förderschulabgänger auch ohne FS-Abschluss und ohne berufsqualifizierenden Abschluss
Ziel	Abklärung der Eignung eines bereits vorhandenen Berufswunsches
Angebotsbeschreibung	In der Arbeitserprobung soll herausgefunden werden, ob und unter welchen Rahmenbedingungen ein bereits vorhandener Berufswunsch realisiert werden kann. Die Teilnehmer sollen exemplarisch anhand berufspraktischer Erprobungen und im theoretischem Unterricht* eine Einschätzung gewinnen, ob die Anforderungen in einem konkreten Berufsbild von ihnen bewältigt werden können. (*) Teilnahme am 1.ten Ausbildungsjahr des jeweiligen Berufsfeldes
Dauer	Vier Wochen (maximal 20 Arbeitstage)
Beginn	nach Absprache.
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Agenturen für Arbeit • Einrichtungen der Jugendhilfe • Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7:30 bis 16:30 Uhr Fr 7:30 bis 15:30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontaktdaten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

Berufsvorbereitung/Reha

Berufsfindung

optional mit Wohnen im Internat

Standort	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbehinderungen gem. §19 SGB III, die nach §102 SGB III eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung benötigen, um die Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftlichem Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	i.d.R. Förderschulabgänger auch ohne Abschluß und ohne berufliche Qualifizierung.
Ziel	Klärung der beruflichen Orientierung mit dem Ziel einer fundierten Berufswahl des Teilnehmers.
Angebotsbeschreibung	Gezielte Hilfen zur Berufswahlentscheidung: <ul style="list-style-type: none"> • berufsbezogene Übungen in verschiedenen Berufsfeldern • individuelle- oder Kleingruppenunterweisung • Berufswahlunterstützende Gruppenarbeit • Beratung bei der Berufswahl
Dauer	zwölf Wochen (maximal 60 Arbeitstage) Eine Verkürzung der Maßnahme durch vorzeitige Aufnahme in ein Ausbildungsverhältnis oder in eine andere Maßnahme ist möglich.
Beginn	nach Absprache.
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Agenturen für Arbeit • Einrichtungen der Jugendhilfe • Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.30 Uhr Fr 7.30 bis 15.30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontakt Daten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

Berufsvorbereitung/Reha

BvB Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit Lernort "Wohnen im Internat"

Standort	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbehinderungen gem. §19 SGB III, die nach §102 SGB III eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung benötigen, um die Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftlichem Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	i.d.R. Förderschulabgänger auch ohne FS-Abschluß und ohne berufliche Qualifizierung.
Ziel	In Fachpraxis ACs verschiedener Berufsfelder trifft der Teilnehmer nach beruflicher Orientierung und mit Unterstützung seine individuelle Berufswahl. Nach der weiteren fachpraktischen und schulischen Förderung steht als vorrangiges Ziel die Ausbildungsreife für das gewählte Berufsfeld.
Angebotsbeschreibung	Rehaspezifische Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB) gemäß §61 u. §61a in Verbindung mit §102 SGB III. Diese Maßnahmen werden mit dem Lernort "Wohnen im Internat" als integrierte Gesamtmaßnahme angeboten.
Dauer	max. elf Monate (in Ausnahmefällen 15 Monate möglich)
Beginn	I.d.R. in der ersten KW im September jeden Jahres
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Agenturen für Arbeit • Einrichtungen der Jugendhilfe • Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Edinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.30 Uhr Fr 7.30 bis 15.30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontaktdaten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

B Mindestvoraussetzung: Hauptschulabschluss

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule für Gesundheitswesen

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	<p>Ziel des Bildungsganges ist der Erwerb der beruflichen Grundbildung im Bereich Gesundheitswesen. Der Bildungsgang bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die verschiedenen Berufe dieses Bereiches vor (z.B. Berufe in der Kranken-, Alten-, Familien- und Behindertenpflege, Arzthelferin/Arzthelfer, Physiotherapeutin / Physiotherapeut).</p> <p>Wer die Leistungsanforderungen am Ende des Bildungsganges erfüllt hat, erwirbt die berufliche Grundbildung und erhält die Fachoberschulreife, ggf. mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule für Holztechnik

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	Ziel des Bildungsganges ist der Erwerb der beruflichen Grundbildung im Fachbereich Holztechnik. Der Bildungsgang bereitet so für die Ausbildung in einem holzverarbeitenden Beruf vor (Tischler, Holzmechaniker, Holzbearbeiter etc.) und trägt gleichzeitig dazu bei, die Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich zu erhöhen.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr OStR Hassebrock, Tel.: 05741 345835
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule für Metalltechnik

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	<p>Ziel des Bildungsganges ist der Erwerb der beruflichen Grundbildung im Fachbereich Metalltechnik.</p> <p>Der Bildungsgang bereitet so für die Ausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf vor (Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker, Feinwerkmechaniker, KFZ-Mechatroniker etc.) und trägt gleichzeitig dazu bei, die Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich zu erhöhen.</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Böker, Tel.: 05741 345855
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	<p>Die Handelsschule ist ein Bildungsgang für Jugendliche mit Interesse an kaufmännisch-verwaltenden Tätigkeiten, die sich jedoch noch nicht für einen bestimmten Ausbildungsberuf entschieden haben. Sie vermittelt eine kaufmännische Grundbildung und eine erweiterte Allgemeinbildung.</p> <p>Wer die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt hat, erhält die Fachoberschulreife, ggf. sogar mit der Berechtigung zum besuch der Gymnasialen Oberstufe (Q-Vermerk).</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Hunting, Tel.: 05741 345825
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Handelsschule mit Berufsgrundschuljahr

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler nach Klasse 10
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Ziel	Berufliche Grundbildung im kaufmännischen Bereich, FOR
Angebotsbeschreibung	<p>Die zweijährige Handelsschule mit Berufsgrundschuljahr bereitet durch eine berufliche Grundbildung auf eine betriebliche Ausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung vor und ermöglicht zugleich eine erweiterte allgemeine Bildung. Das erste Jahr dient der Angleichung unterschiedlicher Eingangsbedingungen und vermittelt Grundlagenwissen für Dienstleistungsberufe in Wirtschaft und Verwaltung (Berufsgrundschuljahr). Im zweiten Jahr werden berufliche Kenntnisse für das Berufsfeld mit der Akzentuierung "Handel" (Handelsschule) erarbeitet.</p> <p>Der Unterricht wird ergänzt und vertieft durch ein mehrwöchiges Blockpraktikum</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	jeweils mit Schuljahrsbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>Freiherr vom Stein Berufskolleg Habsburgerring 53b 32425 Minden Tel.: 0571 837020</p> <p>Portastr.75 32547 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 25310</p>
Öffnungszeiten	Mo bis Do 07.30 bis 13.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Fr 07.30 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Minden: Herr Budde, Herr Geissler
Kontaktdaten	-
Website	www.fvs-berufskolleg.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Duale Handelsschule

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler nach Klasse 10
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Erwerb grundlegender kaufmännischer Kenntnisse• Erwerb der Fachoberschulreife / Fachoberschulreife mit Q-Vermerk• Erfahren beruflicher Wirklichkeit• Orientierung bei der Berufswahl
Angebotsbeschreibung	Schulbesuch in Vollzeit mit mehrmonatigem Praktikumsanteil im zweiten Jahr des Schulbesuchs
Dauer	zwei Jahre
Beginn	mit neuem Schuljahr
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.00 Uhr Fr 7.30 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Herr Geißler, Herr Wendler
Kontaktdaten	Habsburgerring 53 b, 32425 Minden Tel.: 0571 83702-0
Website	info@fvs-berufskolleg.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Berufsgrundbildung Metalltechnik

Standort	Minden
Zielgruppe	In das Berufsgrundschuljahr werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss mindestens nach Klasse 9
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Berufsgrundbildung• Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Angebotsbeschreibung	Schülerinnen und Schüler erhalten ein Abschlusszeugnis, wenn sie die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt haben und die Leistungen in der berufsbezogenen Praxis mindestens ausreichend sind.
Dauer	ein Jahr (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr• Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 50 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Falko Marien, Tel.: 0571 83701- 19 0571/83701- 40
Kontakt Daten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

C Mindestvoraussetzung: Mittlerer Schulabschluss/ Fachoberschulreife

Berufsvorbereitung

Berufsfachschule für Gesundheitswesen (Einjähriger Bildungsgang)

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Erwerb der beruflichen Grundbildung im Bereich Gesundheitswesen
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die verschiedenen Berufe dieses Bereiches vor (z.B. Berufe in der Kranken-, Alten-, Familien- und Behindertenpflege, Arzthelferin/Arzthelfer, Physiotherapeutin/Physiotherapeut).
Dauer	ein+ Jahr
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung

Einjährige Handelsschule

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Erwerb der beruflichen Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Unter besonderen Bedingungen kann der Qualifikationsvermerk erteilt werden.
Angebotsbeschreibung	Die einjährige Handelsschule bereitet durch den Erwerb der beruflichen Grundbildung sowie der Erweiterung allgemeiner Bildung auf eine Ausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung vor. Mit den Schülerinnen und Schülern sollen die Lerninhalte der zweijährigen Berufsfachschule (Handelsschule) in einem Jahr erarbeitet werden.
Dauer	ein Jahr
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Hunting, Tel.: 05741 345825
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung

Einjährige Handelsschule

Standort	Minden/Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Die einjährige Handelsschule in Minden eignet sich vor allem für Absolventen der Klasse 10B der Hauptschulen und Gesamtschulen sowie für Realschülerinnen und Realschüler mit Fachoberschulreife, die durch einen weiteren Schulbesuch den besonderen Anforderungen des Berufsfeldes Wirtschaft und Verwaltung gerecht werden wollen.
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss 10B, Fachoberschulreife
Ziel	berufliche Grundbildung im kaufmännischen Bereich Vorbereitung für den Besuch der Höheren Handelsschule
Angebotsbeschreibung	<p>Der Schwerpunkt des Bildungsganges liegt auf der berufsbezogenen Qualifizierung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Darüber hinaus werden allgemein bildende Lerninhalte der Sekundarstufe I ergänzt, wiederholt und vertieft.</p> <p>Durch den Erwerb der beruflichen Grundbildung kann eine anschließende Berufsbildung im Berufsbild Wirtschaft und Verwaltung um ein halbes bzw. ein ganzes Jahr verkürzt werden.</p> <p>Werden während des Besuches des Bildungsganges gute Leistungen erzielt, empfiehlt sich im Anschluss der Besuch der zweijährigen Höheren Handelsschule, die zur Fachhochschulreife (schulischer Teil) führt.</p>
Dauer	ein Jahr
Beginn	Jeweils mit Schuljahrsbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>Freiherr vom Stein Berufskolleg Habsburgerring 53b 32425 Minden Tel.: 0571 837020</p> <p>Portastr.75 32547 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 25310</p>
Öffnungszeiten	Mo bis Do 07.30 bis 13.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Fr 07.30 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Herr Geissler Tel.: 0571 837020
Kontaktdaten	-
Website	www.fvs-berufskolleg.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Höhere Berufsfachschule Zweijährige Berufsfachschule Gesundheit mit Fachhochschulreife (schulisch)

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler aus der Sek. I mit FOR, die eine Ausbildung in pflegerischen Berufen (z.B. Gesundheits- und Krankenpfleger/in) oder sozialen Berufen (z.B. Erzieher/in) oder ein Studium an der Fachhochschule oder Gesamthochschule im Sozial- und Gesundheitswesen anstreben
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mittlerer Abschluss – Fachoberschulreife • Impfschutz (MMR, DPT, Polio, Varicellen) • Gesundheitliche Eignung für pflegerische Tätigkeiten
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte berufliche Kenntnisse im Gesundheits- und Krankenpflege- sowie Altenpflegebereich • Fachhochschulreife (schulischer Teil) • In Verbindung mit einem einschlägigen halbjährigen Praktikum, einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit erfolgt die Anerkennung der allgemeinen Fachhochschulreife
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsbezogener Lernbereich: Gesundheitswissenschaften (mit Humanbiologie und Ernährungslehre/Diätetik) Sozial- und Erziehungswissenschaften Mathematik Naturwissenschaften Wirtschaftslehre Englisch</p> <p>Berufsübergreifender Bereich: Deutsch/Kommunikation Religion Sport/Gesundheitsförderung Politik/Gesellschaftslehre</p> <p>Differenzierungsbereich: Fachpraxis Gesundheitspflege Fachpraxis Ernährungslehre (Französisch)</p> <p>Schriftliche Prüfungen in Deutsch/Kommunikation Mathematik Englisch Gesundheitswissenschaften <i>oder</i> Sozial- und Erziehungswissenschaften</p>
Dauer	Zweijährige vollzeitschulische Bildung
Beginn	07.09.2011

Kosten/Kostenträger	Kosten <ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Finanzierung einer Studienfahrt
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Angelika Klaproth-Brill, Tel.: 0571 83701-53 Guido Puszicha
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Höhere Handelsschule/ Fachhochschulreife

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Fachhochschulreife (schulischer Teil) und berufliche Kenntnisse
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt im ersten Jahr (Klasse 11) berufliche Kenntnisse (Stufe I), im zweiten Jahr erweiterte berufliche Kenntnisse (Stufe II) und den schulischen Teil der Fachhochschulreife.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Hunting, Tel.: 05741 345825
Kontakt Daten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Berufsvorbereitung/Schulabschlüsse

Höhere Handelsschule

Standort	Minden/ Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Schüler und Schülerinnen mit Fachoberschulreife Erwartet wird eine Arbeitshaltung, die den Anforderungen des Berufslebens entspricht.
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Theoretische und berufspraktische Qualifikation für eine betriebliche Berufsausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung Vorbereitung auf ein Studium an einer Fachhochschule/Fachhochschulreife.
Angebotsbeschreibung	Zur Erlangung der Fachhochschulreife erfolgt eine schriftliche Prüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch. Daneben legen die Schülerinnen und Schüler eine weitere schriftliche Prüfung im Fach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen zum Erwerb der erweiterten beruflichen Kenntnisse ab. In Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem Praktikum im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung wird die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule oder Gesamthochschule erworben. Der abgeschlossene Besuch der Höheren Handelsschule wird in der Regel teilweise auf die Ausbildungszeit in einem kaufmännisch-verwaltenden Beruf angerechnet.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Jeweils mit Schuljahrsbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Freiherr vom Stein Berufskolleg Habsburgerring 53b 32425 Minden Tel.: 0571 837020 Portastr.75 32547 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 25310
Öffnungszeiten	Mo bis Do 07.30 bis 13.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Fr 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Minden: Fr. Hattenhorst, Tel.: 0571 837020 Bad Oeynhausen: Hr. Korte, Tel.: 05731 25310
Kontakt Daten	-
Website	www.fvs-berufskolleg.de

4 Schulabschlüsse

Nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht gibt es zahlreiche Möglichkeiten, weitere Schulabschlüsse zu erlangen. Das breiteste Angebot bieten dabei die Berufskollegs an, häufig verbunden mit Berufsvorbereitung oder einer weiteren Qualifizierung.

Bei den Möglichkeiten, den Hauptschulabschluss nach Erfüllung der Berufsschulpflicht nachzuholen (nach Abschluss des Schuljahres in dem das 18. Lebensjahr vollendet wurde), gibt es zurzeit wenig Angebote. Es besteht die Möglichkeit, sich zu einer externen Prüfung bei der Bezirksregierung in Detmold anzumelden. Die Vorbereitung auf die Prüfung erfolgt in Eigeninitiative. Am Weser-Kolleg kann der Hauptschulabschluss auf dem Weg zur Fachoberschulreife erreicht werden.

Mit dem Abschluss einer dualen Ausbildung kann ebenfalls ein höherwertiger Abschluss erlangt werden. Mit einer Berufsabschlussprüfung in der Berufsschule wird der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 vergeben. Unter bestimmten Voraussetzungen ist es darüber hinaus möglich, mit Abschluss der dualen Ausbildung den mittleren Bildungsabschluss zu erlangen (siehe: <http://www.berufsbildung.nrw.de/cms/informationen-zu-bildungsgaengen/berufsschule/duale-berufsausbildung/>).

A Bildungsziel: Hauptschulabschluss

Schulabschlüsse nachholen

VHS Hauptschulabschluss

Standort	Espelkamp
Zielgruppe	Jugendliche und Erwachsene ohne den angestrebten Abschluss
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Mindestalter 16 Jahre• Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht• gute Kenntnisse der deutschen Sprache, auch Schriftsprache• Grundkenntnisse der englischen Sprache
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschulabschluss nach Klasse 9• Mittlerer Schulabschluss• Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation
Angebotsbeschreibung	Unterricht in der Regel am Abend von Montag bis Freitag von 18.30 bis 21.45 Uhr mit 18 Wochenstunden
Dauer	Je nach Schulabschluss zwei bis vier Semester
Beginn	Nach den Sommerferien
Kosten/Kostenträger	50€ Semestergebühren, Kosten für Lehrmittel
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Altkreis Lübbecke
Öffnungszeiten	Montag bis Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Anke Hummert, Tel.: 05772 9771-13 Frau Martina Jähne-Jansen Tel.: 05772 9771-20
Kontaktdaten	VHS Altkreis Lübbecke Wilhelm-Kern-Platz 4 32339 Espelkamp
Website	www.vhs-altkreis-luebbecke.de

Schulabschlüsse

Schulabschluss mit externer Prüfung

Standort	Detmold
Zielgruppe	Bürger und Bürgerinnen ohne den angestrebten Schulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Um zu einer Externenprüfung zugelassen zu werden, gilt für alle Abschlüsse, dass Sie den angestrebten Abschluss noch nicht besitzen und keine Schule besuchen, an der Sie den angestrebten Abschluss erwerben können. Weiter muss die für den entsprechenden Bildungsgang erforderliche Regelschulzeit bzw. gewisse Altergrenzen erfüllt sein. Schriftlicher Antrag an die Bezirksregierung.
Ziel	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10, Fachoberschulreife, Fachhochschulreife, Abitur
Angebotsbeschreibung	Im Unterschied zu einem schulisch geregelten Bildungsgang werden Sie nicht durch einen regulären Schulbesuch auf die Teilnahme an der Prüfung vorbereitet. Ihre Prüfungsvorbereitung kann z. B. durch Selbststudium erfolgen, es wird jedoch die Teilnahme an speziellen Vorbereitungskursen empfohlen. Bezüglich des Angebotes an Vorbereitungskursen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Bildungseinrichtungen (z. B. VHS) Ihres jeweiligen Wohnortes.
Dauer	Externenprüfungen finden einmal jährlich statt. Sie bestehen aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.
Beginn	Letztmöglichster Anmeldetermin jeweils zum 01.02. des Jahres
Kosten/Kostenträger	gebührenfrei
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Bezirksregierung Detmold
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Tirza Peuker, Tel.: 05231 71-4814
Kontaktdaten	Bezirksregierung Detmold Leopoldstraße 15 32756 Detmold Tel.: 05231 71-0
Website	www.bezreg-detmold.nrw.de/200_Aufgaben/030_Schule_fuer_Eltern_und_Schuelerinnen/Externenpruefung/index.php

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsorientierungsjahr

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Vollzeitschulpflicht erfüllt, kein Schulabschluss
Ziel	Hauptschulabschluss
Angebotsbeschreibung	Das Berufsorientierungsjahr dient der Vorbereitung auf die Aufnahme einer Berufsausbildung. Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Hauptschulabschluss erworben werden.
Dauer	ein Jahr
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule Ernährung / Hauswirtschaft

Standort	Minden
Zielgruppe	In die Berufsfachschule werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzungen	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder Klasse 10
Ziel	<p>Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung im Bereich Gastronomie, Ernährung / Hauswirtschaft zu qualifizieren und ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich zu verbessern. Zu diesem Zweck findet der Unterricht sowohl im Klassenraum, als auch in den entsprechenden Praxisräumen unserer Schule statt. Die auf zwei Schuljahre angelegte Ausbildung beinhaltet auch zwei Praktika von je vier Wochen in den Bereichen Produktion (Service und Küche) und Dienstleistung (Beratung und Verkauf).</p> <p>Hauptschulabschluss nach Klasse 10/Fachoberschulreife</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich: Deutsch / Kommunikation Politik / Gesellschaftslehre Religion Sport / Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich: Englisch Mathematik Wirtschafts- und Betriebslehre Produktion: Fachtheorie und Fachpraxis Dienstleistung: Fachtheorie und Fachpraxis Erste Hilfe</p>
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung, Kochgeld ca. 150 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg

Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Reinhard Weißer, Tel.: 0571 83701-61
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse /Berufsvorbereitung

Berufsfachschule Holztechnik & HS 10/ FOR

Standort	Minden
Zielgruppe	In die Berufsfachschule für Holztechnik werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr Holztechnik erfolgreich besucht haben
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • Nachweis über einen Praktikumsbetrieb für einen Tag in der Woche während der Ausbildungsdauer (muss spätestens am Tag der Einschulung vorliegen)
Ziel	<p>Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung in einem holzverarbeitenden Beruf (z.B. Tischler, Zimmerer) zu qualifizieren und ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich zu verbessern.</p> <p>Zu diesem Zweck findet der Unterricht sowohl im Klassenraum, als auch in der Holzwerkstatt und im Praktikumsbetrieb statt.</p> <p>Wegen der engen Verzahnung von Theorie und Praxis arbeiten wir schwerpunktmäßig in Lernsituationen, also fächerübergreifend</p> <p>- Hauptschulabschluss nach Klasse 10/Fachoberschulreife</p>
Angebotsbeschreibung	Zweijährige vollzeitschulisch Berufsgrundbildung Holztechnik
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 28 Euro /Jahr • Aufwendungen für Arbeitskleidung (beige Latzhose und Sicherheitsschuhe)
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	<p>Bürozeiten:</p> <p>Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr</p> <p>Mi 7.30 bis 13.20 Uhr</p> <p>Fr 7.30 bis 12.00 Uhr</p>
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information Sabine Gliffe, Tel.: 0571 83701-77 Reinhard Meyer</p>

 Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
 Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse /Berufsvorbereitung

Berufsgrundbildung Metalltechnik

Standort	Minden
Zielgruppe	In das Berufsgrundschuljahr werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss mindestens nach Klasse 9
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsgrundbildung • Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Angebotsbeschreibung	Schülerinnen und Schüler erhalten ein Abschlusszeugnis, wenn sie die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt haben und die Leistungen in der berufsbezogenen Praxis mindestens ausreichend sind.
Dauer	ein Jahr (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 50 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Falko Marien, Tel.: 0571 83701- 19 0571/83701- 40
Kontakt Daten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/ Berufsvorbereitung

Berufsorientierungsjahr:

Ernährung/Verkauf; Farbtechnik; Holz/Bautechnik;
Körperpflege; Metalltechnik

Standort	Minden
Zielgruppe	Der Bildungsgang zur Berufsorientierung ist ein Angebot an Schülerinnen / Schüler, die einer besonderen Betreuung und Förderung bedürfen.
Zugangsvoraussetzung	Die Schulpflicht an einer allgemein bildenden Schule sollte erfüllt sein
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf die Berufsausbildung • Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • Berufsorientierungsjahrsabschluss als Berechtigung zum Besuch des Berufsgrundschuljahres
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang soll berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln und auf die Ausbildung vorbereiten. Dabei kann der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 erworben werden. Die Ziele dieses Bildungsganges sollen in einem Jahr erreicht werden.
Dauer	ein Jahr
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung, Arbeitsmaterial und Projekttag ca. 80 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr 7.30 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartner	Gisela Bokämper-Lindstedt , Tel.: 0571 83701-52 Information: Ilona Dobat, Tel.: 0571 83701-51 Joachim Kloss, Tel.: 0571 83701-37 (Sozialarbeiter)
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Reha

Private Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen

Standort	32339 Espelkamp, Präses-Ernst-Wilm-Str. 2
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von zehn bis 23 Jahren
Zugangsvoraussetzung	individuell unterschiedlich, bitte erfragen
Ziel	Förderschulabschluss, Gleichstellungsvermerk zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und Übergänge in die Hauptschule
Angebotsbeschreibung	Vollzeitunterricht montags bis freitags jeweils 7.55 bis 13.00 Uhr, kleine Lerngruppen Sozialwirksame Schule Schulbesuch auch mit Internat möglich
Dauer	nach individuellen Voraussetzungen unterschiedlich
Beginn	ganzjährige Aufnahmen
Kosten/Kostenträger	bitte erfragen
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof Bischof-Hermann-Kunst-Förderschule
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Griepenstroh, Herr Weihe und Herr Baak
Kontaktdaten	Tel.: 05772 564-167
Website	www.bhks-internat.de

Schulabschlüsse

Private Hauptschule

Standort	32339 Espelkamp, Präses-Ernst-Wilm-Str. 2
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von zehn bis 23 Jahren
Zugangsvoraussetzung	individuell unterschiedlich, bitte erfragen
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • Hauptschulabschluss der Sekundarstufe I • Fachoberschulreife (FOR) • Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk für die Gymnasiale Oberstufe (FOR-Q)
Angebotsbeschreibung	Vollzeitunterricht montags bis freitags jeweils 7.55 Uhr bis 13.00 Uhr Sozialwirksame Schule Berufsorientierung Schulbesuch auch mit Internat möglich
Dauer	Nach individuellen Voraussetzungen unterschiedlich
Beginn	ganzjährige Aufnahmen
Kosten/Kostenträger	bitte erfragen
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof Bischof-Hermann-Kunst-Hauptschule
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Griepenstroh, Herr Weihe und Herr Baak
Kontaktdaten	Tel.: 05772 564-167
Website	www.bhks-internat.de

B Bildungsziel: Mittlerer Bildungsabschluss / FOR

Schulabschlüsse nachholen

Weser-Kolleg Mittlerer Bildungsabschluss

Standort	Weser-Kolleg, Martinikirchhof 6a, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss Klasse 10, Mittlerer Schulabschluss ohne Q, junge Erwachsene ohne Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Mindestalter 16 Jahre (für das 1. Semester) bzw. 17 Jahre (für das 3. Semester)• Erfüllung der vollen allgemeinen Schulpflicht• gute Kenntnisse der deutschen Sprache, auch Schriftsprache• Grundkenntnisse der englischen Sprache
Ziel	Mittlerer Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss Q-Vermerk
Angebotsbeschreibung	Unterricht i.d.R. am Vormittag von Mo bis Fr, mit 18 bis 20 Wochenstunden
Dauer	Je nach Schulabschluss und Kenntnisstand zwischen zwei und fünf Semestern (Halbjahre)
Beginn	1. Februar jeden Jahres und nach den Sommerferien
Kosten/Kostenträger	keine Gebühren (öffentliche Schule), üblicher Anteil an Schulbüchern
Vergütung	ab dem ersten Semester Förderung nach dem BAföG möglich
Träger/Kontakt	Stadt Minden / Weser-Kolleg
Öffnungszeiten	Sekretariat Mo bis Fr 7.45 bis 13.30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat, Frau Vieker
Kontaktdaten	Weser-Kolleg, Martinikirchhof 6a, 32423 Minden Tel.: 0571 29742 E-Mail: weser-kolleg-sekretariat@minden.de
Website	www.weser-kolleg.de

Schulabschlüsse nachholen

VHS Mittlerer Bildungsabschluss

Standort	Espelkamp
Zielgruppe	Jugendliche und Erwachsene ohne den angestrebten Abschluss
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Mindestalter 16 Jahre• Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht• gute Kenntnisse der deutschen Sprache, auch Schriftsprache• Grundkenntnisse der englischen Sprache
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschulabschluss nach Klasse 9• Mittlerer Schulabschluss• Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikation
Angebotsbeschreibung	Unterricht in der Regel am Abend von Montag bis Freitag von 18.30 bis 21.45 Uhr mit 18 Wochenstunden
Dauer	Je nach Schulabschluss zwei bis vier Semester
Beginn	Nach den Sommerferien
Kosten/Kostenträger	50€ Semestergebühren, Kosten für Lehrmittel
Vergütung	-
Träger/Kontakt	VHS Altkreis Lübbecke
Öffnungszeiten	Montag bis Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Anke Hummert, Tel.: 05772 9771-13 Frau Martina Jähne-Jansen Tel.: 05772 9771-20
Kontaktdaten	VHS Altkreis Lübbecke Wilhelm-Kern-Platz 4 32339 Espelkamp
Website	www.vhs-alkreis-luebbecke.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule für Gesundheitswesen

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	<p>Ziel des Bildungsganges ist der Erwerb der beruflichen Grundbildung im Bereich Gesundheitswesen. Der Bildungsgang bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die verschiedenen Berufe dieses Bereiches vor (z.B. Berufe in der Kranken-, Alten-, Familien- und Behindertenpflege, Arzthelferin/Arzthelfer, Physiotherapeutin / Physiotherapeut).</p> <p>Wer die Leistungsanforderungen am Ende des Bildungsganges erfüllt hat, erwirbt die berufliche Grundbildung und erhält die Fachoberschulreife, ggf. mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule für Holztechnik

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	Ziel des Bildungsganges ist der Erwerb der beruflichen Grundbildung im Fachbereich Holztechnik. Der Bildungsgang bereitet so für die Ausbildung in einem holzverarbeitenden Beruf vor (Tischler, Holzmechaniker, Holzbearbeiter etc.) und trägt gleichzeitig dazu bei, die Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich zu erhöhen.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr OStR Hassebrock, Tel.: 05741 345835
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule für Metalltechnik

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	<p>Ziel des Bildungsganges ist der Erwerb der beruflichen Grundbildung im Fachbereich Metalltechnik.</p> <p>Der Bildungsgang bereitet so für die Ausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf vor (Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker, Feinwerkmechaniker, KFZ-Mechatroniker etc.) und trägt gleichzeitig dazu bei, die Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich zu erhöhen.</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Böker, Tel.: 05741 345855
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und berufliche Grundbildung
Angebotsbeschreibung	<p>Die Handelsschule ist ein Bildungsgang für Jugendliche mit Interesse an kaufmännisch-verwaltenden Tätigkeiten, die sich jedoch noch nicht für einen bestimmten Ausbildungsberuf entschieden haben. Sie vermittelt eine kaufmännische Grundbildung und eine erweiterte Allgemeinbildung.</p> <p>Wer die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt hat, erhält die Fachoberschulreife, ggf. sogar mit der Berechtigung zum besuch der Gymnasialen Oberstufe (Q-Vermerk).</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Hunting, Tel.: 05741 345825
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft/ Servicekraft

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht, verbunden mit der Möglichkeit den mittleren Schulabschluss - Fachoberschulreife - zu erwerben. Die Ausbildung zur Servicekraft führt zu einer beruflichen Tätigkeit, die Service- und Dienstleistungen im gesamten Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft und im Gastgewerbe umfasst.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Berufsfachschule für Kinderpflege

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht, verbunden mit der Möglichkeit den Sekundarabschluss I - Fachoberschulreife - zu erwerben. Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger unterstützen in einer Familie die Eltern bei der Pflege, Versorgung und Erziehung der Kinder. Sie arbeiten auch in Pflegefamilien, Tageseinrichtungen für Kinder oder Kurkliniken und unterstützen dort die sozialpädagogischen bzw. sozialpflegerischen Fachkräfte bei ihrer Arbeit.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Handelsschule mit Berufsgrundschuljahr

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler nach Klasse 10
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Ziel	Berufliche Grundbildung im kaufmännischen Bereich, FOR
Angebotsbeschreibung	<p>Die zweijährige Handelsschule mit Berufsgrundschuljahr bereitet durch eine berufliche Grundbildung auf eine betriebliche Ausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung vor und ermöglicht zugleich eine erweiterte allgemeine Bildung. Das erste Jahr dient der Angleichung unterschiedlicher Eingangsbedingungen und vermittelt Grundlagenwissen für Dienstleistungsberufe in Wirtschaft und Verwaltung (Berufsgrundschuljahr). Im zweiten Jahr werden berufliche Kenntnisse für das Berufsfeld mit der Akzentuierung "Handel" (Handelsschule) erarbeitet.</p> <p>Der Unterricht wird ergänzt und vertieft durch ein mehrwöchiges Blockpraktikum</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	jeweils mit Schuljahrsbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>Freiherr vom Stein Berufskolleg Habsburgerring 53b 32425 Minden Tel.: 0571 837020</p> <p>Portastr.75 32547 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 25310</p>
Öffnungszeiten	Mo bis Do 07.30 bis 13.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Fr 07.30 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Minden: Herr Budde, Herr Geissler
Kontakt Daten	-
Website	www.fvs-berufskolleg.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Duale Handelsschule

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler nach Klasse 10
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss nach Klasse 10
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Erwerb grundlegender kaufmännischer Kenntnisse• Erwerb der Fachoberschulreife / Fachoberschulreife mit Q-Vermerk• Erfahren beruflicher Wirklichkeit• Orientierung bei der Berufswahl
Angebotsbeschreibung	Schulbesuch in Vollzeit mit mehrmonatigem Praktikumsanteil im zweiten Jahr des Schulbesuchs
Dauer	zwei Jahre
Beginn	mit neuem Schuljahr
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.00 Uhr Fr 7.30 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Herr Geißler, Herr Wendler
Kontaktdaten	Habsburgerring 53 b, 32425 Minden Tel.: 0571 83702-0
Website	info@fvs-berufskolleg.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule Ernährung / Hauswirtschaft

Standort	Minden
Zielgruppe	In die Berufsfachschule werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzungen	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder Klasse 10
Ziel	<p>Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung im Bereich Gastronomie, Ernährung / Hauswirtschaft zu qualifizieren und ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich zu verbessern. Zu diesem Zweck findet der Unterricht sowohl im Klassenraum, als auch in den entsprechenden Praxisräumen unserer Schule statt. Die auf zwei Schuljahre angelegte Ausbildung beinhaltet auch zwei Praktika von je vier Wochen in den Bereichen Produktion (Service und Küche) und Dienstleistung (Beratung und Verkauf).</p> <p>Hauptschulabschluss nach Klasse 10/Fachoberschulreife</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch / Kommunikation Politik / Gesellschaftslehre Religion Sport / Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich Englisch Mathematik Wirtschafts- und Betriebslehre Produktion: Fachtheorie und Fachpraxis Dienstleistung: Fachtheorie und Fachpraxis Erste Hilfe</p>
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung, Kochgeld ca. 150 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphon-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Reinhard Weißer, Tel.: 0571 83701-61
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Berufsfachschule Holztechnik & HS 10/FOR

Standort	Minden
Zielgruppe	In die Berufsfachschule für Holztechnik werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss erworben oder das Berufsorientierungsjahr Holztechnik erfolgreich besucht haben.
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens Hauptschulabschluss nach Klasse 9 • Nachweis über einen Praktikumsbetrieb für einen Tag in der Woche während der Ausbildungsdauer (muss spätestens am Tag der Einschulung vorliegen)
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung in einem holzverarbeitenden Beruf (z.B. Tischler, Zimmerer) zu qualifizieren und ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt deutlich zu verbessern. Zu diesem Zweck findet der Unterricht sowohl im Klassenraum, als auch in der Holzwerkstatt und im Praktikumsbetrieb statt. Wegen der engen Verzahnung von Theorie und Praxis arbeiten wir schwerpunktmäßig in Lernsituationen, also fächerübergreifend. • Hauptschulabschluss nach Klasse 10/Fachoberschulreife
Angebotsbeschreibung	Zweijährige vollzeitschulisch Berufsgrundbildung
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 28 Euro/Jahr • Aufwendungen für Arbeitskleidung
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information: Sabine Gliffe, Tel.: 0571 83701-77, Reinhard Meyer</p>
Kontaktdaten	<p>Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a , 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de</p>
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Berufsfachschule Staatlich geprüfte Sozialhelferin / Staatlich geprüfter Sozialhelfer

Standort	Minden
Zielgruppe	<p>Der Bildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, dass am Ende des zweiten Ausbildungsjahres der Abschluss Fachoberschulreife und der berufliche Abschluss „Staatlich geprüfte Sozialhelferin / Staatlich geprüfter Sozialhelfer“ erlangt werden können.</p> <p>Für Schüler, die bereits die Fachoberschulreife erlangt haben, ist der Bildungsgang einfachqualifizierend, sie erhalten den Abschluss „Staatlich geprüfte Sozialhelferin / Staatlich geprüfter Sozialhelfer“.</p>
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptschulabschluss / Fachoberschulreife • Gesundheitliche Eignung • Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz (Gesundheitsamt, Kosten z.Zt. 20 Euro) • Polizeiliches Führungszeugnis
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ausbildung vermittelt neben der Grundqualifikation der Assistenz zur selbständigen Lebensführung einen breiten und differenzierten Einblick in die verschiedenen Berufs- und Arbeitsfelder der Gesundheits- und Sozialpflege • Fachoberschulreife
Angebotsbeschreibung	Zweijährige vollzeitschulische Berufsausbildung im Gesundheitswesen
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 160 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphon-Berufskolleg
Öffnungszeiten	<p>Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr</p>
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information Ursula Luthin, Tel.: 0571 83701-48 Martina Waltke, Tel.: 0571 83701-53</p>

	Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
	Website	www.lsbk.de

C Bildungsziel: Fachabitur/Abitur

Schulabschlüsse/Ausbildung

Fachschule für Sozialpädagogik

(Erzieherin, Erzieher/ Fachhochschulreife)

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife und abgeschlossener Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife und eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich oder nach erfolgreichem Besuch der Klasse 11 und 12 der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen
Ziel	Fachhochschulreife und Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht und die Fachhochschulreife. Er soll dazu befähigen, in unterschiedlichen sozialpädagogischen Praxisfeldern (z.B. Kindertagesstätte, Kindergarten, Hort, Ganztagsgrundschule, Einrichtungen der Jugendhilfe, Freizeitbereich) Kinder und Jugendliche zu betreuen und Erziehungs- und Bildungsprozesse professionell und situationsorientiert zu planen, durchzuführen und kritisch zu reflektieren.
Dauer	zwei Jahre und ein Jahr (Berufspraktikum)
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bohlmann, Tel.: 05772 911230
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse

Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Fachhochschulreife
Angebotsbeschreibung	Die Fachoberschule vermittelt eine vertiefte berufliche Fachbildung sowie eine erweiterte Allgemeinbildung. Sie bereitet die Schülerinnen und Schüler auf ein Studium an einer Fachhochschule vor.
Dauer	zwei Jahre (ein Jahr Teilzeit und ein Jahr Vollzeit)
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bohlmann, Tel.: 05741 345840
Kontakt Daten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Höhere Handelsschule/Fachhochschulreife

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Fachhochschulreife (schulischer Teil) und berufliche Kenntnisse
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt im ersten Jahr (Klasse 11) berufliche Kenntnisse (Stufe I), im zweiten Jahr erweiterte berufliche Kenntnisse (Stufe II) und den schulischen Teil der Fachhochschulreife.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Hunting, Tel.: 05741 345825
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse

Wirtschaftsgymnasium/Allgemeine Hochschulreife

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife und der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Q-Vermerk)
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife und Q-Vermerk
Ziel	Allgemeine Hochschulreife
Angebotsbeschreibung	In dem Bildungsgang werden berufliche Kenntnisse im Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften sowie eine breite und vertiefte Allgemeinbildung vermittelt. Er führt darüber hinaus in grundlegende wissenschaftliche Arbeits- und Erkenntnisweisen ein.
Dauer	drei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Hunting, Tel.: 05741 345825
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

Schulabschlüsse

Fachoberschule Klasse 12 B Metalltechnik

Standort	Lübbecke
Zielgruppe	Die Fachoberschule Klasse 12 (FOS 12B) ist eine Vollzeitschulform, die die Qualifikation zum Studium an einer Fachhochschule oder Gesamthochschule vermittelt
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Einschlägiger Berufsabschluss• Berufsschulabschluss• Fachoberschulreife
Ziel	Fachhochschulreife
Angebotsbeschreibung	Die Fachoberschule vermittelt neben der Studienqualifikation für Fachhoch- oder Gesamtschulen eine umfassende berufliche, gesellschaftliche und personale Handlungskompetenz, wobei vorhandene berufliche Erfahrungen genutzt werden
Dauer	ein Jahr (vollzeitschulisch)
Beginn	Schuljahresbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lünebecke
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo - Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr OstR Rohlfing Tel.: 05772 911230
Kontaktdaten	Berufskolleg Lünebecke Rahdener Str. 1 32312 Lünebecke
Website	www.berufskolleg-lk.de Details siehe Website

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Höhere Handelsschule

Standort	Minden/ Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Schüler und Schülerinnen mit Fachoberschulreife Erwartet wird eine Arbeitshaltung, die den Anforderungen des Berufslebens entspricht.
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Theoretische und berufspraktische Qualifikation für eine betriebliche Berufsausbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung Vorbereitung auf ein Studium an einer Fachhochschule/Fachhochschulreife.
Angebotsbeschreibung	Zur Erlangung der Fachhochschulreife erfolgt eine schriftliche Prüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch. Daneben legen die Schülerinnen und Schüler eine weitere schriftliche Prüfung im Fach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen zum Erwerb der erweiterten beruflichen Kenntnisse ab. In Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem Praktikum im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung wird die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule oder Gesamthochschule erworben. Der abgeschlossene Besuch der Höheren Handelsschule wird in der Regel teilweise auf die Ausbildungszeit in einem kaufmännisch-verwaltenden Beruf angerechnet.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Jeweils mit Schuljahrsbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Freiherr vom Stein Berufskolleg Habsburgerring 53b 32425 Minden Tel.: 0571 837020 Portastr.75 32547 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 25310
Öffnungszeiten	Mo bis Do 07.30 bis 13.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Fr 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Minden: Fr. Hattenhorst, Tel.: 0571 837020 Bad Oeynhausen: Hr. Korte, Tel.: 05731 25310
Kontakt Daten	-
Website	www.fvs-berufskolleg.de

Schulabschlüsse

Wirtschaftsgymnasium

Standort	Minden
Zielgruppe	Schüler und Schülerinnen mit Fachoberschulreife Erwartet wird eine Arbeitshaltung, die den Anforderungen des Berufslebens entspricht.
Zugangsvoraussetzung	Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
Ziel	Allgemeine Hochschulreife
Angebotsbeschreibung	<p>Zur Erlangung der Fachhochschulreife erfolgt eine schriftliche Prüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch. Daneben legen die Schülerinnen und Schüler eine weitere schriftliche Prüfung im Fach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen zum Erwerb der erweiterten beruflichen Kenntnisse ab.</p> <p>In Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem Praktikum im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung wird die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule oder Gesamthochschule erworben. Der abgeschlossene Besuch der Höheren Handelsschule wird in der Regel teilweise auf die Ausbildungszeit in einem kaufmännisch-verwaltenden Beruf angerechnet.</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Jeweils mit Schuljahrsbeginn
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>Freiherr vom Stein Berufskolleg Habsburgerring 53b 32425 Minden Tel.: 0571 837020</p> <p>Portastr.75 32547 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 25310</p>
Öffnungszeiten	<p>Mo bis Do 07.30 bis 13.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr Fr 07.30 bis 13.00 Uhr</p>
Ansprechpartner	Fr. Gaik, Hr. Obernolte, Hr. Schönefeldt
Kontakt Daten	-
Website	www.fvs-berufskolleg.de

Schulabschlüsse

Fachoberschule Klasse 12 B Metalltechnik

Standort	Minden
Zielgruppe	Die Fachoberschule Klasse 12 (FOS 12B) ist eine Vollzeitschulform, die die Qualifikation zum Studium an einer Fachhochschule oder Gesamthochschule vermittelt
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Einschlägiger Berufsabschluss • Berufsschulabschluss • Fachoberschulreife
Ziel	Fachhochschulreife
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch / Kommunikation, Politik / Gesellschaftslehre Sport / Gesundheitsförderung, Religionslehre</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich: Maschinenbautechnik, Werkstofftechnik, Techn. Kommunikation, Mathematik, Physik, Informatik, Wirtschaftslehre Englisch</p>
Dauer	ein Jahr (vollzeitschulisch)
Beginn	Schuljahresbeginn
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel • Verbrauchskostenbeteiligung z.Zt. 13 Euro/Jahr • Kosten für Klassenfahrt etc.
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information Gerd Homborg, Tel.: 0571 83701-49</p>
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse

Fachoberschule Klasse 11/12

Sozial- und Gesundheitswesen

Standort	Minden
Zielgruppe	Jugendliche mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	<p>Klasse 11 der FOS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mittlerer Abschluss – Fachoberschulreife • Nachweis eines Ausbildungsverhältnisses als Praktikantin oder Praktikant in der gewählten Fachrichtung in einer anerkannten Ausbildungsstelle
Ziel	Ziel der zweijährigen Ausbildung ist es, das die Schülerinnen und Schüler ein Fachhochschulstudium beginnen und erfolgreich beenden können.
Angebotsbeschreibung	<p>Fächerübersicht</p> <p>FOS 11 Erziehungswissenschaften Gesundheitswissenschaften Deutsch / Kommunikation Religionslehre Englisch Mathematik Politik / Gesellschaftslehrer</p> <p>FOS 12 Erziehungswissenschaften Gesundheitswissenschaften Deutsch / Kommunikation Religionslehre Englisch Mathematik Politik / Gesellschaftslehre Informatik Wirtschaftslehre Biologie Sport / Gesundheitsförderung</p>
Dauer	zwei Jahre
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/ Jahr • Kosten für Teilnahme an Klassenfahrt in der Klasse 12 ca. 250 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg

Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Andrea Rabeneick, Tel.: 0571 83701-59
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Höhere Berufsfachschule Elektrotechnische Assistentin/Elektrotechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Technisch interessierte Jugendliche mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Formale Voraussetzung ist die Fachoberschulreife • Verständnis für technische Zusammenhänge sowie gute mathematische und englische Kenntnisse werden erwartet • aktives selbstgesteuertes Lernen und Vertiefen auch außerhalb der Unterrichtszeit • verbindliche Teilnahme an Klassen- und Projektfahrten Teilnahme an Betriebspraktika
Ziel	<p>Das Ziel des dreijährigen doppelqualifizierenden Ausbildungsganges ist die Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule oder ggf. einer Hochschule.</p> <p>Neben diesem studienqualifizierenden Abschluss (Fachhochschulreife) wird zusätzlich ein Berufsabschluss nach Landesrecht zur Elektrotechnischen Assistentin bzw. zum Elektrotechnischen Assistenten erlangt.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich Elektrotechnik Microcomputertechnik Mess- und Prozesstechnik Automatisierungstechnik Informatik Mathematik Englisch Wirtschaftslehre</p> <p>Fachpraxis Betriebspraktika Abschlussprüfungen Schriftlich und mündlich Elektrotechnik Mess- u. Prozesstechnik Informatik Mathematik Deutsch Englisch</p> <p>Praktische Prüfung Mikrocomputertechnik Automatisierungstechnik</p>

Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitsmaterial ca. 75 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Reinhard Geffert, Tel.: 0571 83701-34 Peter Hübner
Kontakt Daten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Höhere Berufsfachschule Informationstechnische Assistentin/Informationstechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Technisch interessierte Jugendliche mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> Formale Voraussetzung ist die Fachoberschulreife Verständnis für technische Zusammenhänge sowie gute mathematische und englische Kenntnisse werden erwartet verbindliche Teilnahme an Klassen- und Projektfahrten Teilnahme an Betriebspraktika
Ziel	<p>Das Ziel des dreijährigen doppelqualifizierenden Ausbildungsganges ist die Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule oder ggf. einer Hochschule.</p> <p>Neben diesem studienqualifizierenden Abschluss (Fachhochschulreife) wird zusätzlich ein Berufsabschluss nach Landesrecht zur Informationstechnischen Assistentin bzw. zum Informationstechnischen Assistenten erlangt.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich Programmierung Datenbanken Betriebssysteme und Netzwerke Elektrotechnik und Prozesstechnik Rechner- und Systemtechnik Mathematik Englisch Wirtschaftslehre Fachpraxis</p> <p>Betriebspraktika</p> <p>Abschlussprüfungen Schriftliche Prüfung Programmierung Betriebssysteme und Netzwerke Datenbanken Mathematik Deutsch Englisch Praktische Prüfung Elektrotechnik und Prozesstechnik Rechner- und Systemtechnik</p>

Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitsmaterial ca. 50 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dirk Vortmeyer, Tel.: 0571 83701-34
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Berufsvorbereitung

Höhere Berufsfachschule Zweijährige Berufsfachschule Gesundheit mit Fachhochschulreife (schulisch)

Standort	Minden
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler aus der Sek. I mit FOR, die eine Ausbildung in pflegerischen Berufen (z.B. Gesundheits- und Krankenpfleger/in) oder sozialen Berufen (z.B. Erzieher/in) oder ein Studium an der Fachhochschule oder Gesamthochschule im Sozial- und Gesundheitswesen anstreben
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mittlerer Abschluss – Fachoberschulreife • Impfschutz (MMR, DPT, Polio, Varicellen) • Gesundheitliche Eignung für pflegerische Tätigkeiten
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte berufliche Kenntnisse im Gesundheits- und Krankenpflege- sowie Altenpflegebereich • Fachhochschulreife (schulischer Teil) • In Verbindung mit einem einschlägigen halbjährigen Praktikum, einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit erfolgt die Anerkennung der allgemeinen Fachhochschulreife
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsbezogener Lernbereich: Gesundheitswissenschaften (mit Humanbiologie und Ernährungslehre/Diätetik) Sozial- und Erziehungswissenschaften Mathematik Naturwissenschaften Wirtschaftslehre Englisch</p> <p>Berufsübergreifender Bereich: Deutsch/Kommunikation Religion Sport/Gesundheitsförderung Politik/Gesellschaftslehre</p> <p>Differenzierungsbereich: Fachpraxis Gesundheitspflege Fachpraxis Ernährungslehre (Französisch)</p> <p>Schriftliche Prüfungen in Deutsch/Kommunikation Mathematik Englisch Gesundheitswissenschaften <i>oder</i> Sozial- und Erziehungswissenschaften</p>
Dauer	Zweijährige vollzeitschulische Bildung
Beginn	07.09.2011

Kosten/Kostenträger	Kosten <ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr• Finanzierung einer Studienfahrt
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Angelika Klaproth-Brill, Tel.: 0571 83701-53 Guido Puszicha
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Höhere Berufsfachschule Gestaltungstechnische Assistentin/Gestaltungstechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife • fachliche Eignung • gesundheitliche Eignung • Interesse & Engagement
Ziel	Der Bildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, d.h., dass am Ende des dritten Jahres ein beruflicher Abschluss nach Landesrecht (Technische Assistentin / Technischer Assistent) in Verbindung mit einem studienqualifizierenden Abschluss (FHR) erlangt wird, der zum Studium an einer Fachhochschule und den entsprechenden integrierten Studiengängen der Gesamthochschule berechtigt
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsbezogener Lernbereich: Gestaltungstechnik Digitale Gestaltung Produktionstechnik Präsentationstechn. Verfahrenstechnik Gestaltungslehre Des.- u. Kunstgesch. Mathematik Wirtschaftslehre Englisch</p> <p>Berufsübergreifender Lernbereich: Deutsch / Kommunik. Religionslehre Sport Politik / Gesellschaftslehre</p> <p>Betriebspraktikum: in der Klasse 12 und 13 insgesamt 8 Wochen</p>
Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel Verbrauchsmittel z.Zt. 15 Euro pro Quartal Sonstige Kosten (Arbeitsmittel, Projektfahrten etc.) ca. 200 Euro pro Jahr

Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information J. Dieter Harges, Tel.: 0571 83701-26
Kontaktaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Berufliches Gymnasium Gestaltung

Allgemeine Hochschulreife mit Gestaltungstechnische/r Assistentin / Assistent

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk bzw. Nachweis über die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe Freude an der Entwicklung und Umsetzung gestalterischer Aufgaben, Bereitschaft zur Teamarbeit Interesse an der Umsetzung von Ideen sowohl durch Zeichnungen als auch PC-gestützt solide Grundkenntnisse im Fach Englisch
Ziel	<p>In nur dreieinhalb Jahren können Sie sowohl das Abitur (Allgemeine Hochschulreife - AHR) als auch die Berufsausbildung zur/m Gestaltungstechnischen Assistentin/ Assistenten (GTA) erwerben und damit zwei Ziele auf einmal erreichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Abitur (AHR) Mit diesem Abschluss können Sie an allen deutschen Hochschulen ein beliebiges Studium aufnehmen. Gestaltungstechnische/r AssistentIn Der Abschluss ermöglicht Ihnen eine Tätigkeit im Bereich der Informationsverarbeitung in Werbe- und Medienagenturen, Verlagen, Druckbetrieben, Grafikbüros und Computeragenturen.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> die Unterrichtsinhalte werden durch Ausrichtung am Berufsalltag in einer engen Verknüpfung von Theorie und Praxis vermittelt regelmäßig werden praxisnahe Projekte bearbeitet und die Praktika vermitteln einen realistischen Einblick in das spätere Berufsleben durch das Leistungskursfach Englisch werden fundierte Sprachkenntnisse gelegt, die eine optimale Voraussetzung für Beruf und Studium sind
Dauer	dreieinhalb Jahre
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel: Verbrauchsmittel z. Zt. 10 Euro pro Quartal Kosten für die Teilnahme an einer Studienfahrt: einmalig 400 Euro in Jahrgangsstufe 12 o. 13
Vergütung	-

Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Markus Deerberg / Dieter Harges, Tel.: 0571 83701-26
Kontaktaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Höhere Berufsfachschule Staatlich geprüfte Kosmetikerin mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	Formale Voraussetzungen sind die gesundheitliche Eignung und die Fachoberschulreife. Wünschenswert sind darüber hinaus Hygienebewusstsein und Kontaktfreudigkeit.
Ziel	Der Bildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, am Ende des dritten Ausbildungsjahres kann der studienqualifizierende Abschluss (Fachhochschulreife) und der berufliche Abschluss (Staatlich geprüfte Kosmetikerin) erlangt werden.
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Bereich Deutsch/Kommunikation, Religionslehre, Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Bereich Gesundheitslehre, Kosmetische Behandlungsmethoden, Rohstoffe und Produkte, Gerätetechnik, Gestaltungslehre/Farb- und Stilberatung, Betriebswirtschaftslehre, Mathematik, Englisch, Wirtschaftslehre</p> <p>Differenzierungsbereich Französisch</p>
Dauer	drei Jahre vollzeitschulisch
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 200 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information Alfons Bomholt, Tel.: 0571 83701-40</p>
Kontaktdaten	<p>Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a, 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de</p>
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Höhere Berufsfachschule Chemisch-technische Assistentin Chemisch-technischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Der Ausbildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, dass am Ende des dritten Ausbildungsjahres der studienqualifizierende Abschluss (Fachhochschulreife) und der Berufsabschluss (Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent) erlangt werden können.
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife • gesundheitliche Eignung • wünschenswert sind gute mathematisch-naturwissenschaftliche Grundkenntnisse
Ziel	Chemisch-technische Assistentinnen/Assistenten sollen vorwiegend die in den Laboratorien, Instituten, Werkseinrichtungen, Prüf- und Versuchsfeldern der Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft vorkommenden synthetischen und analytischen Arbeiten nach kurzer grob umrissener Anweisung, in begrenztem Umfang auch selbstständig ausführen können.
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Bereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitslehre</p> <p>Berufsbezogener Bereich Anorganische Chemie * Organische Chemie * Physikalische Chemie * Instrumentelle Analytik * Stöchiometrie Chemisch-analytische Praktika Biologie Mikrobiologisches Praktikum Physik Mathematik Informatik Englisch Wirtschaftslehre</p> <p>Differenzierungsbereich Französisch</p> <p>Betriebspraktika</p>

Dauer	dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 300 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dr. Joachim Klein, Tel.: 0571 83701-68
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Berufliches Gymnasium Naturwissenschaften

Umwelttechnische Assistentin/ Umwelttechnischer Assistent und Allgemeine Hochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk bzw. Nachweis über die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe • Teilnahme außerschulischen Exkursionen im Laufe der Ausbildung einschließlich Übernahme der Kosten • Beherrschung der deutschen Sprache • Freude an Experimenten, Freilanduntersuchungen, Labortätigkeiten, Arbeiten im Laborteam • Hohes Maß an Lernbereitschaft, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Motivation
Ziel	<p>In nur dreieinhalb Jahren können Sie sowohl das Abitur (Allgemeine Hochschulreife) als auch die Berufsausbildung zur/zum Umwelttechnischen Assistentin/en erwerben und damit zwei Ziele auf einmal erreichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abitur (AHR) Mit diesem Abschluss können Sie an allen deutschen Hochschulen ein beliebiges Studium aufnehmen. • Umwelttechnischer Assistentin Umwelttechnischer Assistent Umweltschutztechnische Assistenten (UTA) gewährleisten eine Verbindung zwischen der Produktion und dem Recycling. Ihr Berufsfeld hat sowohl beim Umweltschutz als auch bei wirtschaftlichen Erwendungen eine große Bedeutung.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • die Berufsausbildung zum UTA. • einen systematischen Einstieg in die naturwissenschaftlichen Denkweisen. • eine Verzahnung mit der beruflichen Praxis durch betriebliche Praktika in Chemie- und Biotechniklaboren und einem hohen Anteil experimentellen Unterrichtes. • in Zusammenarbeit mit der Universität Bielefeld speziell auf den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht entwickelte Unterrichtsmethoden. • einen reflektierten Umgang mit dem Unterrichtsstoff durch eigenes Unterrichten in Schülerlerngruppen (Lernen durch Lehren).
Dauer	dreieinhalb Jahre
Beginn	07.09.2011

Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel: ca. 70 Euro pro Schuljahr• Verbrauchskostenbeteiligung: 13 Euro pro Schuljahr• Kosten für die Teilnahme an Exkursionen: mindestens 500 Euro in der Jahrgangsstufe 12
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dr. Sven Horstmann, Tel.: 0571 83701-69
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Berufliches Gymnasium Erzieherin/Erzieher und Allgemeine Hochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk bzw. Nachweis über die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe • Polizeiliches Führungszeugnis ohne Einträge (Vorlage vor Beginn des ersten Praktikums) • Teilnahme an drei außerschulischen Seminarfahrten im Laufe der Ausbildung einschließlich Übernahme der Kosten • Beherrschung der deutschen Sprache • Freude an Musik, Tanz, Sport, Spiel und Bewegung, Verpflichtung zur Teilnahme an den entsprechenden Fächern und Lerninhalten • Hohes Maß an Lernbereitschaft, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Motivation
Ziel	<p>In nur vier Jahren können Sie sowohl das Abitur (Allgemeine Hochschulreife - AHR) als auch die Berufsausbildung zur/m Staatlich anerkannten Erzieher/in erwerben und damit zwei Ziele auf einmal erreichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abitur (AHR) Mit diesem Abschluss können Sie an allen deutschen Hochschulen ein beliebiges Studium aufnehmen. • Staatlich anerkannte/r Erzieher/in Dieser Abschluss berechtigt Sie zu einer beruflichen Tätigkeit in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern, z.B. Kindertageseinrichtung, Hort, Heim, Tagesgruppe, Jugendfreizeiteinrichtung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Stufen 11 bis 13: Wechsel von schulischem Unterricht (um die 36 Stunden pro Woche) und Blockpraktika in sozialpädagogischen Einrichtungen (14 Wochen) • Prüfungen: am Ende der Stufe 13 Abiturprüfungen (Erwerb des Abiturs) und Berufsabschlussprüfung, was Sie zur Aufnahme des einjährigen Berufspraktikums berechtigt • Berufspraktikum (Stufe 14): Tätigkeit in einer sozialpädagogischen Einrichtung, in aller Regel vergütet, Begleitung und Betreuung durch Ihre Lehrkräfte, berufsbezogener Blockunterricht, Abschluss: Staatliche Anerkennung als Erzieher/in
Dauer	vier Jahre
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel: ca. 70 Euro pro Schuljahr • Verbrauchs Kostenbeteiligung: 13 Euro pro Schuljahr • Kosten für die Teilnahme an Seminaren: mindestens 500 Euro (davon ca. 300 Euro in der Stufe 11)
Vergütung	-

Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Knut Engels, Schulleiter Schulbüro: 0571 83701-0 Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Guido Puszicha, Tel.: 0571 83701-58 Christoph Speck, Tel.: 0571 83701-59
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Höhere Berufsfachschule Informationstechnische Assistentin/Informationstechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Technisch interessierte Jugendliche mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> Formale Voraussetzung ist die Fachoberschulreife. Verständnis für technische Zusammenhänge sowie gute mathematische und englische Kenntnisse werden erwartet. verbindliche Teilnahme an Klassen- und Projektfahrten Teilnahme an Betriebspraktika
Ziel	Das Ziel des 3-jährigen doppelqualifizierenden Ausbildungsganges ist die Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule oder ggf. einer Hochschule. Neben diesem studienqualifizierenden Abschluss (Fachhochschulreife) wird zusätzlich ein Berufsabschluss nach Landesrecht zur Informationstechnischen Assistentin bzw. zum Informationstechnischen Assistenten erlangt.
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich Programmierung Datenbanken Betriebssysteme und Netzwerke Elektrotechnik und Prozesstechnik Rechner- und Systemtechnik Mathematik Englisch Wirtschaftslehre Fachpraxis</p> <p>Betriebspraktika</p> <p>Abschlussprüfungen Schriftliche Prüfung Programmierung Betriebssysteme und Netzwerke Datenbanken Mathematik Deutsch Englisch</p> <p>Praktische Prüfung Elektrotechnik und Prozesstechnik Rechner- und Systemtechnik</p>

Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13,- Euro/Jahr• Arbeitsmaterial ca. 50,- Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo/Di/Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi. 7.30 bis 13.20 Uhr Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dirk Vortmeyer, Tel.: 0571 83701-34
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: Schule@LSBK.DE
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse/Ausbildung

Fachschule für Sozialpädagogik Staatlich anerkannte Erzieherin Staatlich anerkannter Erzieher mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und Fachoberschulreife (FOR) oder Fachhochschulreife mit beruflichen Kenntnissen (z.B. Fachoberschule Sozialpädagogik oder Höhere Berufsfachschule Gesundheit) • Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis zum Schulbeginn • Teilnahme an außerschulischen Seminaren • Beherrschung der deutschen Sprache • Freude an Musik und Bewegung • Aktive Teilnahme am Fach Gesundheit / Bewegung • Hohe Belastbarkeit
Ziel	<p>Die Ausbildung soll die staatlich anerkannte Erzieherin / den staatlich anerkannten Erzieher befähigen, Erziehungsprozesse in sozialpädagogischen Einrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Professionell zu planen • Situationsorientiert durchzuführen und • Kritisch und selbstkritisch zu reflektieren <p>Gleichzeitig mit der beruflichen Ausbildung wird die Fachhochschulreife erworben. Das Berufskolleg verbindet im Wechsel von schulischen und praktischen Ausbildungsabschnitten Theorie und Praxis miteinander. Zur schulischen Ausbildung gehören auch 16 Wochen Praktikum in verschiedenen Berufsfeldern</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Fachrichtungsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation Fremdsprache (Englisch) Politik/Gesellschaftslehre Naturwissenschaften</p> <p>Fachrichtungsbezogener Lernbereich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialpädagogische Theorie und Praxis • Bildungsbereiche in der Kinder- und Jugendarbeit • Musisch-kreative Gestaltung/Spiel • Sprache(n)/Medien • Natur/kulturelle Umwelten • Gesundheit/Bewegung • Religionslehre/Religionspädagogik <p>Projektarbeit Praxis in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit</p> <p>Differenzierungsbereich Mathematik</p>

Dauer	Zweijährige vollzeitschulische Weiterbildung + Anerkennungsjahr
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13,- Euro/Jahr• Kosten für die Teilnahme an Seminaren ca. 250,- Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo/Di/Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Andrea Lütkehöller, Tel.: 0571 83701-59
Kontakt Daten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: Schule@LSBK.DE
Website	www.lsbk.de

Schulabschlüsse

Weserkolleg Abitur/FHR

Standort	Minden
Zielgruppe	Junge Erwachsene, Mindestalter 18 Jahre
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestalter 18 Jahre ,kein Höchstalter; • Fachoberschulreife oder halbjähriger Vorkurs oder eine Eignungsprüfung • eine abgeschlossene Berufsausbildung im Sinne des Berufsausbildungsgesetzes oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem schulischen Bildungsgang • oder eine zweijährige Berufstätigkeit, dazu gehören auch: <ul style="list-style-type: none"> - das selbstständige Führen eines Familienhaushalts mit Kindern (mind. eine erziehungs- o der pflegebedürftige Person - die Dienstzeit bei Bundeswehr, Bundesgrenzschutz oder im Zivildienst; - eine nachgewiesene Arbeitslosigkeit
Ziel	Abitur/Fachabitur
Angebotsbeschreibung	<p>Kolleg und Abendgymnasium sind Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges (ZBW) für diejenigen, die nach der gesetzlichen Schulpflicht berufstätig waren. Der Zweite Bildungsweg schafft eine "zweite Chance" zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) und der Fachhochschulreife.</p> <p>Kolleg und Abendgymnasium können folgende Abschlüsse zuerkennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei Abgang nach dem 2. Semester und Zulassung zum 3. Semester: Fachoberschulreife (sofern noch nicht erreicht) • bei Abgang nach dem 4. oder 5. Semester: Fachhochschulreife (schulischer Teil; gilt in Verbindung mit der Berufsausbildung) • im 6. Semester kann die volle Hochschulreife erworben werden
Dauer	sechs bis acht Semester
Beginn	1. Februar jeden Jahres und nach den Sommerferien
Kosten/Kostenträger	keine, üblicher Anteil an Schulbüchern
Vergütung	Förderung nach BaFöG möglich (elternunabhängig)
Träger/Kontakt	Stadt Minden/Weserkolleg
Öffnungszeiten	Sekretariat Mo-Fr 7.45 bis 13.30 Uhr
Ansprechpartner	Frau Vieker
Kontaktdaten	Weser-Kolleg Minden. Martinikirchhof 6a, 32423 Minden Tel.: 0571 29742
Website	www.weser-kolleg.de

5 Ausbildung

Nachfolgend sind die lokalen Möglichkeiten der schulischen und überbetrieblichen Ausbildung zusammengestellt. Eine Übersicht über alle Ausbildungsmöglichkeiten und Ausbildungsberufe im dualen System (Betrieb/Berufskolleg) würde den Rahmen dieses Wegweisers sprengen. Die Agentur für Arbeit, die Industrie- und Handelskammer mit dem jährlich erscheinenden Ausbildungsstellenatlas, die jeweiligen Berater der Kammern oder die örtlichen Berufsbildungsmessen bieten einen weitergehenden Überblick an.

Die Landesregierung plant, das Übergangssystem grundlegend zu reformieren. Jedem ausbildungsfähigen Jugendlichen soll ein schulischer, betrieblicher oder überbetrieblicher Ausbildungsplatz zur Verfügung stehen. Deshalb ist zu erwarten, dass sich die Angebotsstruktur in den nächsten Jahren wesentlich verändern wird, auch angesichts des drohenden Fachkräftemangels.

A Mindestvoraussetzung: Ohne Hauptschulabschluss

Ausbildung

Außerbetriebliche Berufsausbildung/ BaE integrativ

Standort	Marienstraße 56, 32427 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Insbesondere gehören zur Zielgruppe Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche sowie Auszubildende, deren betriebliches oder außerbetriebliches Berufsausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst wurde und deren Eingliederung auch mit ausbildungsfördernden Leistungen (abH) aussichtslos ist
Zugangsvoraussetzung	Teilnahme an einer mindestens sechsmonatigen Berufsvorbereitungsmaßnahme; Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit Jobcenter
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vorzeitige Vermittlung des Auszubildenden in betriebliche Ausbildung • Vermittlung eines anerkannten Berufsabschlusses • Integration in den Arbeitsmarkt
Angebotsbeschreibung	<p>Dreijährige außerbetriebliche Berufsausbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum/zur Hauswirtschafter/in • zum/zur Hauswirtschaftshelfer/in <p>Die Teilnehmer werden sozialpädagogisch begleitet und erhalten berufsschulbegleitenden Stütz- und Förderunterricht. Sie absolvieren regelmäßig betriebliche Phasen, die die außerbetriebliche Berufsausbildung ergänzen.</p> <p>Weitere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuelle Förderplanung • soziales Training/Förderung von Schlüsselkompetenzen • Bewerbungstraining im Hinblick auf einen Übergang in betriebliche Ausbildung oder in Beschäftigung nach der Ausbildung • Zielgruppengerechte Methodik und Didaktik • Prüfungsvorbereitung
Dauer	Drei Jahre
Beginn	01.09.2011 oder 06.09.2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Amt proArbeit Jobcenter

Vergütung	Die Teilnehmer erhalten eine Ausbildungsvergütung und haben u.U. einen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Der Kindergeldanspruch der Erziehungsberechtigten bleibt während der Ausbildung bestehen bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres des Kindes.
Träger/Kontakt	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V.
Öffnungszeiten	8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Annika Rodenberg, Tel.: 0571 82838-12 E-Mail: a.rodenberg@awo-minden.de
Kontaktdaten	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. Marienstraße 56 32427 Minden Abteilungsleitung Berufliche Bildung: Susanne Große-Wortmann Tel.: 0571 82838-13 E-Mail: s.grosse-wortmann@awo-minden.de
Website	www.awo-minden.de

Ausbildung

Außerbetriebliche Berufsausbildung/ BaE kooperativ

Standort	Marienstraße 54, 32427 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Insbesondere gehören zur Zielgruppe Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche sowie Auszubildende, deren betriebliches oder außerbetriebliches Berufsausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst wurde und deren Eingliederung auch mit ausbildungsfördernden Leistungen (abH) aussichtslos ist.
Zugangsvoraussetzung	Teilnahme an einer mindestens sechsmonatigen Berufsvorbereitungsmaßnahme; Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit Jobcenter
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Vorzeitige Vermittlung des Auszubildenden in betriebliche Ausbildung • Vermittlung eines anerkannten Berufsabschlusses • Integration in den Arbeitsmarkt
Angebotsbeschreibung	<p>Außerbetriebliche Berufsausbildung in Kooperation mit Betrieben, d.h. der fachpraktische Teil der Ausbildung wird in einem Kooperationsbetrieb absolviert. Dieser Betrieb stellt auch den zuständigen Ausbilder.</p> <p>Ausbildung in den Berufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkäufer (2 Jahre)/Einzelhandelskaufmann/frau (3 Jahre) • Hauswirtschaftler (3 Jahre), Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (3 Jahre) • Koch (3 Jahre), Fachkraft im Gastgewerbe (2 Jahre) • Friseur (3 Jahre) <p>Die Teilnehmer werden sozialpädagogisch begleitet und erhalten berufsschulbegleitenden Stütz- und Förderunterricht.</p> <p>Weitere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • enge Zusammenarbeit mit dem Kooperationsbetrieb im Hinblick auf die Durchführung der praktischen Ausbildung • individuelle Förderplanung • soziales Training/Förderung von Schlüsselkompetenzen • Bewerbungstraining im Hinblick auf einen Übergang in betriebliche Ausbildung oder in Beschäftigung nach der Ausbildung • Zielgruppengerechte Methodik und Didaktik • Prüfungsvorbereitung
Dauer	Abhängig von der Ausbildungsdauer (s.o.)
Beginn	01.09.2011 oder 06.09.2011

Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Amt proArbeit Jobcenter
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten eine Ausbildungsvergütung und haben u.U. einen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Der Kindergeldanspruch der Erziehungsberechtigten bleibt während der Ausbildung bestehen bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres des Kindes.
Träger/Kontakt	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V.
Öffnungszeiten	8.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Anke Bartelheim, Tel.: 0571 38837-56 E-Mail: a.bartelheim@awo-minden.de Frank Mauritz, Tel.: 0571 38573-65 E-Mail: f.mauritz@awo-minden.de
Kontaktdaten	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Minden-Lübbecke e.V. Marienstraße 56 32427 Minden Abteilungsleitung Berufliche Bildung: Susanne Große-Wortmann Tel.: 0571 82838-13 E-Mail: s.grosse-wortmann@awo-minden.de
Website	www.awo-minden.de

Ausbildung

Berufsausbildung außerbetrieblich („BaE integrativ“)

Standort	Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Insbesondere gehören zur Zielgruppe Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche sowie Auszubildende, deren betriebliches oder außerbetriebliches Berufsausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst wurde und deren Eingliederung auch mit ausbildungsfördernden Leistungen (abH) aussichtslos ist.
Zugangsvoraussetzung	Teilnahme an einer mindestens sechsmonatigen Berufsvorbereitungsmaßnahme (alternativ Besuch des Berufskollegs) Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit (Jobcenter)
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erreichen eines anerkannten Berufsabschlusses • Übergang des Auszubildenden in betriebliche Ausbildung • Integration in den Arbeitsmarkt
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsausbildung (außerbetrieblich):</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum/zur Metallbauer/in (Konstruktionstechnik) – Ausbildungszeit: 3,5 Jahre • zum/zur Metallbearbeiter/in – Ausbildungszeit: 3 Jahre • zum/zur Maler/in und Lackierer/in (Gestaltung und Instandhaltung) – Ausbildungszeit: 3 Jahre • zum/zur Bauten- und Objektbeschichter/in Ausbildungszeit: 2 Jahre • zum/zur Bau- und Metallmaler/in - Ausbildungszeit: 3 Jahre • zum/zur Tischler/in – Ausbildungszeit: 3 Jahre • zum/zur Teilezurichter/in – Ausbildungszeit: 2 Jahre • zum/zur Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik – Ausbildungszeit: 3,5 Jahre • zum/zur Holzbearbeiter/in – Ausbildungszeit: 3 Jahre • zur Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugs-service – Ausbildungszeit: 3 Jahre <p>Die Auszubildenden werden sozialpädagogisch begleitet und erhalten berufsschulbegleitenden Stütz- und Förderunterricht. Sie absolvieren regelmäßig betriebliche Phasen, die die außerbetriebliche Berufsausbildung ergänzen.</p> <p>Weitere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuelle Förderplanung • soziales Training/Förderung von Schlüsselkompetenzen • Bewerbungstraining im Hinblick auf einen Übergang in betriebliche Ausbildung oder in Beschäftigung nach der Ausbildung • Zielgruppengerechte Methodik und Didaktik • Prüfungsvorbereitung

Dauer	abhängig vom gewählten Ausbildungsberuf 2 Jahre, 3 Jahre oder 3,5 Jahre
Beginn	i.d.R. September eines jeden Jahres bzw. als Nachrücker für frei gewordene Plätze auch Beginn zum Halbjahr möglich.
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Amt proArbeit (Jobcenter)
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten eine Ausbildungsvergütung und haben u.U. einen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Der Kindergeldanspruch der Erziehungsberechtigten bleibt während der Ausbildung bestehen bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres des Kindes.
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V., Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Öffnungszeiten	Mo - Do: 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr Fr: 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Ansprechpartner	<div> <div> Bereich Metallberufe: Bereich Holzberufe: Bereich Maler/Farbe: Bereich Anlagenmechanik: </div> <div> Herr Rudi Sowoboda Frau Nicole Goldscheck Anja May Caroline Olm </div> </div>
Kontaktdaten	Fach-Werk e.V. Zentrale Verwaltung: 0571 38704-40 E-Mail: info@fach-werk.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Ausbildung

Berufsausbildung kooperativ („BaE kooperativ“)

Standort	Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Insbesondere gehören zur Zielgruppe Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche sowie Auszubildende, deren betriebliches oder außerbetriebliches Berufsausbildungsverhältnis vorzeitig gelöst wurde und deren Eingliederung auch mit ausbildungsfördernden Leistungen (abH) aussichtslos ist
Zugangsvoraussetzung	Teilnahme an einer mindestens sechsmonatigen Berufsvorbereitungsmaßnahme (alternativ Besuch eines Berufskollegs) Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit (Jobcenter)
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Erreichen eines anerkannten Berufsabschlusses • Übergang des Auszubildenden in betriebliche Ausbildung • Integration in den Arbeitsmarkt
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsausbildung in verschiedenen Ausbildungsberufen der unten genannten Berufsfelder immer in Kooperation mit Betrieben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lager • Farbe/Raumgestaltung • Metall <p>Die fachpraktische Ausbildung findet i.d.R. ausschließlich in gewerblichen Kooperationsbetrieben statt. Die Auszubildenden werden darüber hinaus sozialpädagogisch begleitet und erhalten nach Bedarf berufsschulbegleitenden Stütz- und Förderunterricht.</p> <p>Weitere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit dem ausbildenden Betrieb im Hinblick auf die fachpraktische Ausbildung (fachpraktische Prüfungsvorbereitung) • individuelle Förderplanung in Kooperation mit Azubi und Betrieb • Angebot von Projekten/soziales Training/Förderung von Schlüsselkompetenzen • Bewerbungstraining im Hinblick auf einen Übergang in betriebliche Ausbildung oder in Beschäftigung nach der Ausbildung • Zielgruppengerechte Methodik und Didaktik • Fachtheoretische Prüfungsvorbereitung
Dauer	abhängig vom gewählten Ausbildungsberuf 2 Jahre, 3 Jahre oder 3,5 Jahre
Beginn	I.d.R. September eines jeden Jahres bzw. als Nachrücker für frei gewordene Plätze auch Beginn zum Halbjahr möglich

Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Amt proArbeit (Jobcenter)
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten eine Ausbildungsvergütung und haben u.U. einen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Der Kindergeldanspruch der Erziehungsberechtigten bleibt während der Ausbildung bestehen bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres des Kindes.
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V., Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Öffnungszeiten	Mo - Do: 7.00 Uhr bis 16:00 Uhr Fr: 7.00 Uhr bis 14:00 Uhr
Ansprechpartner	Bereich Metallberufe: Herr Rudi Sowoboda Bereich Maler/Farbe: Anja May Bereich Lager: Caroline Olm
Kontaktdaten	Fach-Werk e.V. Zentrale Verwaltung: 0571 38704-40 E-Mail: info@fach-werk.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Ausbildung

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE, integratives Modell)

Standort	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof, Präses-Ernst-Wilm-Str.2, 32339 Espelkamp
Zielgruppe	Sozial u. bildungsbenachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene, die keine betriebliche Ausbildung schaffen können
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Vermittlung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit des Kreises Minden-Lübbecke.• Eine mindestens sechs-monatige Teilnahme an einer Berufsvorbereitungsmaßnahme oder andere berufliche Erfahrungen müssen vorliegen.
Ziel	Ausbildung mit erfolgreichem Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Wir bieten in der BaE integrativ folgende Berufe an: <ul style="list-style-type: none">• Hauswirtschafter/in• Koch/Köchin• Maler/Lackierer• Metallbauer/in• Tischler/in
Dauer	drei bzw. dreieinhalb Jahre
Beginn	August/September jeden Jahres
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Kreis Minden-Lübbecke Amt Pro Arbeit
Vergütung	Ausbildungsvergütung
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof
Öffnungszeiten	7.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Bereichsleitung – Egon Schewe, Tel.: 05772 564-300 Verwaltung – Adelheid Schlottmann, Tel.: 05772 564-107 Hauswirtschaft – Franziska Riechmann, Tel.: 05772 564-135 Maler/Lackierer – Anne Steinmann, Tel.: 05772 564-164 Metallbau – Ingrid Husmann, Tel.: 05772 564-141 Tischler – Marita Schmidt, Tel.: 05772 9778853
Kontaktdaten	E-Mail: berufsbildung@ludwig-steil-hof.de
Website	www.ludwig-steil-hof.de

Ausbildung

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE, kooperatives Modell)

Standort	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof, Präses-Ernst-Wilm-Str.2, 32339 Espelkamp
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene, die keine betriebliche Ausbildung bewältigen können und Hilfestellungen für das Bestehen ihrer Berufsausbildung brauchen
Zugangsvoraussetzung	Vermittlung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit des Kreises Minden-Lübbecke. Eine mindestens 6-monatige Teilnahme an einer Berufsvorbereitungsmaßnahme oder andere berufliche Erfahrungen müssen vorliegen.
Ziel	Ausbildung mit erfolgreichem Abschluss
Angebotsbeschreibung	Im kooperativen Modell erfolgt die praktische Ausbildung in heimischen Gewerbebetrieben, den sogenannten Kooperationsbetrieben. Die theoretische Unterweisung erfolgt in der Berufsschule, der zusätzliche Stützunterricht und ggf. andere Hilfen im Ludwig-Steil-Hof
Dauer	Zwei Jahre oder drei Jahre, je nach Ausbildungsberuf
Beginn	August/September jeden Jahres
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Kreis Minden-Lübbecke Amt Pro Arbeit
Vergütung	Ausbildungsvergütung
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof
Öffnungszeiten	7.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Bereichsleitung: Egon Schewe, Tel.: 05772 564-300 Verwaltung: Adelheid Schlottmann, Tel.: 05772 564-107 Sozialpädagogen: Marion Fricke, Tel.: 05772 564-136 Marita Schmidt, Tel.: 05772 9778853 Markus Fräßdorf, Tel.: 05772/564-132
Kontaktdaten	E-Mail: berufsbildung@ludwig-steil-hof.de
Website	www.ludwig-steil-hof.de

Ausbildung

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Standort	Hufschmiede 17-19, 32423 Minden Dr.-Louis-Lehmann-Str. 5, 32545 Bad Oeynhausen Poststraße 22, 32584 Löhne Goebenstraße 56, 32051 Herford
Zielgruppe	Jugendliche in der betrieblichen Erstausbildung und Teilnehmende einer Einstiegsqualifizierung im Sinne des § 235 SGB III
Zugangsvoraussetzung	Bewilligung durch die Berufsberatung der Agentur f. Arbeit im persönlichen Gespräch
Ziel	Sicherung des Ausbildungserfolges und Abbruchprävention
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Stütz- und Förderunterricht • Förderung in Kleingruppen zur Aufarbeitung von Grundlagen, Unterstützung im fachtheoretischen Bereich, Prüfungsvorbereitung etc. • Sozialpädagogische Betreuung • Unterstützung bei persönlichen Problemen mit dem Betrieb, der Berufsschule, Eltern, Behördengängen, Hilfen bei Prüfungsangst
Dauer	drei bis acht Wochenstunden
Beginn	Förderung ab Beginn der Ausbildung/ Einstiegsqualifikation möglich
Kosten/Kostenträger	AbH werden von der Agentur für Arbeit finanziert, weder dem Auszubildenden, noch dem Betrieb entstehen Kosten.
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>Fachwerk e.V. Geschäftsstelle Bremer Str. 18, 49377 Vechta 04441 855-2190 E-Mail: geschaeftsstelle@fachwerk-ev.de</p> <p>Fachwerk e.V. Standort Minden, Tel.: 0571 3851584 E-Mail: minden@fachwerk-ev.de</p> <p>Fachwerk e.V. Standort Bad Oeynhausen, Tel.: 05731 1532549 E-Mail: badoeynhausen@fachwerk-ev.de</p> <p>Fachwerk e.V. Standort Löhne, Tel.: 05732 686571 E-Mail: loehne@fachwerk-ev.de</p> <p>Fachwerk e.V. Standort Herford, Tel.: 05221 174119 E-Mail: herford@fachwerk-ev.de</p>
Öffnungszeiten	Montag bis Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Ansprechpartner	Julia Haase, Teamleiterin
Kontaktdaten	Dr.-Louis-Lehmann-Str. 5, 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 0170 4889348 E-Mail: julia.haase@fachwerk-ev.de
Website	www.fachwerk-ev.de

Ausbildung

Ausbildungsbegleitende Hilfen

Standort	Lübbecke
Zielgruppe	lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Auszubildende, die ohne die Förderung eine Ausbildung nicht beginnen, fortsetzen oder erfolgreich beenden können
Zugangsvoraussetzung	Genehmigung durch den zuständigen Berufsberater der Agentur für Arbeit
Ziel	Aufnahme, Fortsetzung sowie erfolgreicher Abschluss einer Erstausbildung, berufliche Eingliederung
Angebotsbeschreibung	Nach § 241 SGB III im Auftrag der BA: <ul style="list-style-type: none">• Förderung fachpraktischer und fachtheoretischer Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten,• Maßnahmen zum Abbau von Sprach- und Bildungsdefiziten• sozialpädagogische Begleitung und Beratung der Teilnehmer
Dauer	individuelle Förderdauer
Beginn	individueller Beginn
Kosten/Kostenträger	Förderung über die BA
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Verein für berufliche Bildung, Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo.-Fr. 10.00 bis 20 00 Uhr
Ansprechpartner	Herr Kübler
Kontaktdaten	Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke, Tel.: 05741 236020
Website	www.vbb-luebbecke.de

B Mindestvoraussetzung: Hauptschulabschluss

Ausbildung/Studium

Bundeswehr: Berufsausbildung/Studium

Standort	Bundeswehr/ Karriereberatung Bielefeld und Herford/ Standort kann Bundesweit sein
Zielgruppe	Ab 17 Jahre bis 31 Jahre
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss /FOR/ HSR
Ziel	Ausbildung oder Studium
Angebotsbeschreibung	div. Ausbildungsberufe (z.B. medizinische /elektrotechnische/ chemische/ kaufmännische,.....) 20 diverse Studienmöglichkeiten (z.B. BWL/ VWL/ Sportwissenschaften/ Pädagogik/ Medizin,.....)
Dauer	24 Monate (Ausbildung) Vier Jahre Studium(Bachelor und Master)
Beginn	Zum Quartalsbeginn (Januar, April, Juli und Oktober) Ausnahmen bestehen z.B. bei der Marine und Luftwaffe
Kosten/Kostenträger	Keine Kosten, jedoch Verpflichtungszeit von mindestens 4 Jahren (Mannschaftslaufbahn) 8-9 Jahre (Unteroffizierlaufbahn) 12-13 Jahre (Feldwebellaufbahn) und 13 Jahren (Offizierlaufbahn) 16 Jahre (Offizierlaufbahn mit Pilotenausbildung) 17 Jahre (Offizierlaufbahn und Medizinstudium- zivile Uni-)
Vergütung	Anfangsgehalt von ca. 1500 Euro (netto)
Träger/Kontakt	Karriereberatung Herford, Tel.: 05221 34286 95 Karriereberatung Bielefeld, Tel.: 0521 640 25
Öffnungszeiten	Mo bis Do: 08.00 bis 16.00 Uhr, Fr: 08.00 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Herford: Frau Oberleutnant Iris Evers-Tigges und Herr Stabsfeldwebel Björn Ludewigs Bielefeld: Herr Stabsfeldwebel Lars Hillringhaus und Herr Stabsbootsmann Markus Reinkemeier
Kontaktdaten	E-Mail: wdbera.hf@bundeswehr.org E-Mail: wdbera.bi@bundeswehr.org
Website	www.bundeswehr-karriere.de

Ausbildung

Schulischer Bildungsgang: Ausbildung Industriemechaniker

Standort	Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Jugendliche, <ul style="list-style-type: none">• ausbildungsreif• ausbildungswillig• mit multiplen Vermittlungshemmnissen
Zugangsvoraussetzung	ausbildungswillig, mind. sechs Monate nach Schulabschluss
Ziel	Ausbildung mit IHK-Abschluss
Angebotsbeschreibung	dreijährige Ausbildung im IZF mit Praktikumsphasen in Unternehmen der Region
Dauer	drei Jahre
Beginn	August 2011
Kosten/Kostenträger	Schulministerium
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	IZF Buddestr. 11 32547 Bad Oeynhausen
Öffnungszeiten	8.00 bis 16 00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Behlke
Kontaktdaten	Tel.: 05731 3030410
Website	www.izfe.de

Ausbildung

Verbundausbildung beim ZAM e.V.

Standort	Ausbildungsstellen im Kreis Minden-Lübbecke, Geschäftsstelle des ZAM e.V. in Minden
Zielgruppe	Jugendliche aus dem Kreis Minden-Lübbecke ohne Berufsausbildung
Zugangsvoraussetzung	je nach Ausbildungsberuf: guter Hauptschulabschluss, Fachoberschulreife oder Hochschulreife
Ziel	Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf im kaufmännischen, gewerblich-technischen, handwerklichen oder gesundheitlichen Bereich
Angebotsbeschreibung	<p>Die Ausbildung findet an mehreren Lernorten statt (Verbundausbildung in Dualen System): in 2-3 Mitgliedsbetrieben des ZAM e.V., in der Berufsschule und ggf. in überbetrieblichen Ausbildungsstätten. Die Ausbildung wird dadurch abwechslungsreicher, mit breitem Einblick in das Berufsleben und in verschiedene Unternehmen.</p> <p>Der ZAM e.V. schließt mit den Auszubildenden den Ausbildungsvertrag, kümmert sich um die Vorbereitung, Planung und Organisation der Berufsausbildung, regelt die Abstimmung mit den Ausbildungsbetrieben, Kammern und Berufsschulen und betreut die Auszubildenden während der gesamten Ausbildung.</p>
Dauer	je nach Ausbildungsberuf drei bis dreieinhalb Jahre
Beginn	zum 01.09. des Jahres
Kosten/Kostenträger	der Ausbildungsvergütung ist der ZAM e.V.
Vergütung	Ausbildungsvergütung je nach Ausbildungsberuf
Träger/Kontakt	ZAM e.V. (Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis e.V.) Portastr. 13 (im Kreishaus), 32423 Minden
Öffnungszeiten	8.30 bis 16.00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung
Ansprechpartner	Hartmut Heinen (Geschäftsführer) Michaela Kalney (stv. Geschäftsführerin)
Kontaktdaten	Tel.: 0571 807-23550 E-Mail: m.kalney@minden-luebbecke.de
Website	www.zam-ev.de

Ausbildung

Staatlich geprüfte/r Rettungsassistent/in

Standort	Minden
Zielgruppe	Interessenten nach Vollendung des 18. Lebensjahres
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulausbildung• oder eine abgeschlossene Berufsausbildung,• gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes
Ziel	Staatliches Examen
Angebotsbeschreibung	-
Dauer	Ein Jahr Vollzeit zzgl. Anerkennungspraktikum (1 Jahr)
Beginn	März und September
Kosten	320 Euro
Vergütung	-
Kontakt	Westfalen-Akademie Minden Marienwall 24 32423 Minden Tel.: 0571 840082 Fax.: 0571 840025
Öffnungszeiten	Sekretariat: Mo und Mi von 8.00 bis 16.00 Uhr Di und Do von 8.00 bis 17.00 Uhr Fr von 8.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	E. Hamela
Kontaktdaten	E-Mail: info@wa-mi.de
Website	www.wa-mi.de

Ausbildung

Berufskolleg des Sozialwesens

Standort	Pfarrer-Krekeler-Strasse 9, 3549 Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Berufsanfänger und Berufserfahrene in Berufsfeldern des Sozial- und Gesundheitswesens
Zugangsvoraussetzung	Je nach Bildungsgang: <ul style="list-style-type: none">• Hauptschulabschluss bzw. FOR (Berufsfachschule für Heilerziehungspflege)• FOR plus Berufsabschluss im sozialen oder pflegerischen Bereich (Fachschulen für Heilerziehungspflege und Sozialpädagogik)
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Staatl. geprüfte® Heilerziehungshelfer/In mit FOR• Staatl. Anerkannte(r) Heilerziehungspfleger/in mit FHR• Staatl. anerkannte(r) Erzieher/in mit FHR
Angebotsbeschreibung	Berufsausbildungen im Sozialwesen nach landes- und Bundesrecht
Dauer	Berufsfachschule Heilerziehungshilfe (zwei Jahre Vollzeit, Praktika integriert) Fachschulen: drei Jahre Vollzeit, Berufspraktikum integriert
Beginn	jeweils zum Schuljahresbeginn NRW
Kosten/Kostenträger	schulgeldfrei mit Ausnahme der Lernmitteleigenbeiträge und Kosten für Unterrichtsfahrten/Exkursionen
Vergütung	seitens des Berufskollegs : Keine seitens der Träger der Praktikumsstellen möglich
Träger/Kontakt	Wittekindshof- Diakonische Stiftung
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8 bis 16.00 Uhr außerhalb der Schulferien NRW
Ansprechpartner	Schulleitung: Herr Vogelpohl/Herr Sturzenhecker
Kontaktdaten	Tel.: 05734 612229 (Sekretariat)
Website	www.bildungsportal.wittekindshof.de

Ausbildung

Staatl. anerkannte Altenpflegehelferausbildung

Standort	Diakonie Stiftung Salem gGmbH Ev. Fachseminar für Altenpflege Johansenstr. 6 32423 Minden
Zielgruppe	offen (s. Zugangsvoraussetzungen)
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• mind. Hauptschulabschluss nach Klasse neun• gesundheitliche + persönliche Eignung• Vollendung des sechzehnten Lebensjahres
Ziel	Ausbildung zur/zum staatl. anerkannten Altenpflegehelfer/in
Angebotsbeschreibung	Die Ausbildung ist nach dem Blocksystem strukturiert (Theorie- und Praxisphasen im Wechsel) <i>Eine Verlaufsübersicht der jeweiligen Ausbildungskurse kann direkt im Fachseminar angefordert werden</i>
Dauer	ein Jahr
Beginn	einmal jährlich jeweils zum 1. April
Kosten/Kostenträger	Lehrgangskosten: Amt proArbeit Jobcenter Kreis Minden-Lübbecke, Land NRW
Vergütung	Keine
Träger/Kontakt	s.u.
Öffnungszeiten	09.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Michael Haas Fachseminarleiter
Kontaktdaten	Diakonie Stiftung Salem gGmbH Ev. Fachseminar für Altenpflege Johansenstr. 6 32423 Minden Tel.: 0571 95199960 E-Mail: fachseminar@diakonie-stiftung-salem.de
Website	www.diakonie-stiftung-salem.de

Ausbildung

Staatl. anerkannte Altenpflegeausbildung

Standort	Diakonie Stiftung Salem gGmbH Ev. Fachseminar für Altenpflege Johansenstr. 6 32423 Minden
Zielgruppe	offen (s.u.)
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Mittlere Reife oder • mind. Hauptschulabschluss nach Klasse zehn • gesundheitliche + persönliche Eignung • Vollendung des 16ten Lebensjahres <i>Ein Ausbildungsvertrag mit einer ambulanten od. stationären Einrichtung der Altenpflege muss abgeschlossen werden!</i>
Ziel	Ausbildung zur staatl. anerkannten Altenpflegefachkraft
Angebotsbeschreibung	Die Ausbildung ist nach dem Blocksystem strukturiert (Theorie- und Praxisphasen im Wechsel) <i>Eine Verlaufsübersicht der jeweiligen Ausbildungskurse kann direkt im Fachseminar angefordert werden</i>
Dauer	drei Jahre
Beginn	zweimal jährlich, jeweils zum 01. April 01. Oktober
Kosten/Kostenträger	Ausbildungsvergütung: Ausbildungsbetrieb (Altenheim, ambulanter Pflegedienst) Lehrgangskosten: Amt proArbeit Jobcenter; Land NRW
Vergütung	Die Höhe des Ausbildungsgehaltes richtet sich nach den tariflichen Regelungen des Ausbildungsbetriebes
Träger/Kontakt	s. u.
Öffnungszeiten	09.00 – 16.00 Uhr
Ansprechpartner	Michael Haas Fachseminarleiter
Kontaktdaten	Diakonie Stiftung Salem gGmbH Ev. Fachseminar für Altenpflege Johansenstr. 6 32423 Minden Tel.: 0571 95199960 E-Mail: fachseminar@diakonie-stiftung-salem.de
Website	www.diakonie-stiftung-salem.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule Staatlich geprüfte Sozialhelferin/ Staatlich geprüfter Sozialhelfer

Standort	Minden
Zielgruppe	<p>Der Bildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, dass am Ende des zweiten Ausbildungsjahres der Abschluss Fachoberschulreife und der berufliche Abschluss „Staatlich geprüfte Sozialhelferin / Staatlich geprüfter Sozialhelfer“ erlangt werden können.</p> <p>Für Schüler, die bereits die Fachoberschulreife erlangt haben, ist der Bildungsgang einfachqualifizierend, sie erhalten den Abschluss „Staatlich geprüfte Sozialhelferin / Staatlich geprüfter Sozialhelfer“.</p>
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptschulabschluss / Fachoberschulreife • Gesundheitliche Eignung • Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz (Gesundheitsamt, Kosten z.Zt. 20 Euro) • Polizeiliches Führungszeugnis
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ausbildung vermittelt neben der Grundqualifikation der Assistenz zur selbständigen Lebensführung einen breiten und differenzierten Einblick in die verschiedenen Berufs- und Arbeitsfelder der Gesundheits- und Sozialpflege • Fachoberschulreife
Angebotsbeschreibung	Zweijährige vollzeitschulische Berufsausbildung im Gesundheitswesen
Dauer	zwei Jahre (vollzeitschulisch)
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 160 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	<p>Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr</p>
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information Ursula Luthin, Tel.: 0571 83701-48 Martina Waltke, Tel.: 0571 83701-53</p>

	Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
	Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule für Ernährung und Hauswirtschaft/ Servicekraft

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht, verbunden mit der Möglichkeit den mittleren Schulabschluss - Fachoberschulreife - zu erwerben. Die Ausbildung zur Servicekraft führt zu einer beruflichen Tätigkeit, die Service- und Dienstleistungen im gesamten Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft und im Gastgewerbe umfasst.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Berufsfachschule für Kinderpflege

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss
Ziel	Fachoberschulreife und Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht, verbunden mit der Möglichkeit den Sekundarabschluss I - Fachoberschulreife - zu erwerben. Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger unterstützen in einer Familie die Eltern bei der Pflege, Versorgung und Erziehung der Kinder. Sie arbeiten auch in Pflegefamilien, Tageseinrichtungen für Kinder oder Kurkliniken und unterstützen dort die sozialpädagogischen bzw. sozialpflegerischen Fachkräfte bei ihrer Arbeit.
Dauer	zwei Jahre
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 345824
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 15.45 Uhr Fr 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bartels, Tel.: 05741 345840
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de

C Mindestvoraussetzung: FOR

Ausbildung

Gesundheits- und Krankenpflege/ Gesundheits- und Kinderkrankenpflege

Standort	Mühlenkreiskliniken (AöR) Akademie für Gesundheitsberufe Gesundheits- und Krankenpflege-/Kinderkrankenpflegeschool Johansenstraße 6 32423 Minden
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Menschen mit Interesse an der Zusammenarbeit mit anderen Menschen• Menschen mit Interesse an einem fundierten Fachwissen• Menschen die gern eigenverantwortlich und selbständig arbeiten• Menschen die gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben möchten• Menschen, die evtl. auch im Ausland arbeiten möchten• Menschen, die einen Beruf suchen, in dem man vielfältige Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten hat
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Fachoberschulreife• erfolgreicher Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulausbildung• Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung (Ausbildungsdauer mindestens zwei Jahre)• abgeschlossene Ausbildung als Krankenpflegehelfer/in bzw. Altenpflegehelfer/in• gesundheitliche Eignung
Ziel	<p>Die Ausbildung soll insbesondere dazu befähigen:</p> <p>a) die folgende Aufgaben eigenverantwortlich auszuführen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und Dokumentation der Pflege• Evaluation der Pflege, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege• Beratung, Anleitung und Unterstützung von zu pflegenden Menschen und ihrer Bezugspersonen in der individuellen Auseinandersetzung mit Gesundheit und Krankheit,• Einleitung lebenserhaltender Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen der Ärztin oder des Arztes <p>b) die folgende Aufgaben mitwirkend auszuführen :</p> <p>eigenständige Durchführung ärztlich veranlasster Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none">• Maßnahmen der med. Diagnostik, Therapie oder Rehabilitation• Maßnahmen in Krisen- und Katastrophensituationen <p>c) interdisziplinär mit anderen Berufsgruppen zusammenarbeiten und dabei multidisziplinäre und berufsübergreifende Lösungen von Gesundheitsproblemen zu entwickeln.</p>

Angebotsbeschreibung	Dreijährige Berufsausbildung Abschluss: <ul style="list-style-type: none"> • Gesundheits- und KrankenpflegerIn oder • Gesundheits- und KinderkrankenpflegerIn
Dauer	drei Jahre
Beginn	Gesundheits- und Krankenpflege: jährlich zum 01.04. und 01.08. Gesundheits- und Kinderkrankenpflege: 1,5-jährig, nächster Ausbildungsbeginn 01.04.2012
Kosten/Kostenträger	Lehr- und Lernmaterial, Verpflegung, ggf. Miete
Vergütung	Ausbildungsvergütung nach TvöD
Träger/Kontakt	Mühlenkreiskliniken (AöR)
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Oliver Neuhaus
Kontaktdaten	Oliver Neuhaus Tel.: 0571 388389-2071 E-Mail: oliver.neuhaus@krankenhaus-luebbecke.de
Website	www.mkk-nrw.de

Ausbildung

Diätassistenten

Standort	Akademie für Gesundheitsberufe, Johansenstraße 6 32423 Minden
Zielgruppe	Bewerber mit <ul style="list-style-type: none"> • Interesse an Ernährungs- und Gesundheitsfragen • Interesse an medizinischen Sachverhalten • Interesse an psychologischen Grundfragen (z.B. Entwicklungs- und Verhaltenstheorien) • Freude/Spaß an der Speisenzubereitung (Kochen und Backen) • Neigung zu planender und organisierender Tätigkeit (z.B. Planung der Diättherapie, Organisation des Küchenbetriebes) • Freude im Umgang mit Menschen • Neigung zu sprachbezogener Tätigkeit (z.B. Beraten und Schulen, in der Öffentlichkeit Vorträge halten, Präsentationen erläutern) • Neigung zu fördernder und anleitender Tätigkeit (z.B. Beraten und Schulen von Patienten sowie Vertreter anderer Berufsgruppen)
Zugangsvoraussetzung	mind. Fachoberschulreife, gesundheitliche Eignung, 17 Jahre
Ziel	Schulische Ausbildung mit berufsqualifizierendem Abschluss Diätassistentin/Diätassistent
Angebotsbeschreibung	<p>Die Ausbildung richtet sich nach neuesten Erkenntnissen aus klinischer Forschung und Ernährungswissenschaft und vermittelt insbesondere Kenntnisse, Fähigkeiten u. Fertigkeiten, die zur eigenverantwortlichen Durchführung diättherapeutischer und ernährungsmedizinischer Maßnahmen auf ärztliche Anordnung oder im Rahmen ärztlicher Verordnung erforderlich sind.</p> <p>Die SchülerInnen werden befähigt Ernährungstherapiepläne zu erstellen, wissenschaftlich anerkannte Diätkostformen zu planen, zu berechnen und herzustellen, sowie bei der Prävention und Therapie von Krankheiten mitzuwirken und ernährungstherapeutische Beratungen und Schulungen durchzuführen.</p>
Dauer	drei Jahre
Beginn	1. Oktober 2014, 2017, 2020.....
Kosten/Kostenträger	Lehr- und Lernmaterial, Verpflegung, Prüfungsgebühr
Vergütung	Keine, schulische Ausbildung
Träger/Kontakt	Mühlenkreiskliniken (AÖR)
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Karin Grabowski
Kontakt Daten	Karin Grabowski Tel.: 0571 388389-2076 E-Mail: karin.grabowski@klinikum-minden.de
Website	www.mkk-nrw.de

Ausbildung

Hebamme

Standort	Akademie für Gesundheitsberufe, Hebammenschule, Johansenstraße 6, 32423 Minden
Zielgruppe	Bewerber mit Interesse an der Beratung und Betreuung aller regelrechten Vorgänge in der Schwangerschaft, unter der Geburt, während des Wochenbetts und in der Neugeborenenpflege
Zugangsvoraussetzung	mind. Fachoberschulreife, gesundheitliche Eignung
Ziel	Die Ausbildung soll die Hebammenschülerin befähigen, Frauen während der Schwangerschaft, Geburt und im Wochenbett Rat zu erteilen und die notwendige Fürsorge zu gewähren, normale Geburten zu leiten, Komplikationen des Geburtsverlaufes frühzeitig zu erkennen, Neugeborene zu versorgen, den Wochenbettverlauf zu überwachen sowie eine Dokumentation über den Geburtsverlauf anzufertigen.
Angebotsbeschreibung	Duale Ausbildung mit berufsqualifizierendem Abschluss Hebamme
Dauer	drei Jahre
Beginn	1. April 2014, 2017, 2020.....
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	Ausbildungsvergütung
Träger/Kontakt	Mühlenkreiskliniken (AöR)
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Martina Höfel
Kontaktdaten	Martina Höfel Tel.: 0571 388389-4123 E-Mail: martina.hoefel@klinikum-minden.de
Website	www.mkk-nrw.de

Ausbildung

Schule für technische Assistenten in der Medizin

Standort	Akademie für Gesundheitsberufe Johansenstr. 6 32423 Minden
Zielgruppe	Interessenten nach Vollendung des 16. Lebensjahres und Fähigkeiten in Naturwissenschaften
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife
Ziel	Ausbildung zum/zur Med. Techn. Laboratoriumsassistenten/in Ausbildung zum/zur Med. Techn. Radiologieassistenten/in
Angebotsbeschreibung	Dreijährige schulische Ausbildung mit einem berufsqualifizierenden Abschluss
Dauer	drei Jahre
Beginn	01.09.2013 / 01.09.2016
Kosten/Kostenträger	keine
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Mühlenkreiskliniken (AÖR)
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Frau Ursula Ilbertz Frau Gisela Herbasch
Kontaktdaten	Tel. 0571 388389-4412 E-Mail: Ursula.ilbertz@klinikum-minden.de
Website	www.mkk-nrw.de

Ausbildung

Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in

Standort	Ostkorso 6 32545 Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Alle interessierten Schüler und SchülerInnen
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife (Realschulabschluss)
Ziel	Abschluss zum/zur staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in
Angebotsbeschreibung	Lehre und Ausbildung zum nichtärztlichen Heilberuf des/r Physiotherapeuten/in
Dauer	drei Jahre
Beginn	Jeweils 16. März und 01. Oktober eines Jahres
Kosten/Kostenträger	335 Euro monatliches Schulgeld
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Dorothea C. Erxleben Schule GbR Ostkorso 6 32545 Bad Oeynhausen Tel.: 05731 29117
Öffnungszeiten	Sekretariat: 9.00 bis 13.30 Uhr
Ansprechpartner	Frau Kowalke
Kontaktdaten	E-Mail: info@dceschule.de
Website	www.dceschule.de

Ausbildung

Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Ergotherapeuten/(in)

Standort	Minden
Zielgruppe	Interessenten nach Vollendung des 17. Lebensjahres
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Realschulabschluss (Sek I) oder• Hauptschulabschluss und eine mindestens zweijährige, erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung oder• Berufsschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss• gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes
Ziel	Staatliches Examen
Angebotsbeschreibung	zwei Jahre theoretische Ausbildung, ein Jahr praktische Ausbildung
Dauer	drei Jahre Vollzeit
Beginn	März und September
Kosten	330 Euro
Vergütung	-
Kontakt	Westfalen-Akademie Minden Marienwall 24 32423 Minden Tel.: 0571 8400-82 Fax.: 0571 8400-25
Öffnungszeiten	Sekretariat: Mo und Mi von 8.00 bis 16.00 Uhr Di und Do von 8.00 bis 17.00 Uhr Fr von 8.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	E. Hamela
Kontaktdaten	E-Mail: info@wa-mi.de
Website	www.wa-mi.de

Ausbildung

Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Physiotherapeuten/(in)

Standort	Minden
Zielgruppe	Interessenten nach Vollendung des 16. Lebensjahres
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Realschulabschluss (Sek I) oder• Hauptschulabschluss und eine mindestens zweijährige, erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung oder• Berufsschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss
Ziel	Staatliches Examen
Angebotsbeschreibung	2 Jahre theoretische Ausbildung, 1 Jahr praktische Ausbildung
Dauer	3 Jahre Vollzeit
Beginn	März und September
Kosten	320 Euro
Vergütung	-
Kontakt	Westfalen-Akademie Minden Marienwall 24 32423 Minden Tel.: 0571 84 00-82 Fax.: 0571 84 00-25
Öffnungszeiten	Sekretariat: Mo und Mi von 8.00 bis 16.00 Uhr, Di und Do von 8.00 bis 17.00 Uhr Fr von 8.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	E. Hamela
Kontaktdaten	E-Mail: info@wa-mi.de
Website	www.wa-mi.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Berufliches Gymnasium Erzieherin/Erzieher und Allgemeine Hochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk bzw. Nachweis über die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe • Polizeiliches Führungszeugnis ohne Einträge (Vorlage vor Beginn des ersten Praktikums) • Teilnahme an drei außerschulischen Seminarfahrten im Laufe der Ausbildung einschließlich Übernahme der Kosten • Beherrschung der deutschen Sprache • Freude an Musik, Tanz, Sport, Spiel und Bewegung, Verpflichtung zur Teilnahme an den entsprechenden Fächern und Lerninhalten • Hohes Maß an Lernbereitschaft, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Motivation
Ziel	<p>In nur vier Jahren können Sie sowohl das Abitur (Allgemeine Hochschulreife - AHR) als auch die Berufsausbildung zur/m Staatlich anerkannten Erzieher/in erwerben und damit zwei Ziele auf einmal erreichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abitur (AHR) Mit diesem Abschluss können Sie an allen deutschen Hochschulen ein beliebiges Studium aufnehmen. • Staatlich anerkannte/r Erzieher/in Dieser Abschluss berechtigt Sie zu einer beruflichen Tätigkeit in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern, z.B. Kindertageseinrichtung, Hort, Heim, Tagesgruppe, Jugendfreizeiteinrichtung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Stufen 11 bis 13: Wechsel von schulischem Unterricht (um die 36 Stunden pro Woche) und Blockpraktika in sozialpädagogischen Einrichtungen (14 Wochen) • Prüfungen: am Ende der Stufe 13 Abiturprüfungen (Erwerb des Abiturs) und Berufsabschlussprüfung, was Sie zur Aufnahme des einjährigen Berufspraktikums berechtigt • Berufspraktikum (Stufe 14): Tätigkeit in einer sozialpädagogischen Einrichtung, in aller Regel vergütet, Begleitung und Betreuung durch Ihre Lehrkräfte, berufsbezogener Blockunterricht, Abschluss: Staatliche Anerkennung als Erzieher/in
Dauer	vier Jahre
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel: ca. 70 Euro pro Schuljahr • Verbrauchs Kostenbeteiligung: 13 Euro pro Schuljahr • Kosten für die Teilnahme an Seminaren: mindestens 500 Euro (davon ca. 300 Euro in der Stufe 11)
Vergütung	-

Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Knut Engels, Schulleiter Schulbüro: 0571 83701-0 Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Guido Puszicha, Tel.: 0571 83701-58 Christoph Speck, Tel.: 0571 83701-59
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Höhere Berufsfachschule Elektrotechnische Assistentin/Elektrotechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Technisch interessierte Jugendliche mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Formale Voraussetzung ist die Fachoberschulreife • Verständnis für technische Zusammenhänge sowie gute mathematische und englische Kenntnisse werden erwartet • aktives selbstgesteuertes Lernen und Vertiefen auch außerhalb der Unterrichtszeit • verbindliche Teilnahme an Klassen- und Projektfahrten Teilnahme an Betriebspraktika
Ziel	<p>Das Ziel des dreijährigen doppelqualifizierenden Ausbildungsganges ist die Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule oder ggf. einer Hochschule.</p> <p>Neben diesem studienqualifizierenden Abschluss (Fachhochschulreife) wird zusätzlich ein Berufsabschluss nach Landesrecht zur Elektrotechnischen Assistentin bzw. zum Elektrotechnischen Assistenten erlangt.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich</p> <p>Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich</p> <p>Elektrotechnik Microcomputertechnik Mess- und Prozesstechnik Automatisierungstechnik Informatik Mathematik Englisch Wirtschaftslehre</p> <p>Fachpraxis</p> <p>Betriebspraktika</p> <p>Abschlussprüfungen</p> <p>Schriftlich und mündlich</p> <p>Elektrotechnik Mess- u. Prozesstechnik Informatik Mathematik Deutsch Englisch</p> <p>Praktische Prüfung</p> <p>Mikrocomputertechnik Automatisierungstechnik</p>

Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr• Arbeitsmaterial ca. 75 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Reinhard Geffert, Tel.: 0571 83701-34 Peter Hübner
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Höhere Berufsfachschule Informationstechnische Assistentin/Informationstechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Technisch interessierte Jugendliche mit Fachoberschulreife
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> Formale Voraussetzung ist die Fachoberschulreife Verständnis für technische Zusammenhänge sowie gute mathematische und englische Kenntnisse werden erwartet verbindliche Teilnahme an Klassen- und Projektfahrten Teilnahme an Betriebspraktika
Ziel	<p>Das Ziel des dreijährigen doppelqualifizierenden Ausbildungsganges ist die Vorbereitung für ein Studium an einer Fachhochschule oder ggf. einer Hochschule.</p> <p>Neben diesem studienqualifizierenden Abschluss (Fachhochschulreife) wird zusätzlich ein Berufsabschluss nach Landesrecht zur Informationstechnischen Assistentin bzw. zum Informationstechnischen Assistenten erlangt.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Lernbereich Programmierung Datenbanken Betriebssysteme und Netzwerke Elektrotechnik und Prozesstechnik Rechner- und Systemtechnik Mathematik Englisch Wirtschaftslehre Fachpraxis</p> <p>Betriebspraktika</p> <p>Abschlussprüfungen Schriftliche Prüfung Programmierung Betriebssysteme und Netzwerke Datenbanken Mathematik Deutsch Englisch Praktische Prüfung Elektrotechnik und Prozesstechnik Rechner- und Systemtechnik</p>

Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr• Arbeitsmaterial ca. 50 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dirk Vortmeyer, Tel.: 0571 83701-34
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Höhere Berufsfachschule Gestaltungstechnische Assistentin/Gestaltungstechnischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Fachoberschulreife• fachliche Eignung• gesundheitliche Eignung• Interesse & Engagement
Ziel	Der Bildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, d.h., dass am Ende des dritten Jahres ein beruflicher Abschluss nach Landesrecht (Technische Assistentin / Technischer Assistent) in Verbindung mit einem studienqualifizierenden Abschluss (FHR) erlangt wird, der zum Studium an einer Fachhochschule und den entsprechenden integrierten Studiengängen der Gesamthochschule berechtigt
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsbezogener Lernbereich: Gestaltungstechnik Digitale Gestaltung Produktionstechnik Präsentationstechn. Verfahrenstechnik Gestaltungslehre Des.- u. Kunstgesch. Mathematik Wirtschaftslehre Englisch</p> <p>Berufsübergreifender Lernbereich: Deutsch / Kommunik. Religionslehre Sport Politik / Gesellschaftslehre</p> <p>Betriebspraktikum: in der Klasse 12 und 13 insgesamt 8 Wochen</p>
Dauer	Dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel Verbrauchsmittel z.Zt. 15 Euro pro Quartal Sonstige Kosten (Arbeitsmittel, Projektfahrten etc.) ca. 200 Euro pro Jahr

Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information J. Dieter Hardes, Tel.: 0571 83701-26
Kontakt Daten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Höhere Berufsfachschule Staatlich geprüfte Kosmetikerin mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	Formale Voraussetzungen sind die gesundheitliche Eignung und die Fachoberschulreife. Wünschenswert sind darüber hinaus Hygienebewusstsein und Kontaktfreudigkeit.
Ziel	Der Bildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, am Ende des dritten Ausbildungsjahres kann der studienqualifizierende Abschluss (Fachhochschulreife) und der berufliche Abschluss (Staatlich geprüfte Kosmetikerin) erlangt werden.
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Bereich Deutsch/Kommunikation, Religionslehre, Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitsförderung</p> <p>Berufsbezogener Bereich Gesundheitslehre, Kosmetische Behandlungsmethoden, Rohstoffe und Produkte, Gerätetechnik, Gestaltungslehre/Farb- und Stilberatung, Betriebswirtschaftslehre, Mathematik, Englisch, Wirtschaftslehre</p> <p>Differenzierungsbereich Französisch</p>
Dauer	drei Jahre vollzeitschulisch
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln • Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr • Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 200 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr, Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	<p>Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung)</p> <p>Information Alfons Bomholt, Tel.: 0571 83701-40</p>
Kontaktdaten	<p>Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a, 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0 Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de</p>
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Höhere Berufsfachschule Chemisch-technische Assistentin Chemisch-technischer Assistent mit Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	Der Ausbildungsgang ist doppelqualifizierend angelegt, das heißt, dass am Ende des dritten Ausbildungsjahres der studienqualifizierende Abschluss (Fachhochschulreife) und der Berufsabschluss (Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent) erlangt werden können.
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife • gesundheitliche Eignung • wünschenswert sind gute mathematisch-naturwissenschaftliche Grundkenntnisse
Ziel	Chemisch-technische Assistentinnen/Assistenten sollen vorwiegend die in den Laboratorien, Instituten, Werkseinrichtungen, Prüf- und Versuchsfeldern der Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft vorkommenden synthetischen und analytischen Arbeiten nach kurzer grob umrissener Anweisung, in begrenztem Umfang auch selbstständig ausführen können.
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsübergreifender Bereich Deutsch/Kommunikation Religionslehre Politik/Gesellschaftslehre Sport/Gesundheitslehre</p> <p>Berufsbezogener Bereich Anorganische Chemie * Organische Chemie * Physikalische Chemie * Instrumentelle Analytik * Stöchiometrie Chemisch-analytische Praktika Biologie Mikrobiologisches Praktikum Physik Mathematik Informatik Englisch Wirtschaftslehre</p> <p>Differenzierungsbereich Französisch</p> <p>Betriebspraktika</p>

Dauer	dreijährige vollzeitschulische Ausbildung
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil an Lehr- und Lernmitteln• Verbrauchskostenbeteiligung z. Zt. 13 Euro/Jahr• Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial ca. 300 Euro für den Bildungsgang
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dr. Joachim Klein, Tel.: 0571 83701-68
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Berufliches Gymnasium Gestaltung

Allgemeine Hochschulreife mit

Gestaltungstechnische/r Assistentin/ Assistent

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk bzw. Nachweis über die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe• Freude an der Entwicklung und Umsetzung gestalterischer Aufgaben, Bereitschaft zur Teamarbeit• Interesse an der Umsetzung von Ideen sowohl durch Zeichnungen als auch PC-gestützt• solide Grundkenntnisse im Fach Englisch
Ziel	<p>In nur dreieinhalb Jahren können Sie sowohl das Abitur (Allgemeine Hochschulreife - AHR) als auch die Berufsausbildung zur/m Gestaltungstechnischen Assistentin/ Assistenten (GTA) erwerben und damit zwei Ziele auf einmal erreichen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Abitur (AHR) Mit diesem Abschluss können Sie an allen deutschen Hochschulen ein beliebiges Studium aufnehmen.• Gestaltungstechnische/r AssistentIn Der Abschluss ermöglicht Ihnen eine Tätigkeit im Bereich der Informationsverarbeitung in Werbe- und Medienagenturen, Verlagen, Druckbetrieben, Grafikbüros und Computeragenturen.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• die Unterrichtsinhalte werden durch Ausrichtung am Berufsalltag in einer engen Verknüpfung von Theorie und Praxis vermittelt• regelmäßig werden praxisnahe Projekte bearbeitet und die Praktika vermitteln einen realistischen Einblick in das spätere Berufsleben• durch das Leistungskursfach Englisch werden fundierte Sprachkenntnisse gelegt, die eine optimale Voraussetzung für Beruf und Studium sind
Dauer	dreieinhalb Jahre
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel: Verbrauchsmittel z. Zt. 10 Euro pro Quartal• Kosten für die Teilnahme an einer Studienfahrt: einmalig 400 Euro in Jahrgangsstufe 12 o. 13
Vergütung	-

Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Markus Deerberg / Dieter Harges, Tel.: 0571 83701-26
Kontaktaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

Ausbildung/Schulabschlüsse

Berufliches Gymnasium Naturwissenschaften

Umwelttechnische Assistentin/

Umwelttechnischer Assistent und

Allgemeine Hochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk bzw. Nachweis über die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe • Teilnahme außerschulischen Exkursionen im Laufe der Ausbildung einschließlich Übernahme der Kosten • Beherrschung der deutschen Sprache • Freude an Experimenten, Freilanduntersuchungen, Labortätigkeiten, Arbeiten im Laborteam • Hohes Maß an Lernbereitschaft, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Motivation
Ziel	<p>In nur dreieinhalb Jahren können Sie sowohl das Abitur (Allgemeine Hochschulreife) als auch die Berufsausbildung zur/zum Umwelttechnischen Assistentin/en erwerben und damit zwei Ziele auf einmal erreichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abitur (AHR) Mit diesem Abschluss können Sie an allen deutschen Hochschulen ein beliebiges Studium aufnehmen. • Umwelttechnischer Assistentin Umwelttechnischer Assistent Umweltschutztechnische Assistenten (UTA) gewährleisten eine Verbindung zwischen der Produktion und dem Recycling. Ihr Berufsfeld hat sowohl beim Umweltschutz als auch bei wirtschaftlichen Erwägungen eine große Bedeutung.
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • die Berufsausbildung zum UTA. • einen systematischen Einstieg in die naturwissenschaftlichen Denkweisen. • eine Verzahnung mit der beruflichen Praxis durch betriebliche Praktika in Chemie- und Biotechniklaboren und einem hohen Anteil experimentellen Unterrichtes. • in Zusammenarbeit mit der Universität Bielefeld speziell auf den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht entwickelte Unterrichtsmethoden. • einen reflektierten Umgang mit dem Unterrichtsstoff durch eigenes Unterrichten in Schülerlerngruppen (Lernen durch Lehren).
Dauer	dreieinhalb Jahre
Beginn	07.09.2011

Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel: ca. 70 Euro pro Schuljahr• Verbrauchskostenbeteiligung: 13 Euro pro Schuljahr• Kosten für die Teilnahme an Exkursionen: mindestens 500 Euro in der Jahrgangsstufe 12
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symphor-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner, Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Dr. Sven Horstmann, Tel.: 0571 83701-69
Kontaktdaten	Leo-Symphor-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: schule@lsbk.de
Website	www.lsbk.de

D Mindestvoraussetzung: Fachabitur

Ausbildung /Schulabschlüsse

Fachschule für Sozialpädagogik Staatlich anerkannte
Erzieherin Staatlich anerkannter Erzieher mit
Fachhochschulreife

Standort	Minden
Zielgruppe	-
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und Fachoberschulreife (FOR) oder Fachhochschulreife mit beruflichen Kenntnissen (z.B. Fachoberschule Sozialpädagogik oder Höhere Berufsfachschule Gesundheit) • Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis zum Schulbeginn • Teilnahme an außerschulischen Seminaren • Beherrschung der deutschen Sprache • Freude an Musik und Bewegung • Aktive Teilnahme am Fach Gesundheit / Bewegung • Hohe Belastbarkeit
Ziel	<p>Die Ausbildung soll die staatlich anerkannte Erzieherin / den staatlich anerkannten Erzieher befähigen, Erziehungsprozesse in sozialpädagogischen Einrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Professionell zu planen • Situationsorientiert durchzuführen und • Kritisch und selbstkritisch zu reflektieren <p>Gleichzeitig mit der beruflichen Ausbildung wird die Fachhochschulreife erworben.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Fachrichtungsübergreifender Lernbereich Deutsch/Kommunikation, Fremdsprache (Englisch), Politik/Gesellschaftslehre, Naturwissenschaften</p> <p>Fachrichtungsbezogener Lernbereich Sozialpädagogische Theorie und Praxis, Bildungsbereiche in der Kinder- und Jugendarbeit, Musisch-kreative Gestaltung/Spiel, Sprache(n)/Medien Natur/kulturelle Umwelten, Gesundheit/Bewegung, Religionslehre/Religionspädagogik, Projektarbeit Praxis in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit</p> <p>Differenzierungsbereich Mathematik</p> <p>Schriftliche Prüfungen Am Ende des Bildungsganges wird ein Fachschulexamen durchgeführt, mit dem die in dem Bildungsgang erworbene Gesamtqualifikation festgestellt wird. Die schriftliche Prüfung besteht aus drei Arbeiten unter Aufsicht. Das die Ausbildung abschließende Berufspraktikum wird von der Schule begleitet und betreut.</p>

Dauer	Zweijährige vollzeitschulische Weiterbildung + Anerkennungsjahr
Beginn	07.09.2011
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel • Verbrauchskostenbeteiligung z.Zt. 13 Euro/Jahr • Kosten für die Teilnahme an Seminaren ca. 250 Euro
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Leo-Symher-Berufskolleg
Öffnungszeiten	Bürozeiten: Mo, Di, Do 7.30 bis 15.45 Uhr Mi 7.30 bis 13.20 Uhr Fr 7.30 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Friedhelm Leuchner , Tel.: 0571 83701-21 (Schullaufbahnberatung) Information Andrea Lütkehölter, Tel.: 0571 83701-59
Kontakt Daten	Leo-Sympher-Berufskolleg Habsburgerring 53a 32425 Minden Tel.: 0571 83701-0, Fax: 0571 83701-99 E-Mail: Schule@LSBK.DE
Website	WWW.LSBK.DE

Ausbildung/Schulabschlüsse

Fachschule für Sozialpädagogik

Standort	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife und abgeschlossener Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich
Zugangsvoraussetzung	Fachoberschulreife + eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich oder nach erfolgreichem Besuch der Klasse 11 + 12 der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen
Ziel	Fachhochschulreife und Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Der Bildungsgang vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht und die Fachhochschulreife. Er soll dazu befähigen, in unterschiedlichen sozialpädagogischen Praxisfeldern (z.B. Kindertagesstätte, Kindergarten, Hort, Ganztagsgrundschule, Einrichtungen der Jugendhilfe, Freizeitbereich) Kinder und Jugendliche zu betreuen und Erziehungs- und Bildungsprozesse professionell und situationsorientiert zu planen, durchzuführen und kritisch zu reflektieren.
Dauer	zwei Jahre + ein Jahr (Berufspraktikum)
Beginn	Anfang des Schuljahres
Kosten/Kostenträger	-
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Berufskolleg Lübbecke, Tel.: 05741 34580
Öffnungszeiten	Mo bis Do: 7.30 bis 15.45 Uhr Fr : 7.30 bis 12.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr StD Bohlmann, Tel.: 05772 911230
Kontaktdaten	Berufskolleg Lübbecke Rahdener Str. 1 32312 Lübbecke
Website	www.berufskolleg-lk.de (Details siehe Website)

6 Reha

Für Jugendliche mit besonderen Einschränkungen werden im Übergang Schule-Beruf spezielle Maßnahmen angeboten, die ihren Bedarf berücksichtigen und in denen sie besonders gefördert werden können.

Neben eigens konzipierten Landesprogrammen haben sich hier vor Ort einige Einrichtungen besonders auf diese Zielgruppe eingestellt.

Die Feststellung des Reha-Status und die Zuweisung zu einer Reha-Maßnahme müssen in jedem Fall über die zuständigen Berater der Agentur für Arbeit erfolgen.

Nicht berücksichtigt haben wir die Werkstätten für Menschen mit Behinderung, da hier besondere Zugangswege gelten, die den betreffenden Beratern und Multiplikatoren in der Regel bekannt sind. Für Informationen steht der Integrationsfachdienst des Diakonischen Werks (Tel. 0571 38546-10/20) zur Verfügung.

Reha

Werkstattjahr

Standort	Lübbecke
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte Jugendliche ohne berufliche Erstausbildung• Jugendliche ohne Schulabschluss bzw. mit einem Schulabschluss nach Klasse 9• Schüler von Förderschulen (insbesondere mit dem Schwerpunkt Lernen)
Zugangsvoraussetzung	Besuch einer Klasse für Schüler ohne Berufsausbildungsverhältnis, persönliches Beratungsgespräch beim Berufsberater der örtlichen Agentur für Arbeit
Ziel	Verbesserung der Ausbildungschancen, berufliche Eingliederung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Unterstützung bei der Berufsorientierung und -wahl• Erwerb beruflicher Grundlagen im Wunschberuf• Verbesserung der Kenntnisse in Deutsch und Mathe• kennen lernen von betrieblichen Abläufen im Praktikum
Dauer	zwölf Monate
Beginn	ab 1. August 2011, individueller Einstieg
Kosten/Kostenträger	mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW und des Europäischen Sozialfonds
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten monatlich eine anrechnungsfreie Aufwandsentschädigung in Höhe von 120,00 Euro.
Träger/Kontakt	Verein für berufliche Bildung, Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 08.30-16.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr. Kübler
Kontaktdaten	Tel.: 05741 236020
Website	www.vbb-luebbecke.de

Reha/ Berufsvorbereitung

Arbeitserprobung

optional mit Wohnen im Internat

Standort	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbehinderungen gem. §19 SGB III, die nach §102 SGB III eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung benötigen, um die Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftsrechtlichen Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	I.d.R. Förderschulabgänger auch ohne FS-Abschluss und ohne berufsqualifizierenden Abschluss
Ziel	Abklärung der Eignung eines bereits vorhandenen Berufswunsches
Angebotsbeschreibung	In der Arbeitserprobung soll herausgefunden werden, ob und unter welchen Rahmenbedingungen ein bereits vorhandener Berufswunsch realisiert werden kann. Die Teilnehmer sollen exemplarisch anhand berufspraktischer Erprobungen und im theoretischem Unterricht* eine Einschätzung gewinnen, ob die Anforderungen in einem konkreten Berufsbild von ihnen bewältigt werden können. (*) Teilnahme am 1.ten Ausbildungsjahr des jeweiligen Berufsfeldes
Dauer	Vier Wochen (maximal 20 Arbeitstage)
Beginn	nach Absprache.
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Agenturen für Arbeit• Einrichtungen der Jugendhilfe• Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7:30 bis 16:30 Uhr Fr 7:30 bis 15:30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontaktdaten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

Ausbildung

Ausbildung

Optional mit Lernort "Wohnen im Internat"

Standort	<p>Anschriften: Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)</p> <p>eine Einrichtung der Diakonische Stiftung Wittekindshof Zur Kirche 2 32549 Bad Oeynhausen (Volmerdingsen)</p> <p>Hauptstandort: <i>Verwaltung, Arbeitsbereiche</i> 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghsn.), Nordstraße 149-155</p> <p>Nebenstandorte: <i>Gärtnerei</i> 32549 Bad Oeynhausen (Volmerdingsen), Gärtnerestr.5 <i>Landschaftsgärtnerei</i> 32584 Löhne, Eschweg 2a <i>Internate:</i> 32545 Bad Oeynhausen, Bismarckstr. 28 32545 Bad Oeynhausen, Südbahnstr. 6</p>
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderungen (§19 SGB III) und Bedarf an besonderen Leistungen (§102 Abs. 1, Satz 1 Nr. 1a SGB III), um ihre Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftschaftlichen Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	I.d.R Absolventen vorlaufender BvB-Reha Maßnahmen oder Förderschulabgänger mit hinreichender Eignung.
Ziel	Durch individuelle Förderung wird den Teilnehmern ein anerkannter Berufsqualifizierender Abschlusses (IHK/HwO) und die berufliche Perspektive auf eine dauerhafte Integration in Beruf und Beschäftigung ermöglicht.

Angebotsbeschreibung	Das BBW Wittekindshof bietet Vollausbildungen (§66 BBiG) und theoriereduzierte Ausbildungen (§ 66 BBiG/§42m HwO) optional mit dem Wohnen im Internat (Lernort) an.			
	Berufsbilder	Voll- aus- bildung	Theorie- reduziert	Dauer (Jahre)
	Ernährung/Hauswirtschaft/Hotel- und Gastgewerbe			
	Hauswirtschafter(in)	X		3
	Hauswirtschaftshelfer(in)		X	3
	Beiköchin / Beikoch		X	3
	Helfer/in im Gastgewerbe		X	2
	Verkauf			
	Verkaufshelfer(in)		X	2
	Gartenbau			
	Gärtnerin/ Gärtner im Zierpflanzenbau	X		3
	Gärtnerin/ Gärtner Gartenlandschaftsbau	X		3
	Werker(in) im Zierpflanzenbau		X	3
	Werker(in) im Gartenlandschaftsbau		X	3
	Metalltechnik			
	Industriemechaniker(in)	X		3½
	Metallfeinbearbeiter(in)		X	3
	Metallwerker(in)		X	2
	Metallfachwerker/in		X	3
	Zerspanungsmechaniker(in) Drehen	X		3½
	Werkzeugmaschinenspaner(in) Drehen / Fräsen		X	3
	Werkzeugmaschinenwerker(in) Drehen		X	2
	Feinwerkmechaniker(in)	X		3½
	Fachwerker/in für Feinwerktechnik		X	2
	Recyclingtechnik			
	Recyclingwerker		X	2
	Holztechnik			
	Tischler(in)	X		3
	Tischlerfachwerker/in		X	3
	Holzbearbeiter(in)		X	3
	Farbtechnik			
	Maler(in) und Lackierer(in)	X		3
	Bau- und Metallmaler(in)		X	3
	Service			
	Servicehelfer(in) Schwerpunkt Altenhilfe (neu ab Sommer 2011)		X	2
	Lagerlogistik			
	Lagerfachhelfer/in		X	2
Dauer	1 bis 3½ Jahre (s. Tabelle)			
Beginn	Mitte August (bei Bedarf im Februar) jeden Jahres			

Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Agenturen für Arbeit• Einrichtungen der Jugendhilfe• Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.30 Uhr Fr 7.30 bis 15.30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontaktdaten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

Reha/Berufsvorbereitung

Berufsfindung

optional mit Wohnen im Internat

Standort	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbehinderungen gem. §19 SGB III, die nach §102 SGB III eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung benötigen, um die Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftlichem Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	i.d.R. Förderschulabgänger auch ohne Abschluß und ohne berufliche Qualifizierung.
Ziel	Klärung der beruflichen Orientierung mit dem Ziel einer fundierten Berufswahl des Teilnehmers.
Angebotsbeschreibung	Gezielte Hilfen zur Berufswahlentscheidung: <ul style="list-style-type: none"> • berufsbezogene Übungen in verschiedenen Berufsfeldern • individuelle- oder Kleingruppenunterweisung • Berufswahlunterstützende Gruppenarbeit • Beratung bei der Berufswahl
Dauer	zwölf Wochen (maximal 60 Arbeitstage) Eine Verkürzung der Maßnahme durch vorzeitige Aufnahme in ein Ausbildungsverhältnis oder in eine andere Maßnahme ist möglich.
Beginn	nach Absprache.
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none"> • Agenturen für Arbeit • Einrichtungen der Jugendhilfe • Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.30 Uhr Fr 7.30 bis 15.30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontakt Daten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

Reha/Berufsvorbereitung

BvB Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit Lernort "Wohnen im Internat"

Standort	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Zielgruppe	I.d.R. Jugendliche und junge Erwachsene mit Lernbehinderungen gem. §19 SGB III, die nach §102 SGB III eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung benötigen, um die Teilhabe am Arbeitsleben und gesellschaftlichem Geschehen zu fördern und zu sichern.
Zugangsvoraussetzung	i.d.R. Förderschulabgänger auch ohne FS-Abschluß und ohne berufliche Qualifizierung.
Ziel	In Fachpraxis ACs verschiedener Berufsfelder trifft der Teilnehmer nach beruflicher Orientierung und mit Unterstützung seine individuelle Berufswahl. Nach der weiteren fachpraktischen und schulischen Förderung steht als vorrangiges Ziel die Ausbildungsreife für das gewählte Berufsfeld.
Angebotsbeschreibung	Rehaspezifische Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB) gemäß §61 u. §61a in Verbindung mit §102 SGB III. Diese Maßnahmen werden mit dem Lernort "Wohnen im Internat" als integrierte Gesamtmaßnahme angeboten.
Dauer	max. elf Monate (in Ausnahmefällen 15 Monate möglich)
Beginn	I.d.R. in der ersten KW im September jeden Jahres
Kosten/Kostenträger	<ul style="list-style-type: none">• Agenturen für Arbeit• Einrichtungen der Jugendhilfe• Selbstzahler nach Absprache
Vergütung	Generell keine Vergütung ! Lediglich Ausbildungsbeihilfe der Agentur für Arbeit bzw. Taschen- und Bekleidungsgeld der Jugendhilfe (gem. Richtlinien des Landesjugendamtes)
Träger/Kontakt	Berufsbildungswerk Wittekindshof Nordstraße 149-155 32549 Bad Oeynhausen (Eidinghausen)
Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.30 bis 16.30 Uhr Fr 7.30 bis 15.30 Uhr
Ansprechpartner	Sekretariat
Kontaktdaten	Tel.: 05731 7579-10 Fax: 05731 55689 E-Mail: bbw@wittekindshof.de
Website	www.bbw-wittekindshof.de

Reha/Ausbildung

Berufsausbildung (außerbetrieblich) für Rehabilitanden

Standort	Schwarzer Weg 8, 32423 Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne berufliche Erstausbildung, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben. Insbesondere gehören zur Zielgruppe lernbeeinträchtigte Jugendliche, deren berufliche Eingliederung nach SGB IX stattfinden soll.
Zugangsvoraussetzung	Teilnahme an einer mindestens sechsmonatigen Berufsvorbereitungsmaßnahme (alternativ Besuch eines Berufskollegs) Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder durch das Amt proArbeit.
Ziel	Erreichen eines Berufsabschlusses, Übergang des Auszubildenden in betriebliche Ausbildung Integration in den Arbeitsmarkt
Angebotsbeschreibung	<p>Berufsausbildung (außerbetrieblich):</p> <ul style="list-style-type: none"> zum/zur Metallbearbeiter/in – Ausbildungszeit: 3 Jahre zum/zur Bau- und Metallmaler/in - Ausbildungszeit: 3 Jahre zum/zur Holzbearbeiter/in – Ausbildungszeit: 3 Jahre <p>Die Auszubildenden werden sozialpädagogisch begleitet und erhalten berufsschulbegleitenden Stütz- und Förderunterricht. Sie absolvieren regelmäßig betriebliche Phasen, die die außerbetriebliche Berufsausbildung ergänzen.</p> <p>Weitere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Zielgruppengerechte Methodik und Didaktik individuelle Förderplanung soziales Training/Förderung von Schlüsselkompetenzen Bewerbungstraining im Hinblick auf einen Übergang in betriebliche Ausbildung oder in Beschäftigung nach der Ausbildung Fachtheoretische und fachpraktische Prüfungsvorbereitung
Dauer	Abhängig vom gewählten Ausbildungsberuf, in der Regel jedoch 3 Jahre.
Beginn	i.d.R. September eines jeden Jahres bzw. als Nachrücker für frei gewordene Plätze auch Beginn zum Halbjahr möglich.
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Amt proArbeit
Vergütung	Die Auszubildenden erhalten eine Ausgleichszahlung direkt von der Arbeitsagentur oder eine Ausbildungsvergütung. Die Art der Zahlung ist abhängig vom individuellen Status des Rehabilitanden. Der Kindergeldanspruch der Erziehungsberechtigten bleibt während der Ausbildung (bis max. zur Vollendung des 25. Lebensjahres des Kindes) bestehen.
Träger/Kontakt	Fach-Werk e.V., Schwarzer Weg 8, 32423 Minden

Öffnungszeiten	Mo bis Do 7.00 bis 16.00 Uhr Fr 7.00 bis 14.00 Uhr
Ansprechpartner	Bereich Metallberufe: Herr Rudi Sowoboda Bereich Holzberufe: Frau Nicole Goldscheck Bereich Maler/Farbe: Frau Anja May
Kontaktdaten	Fach-Werk e.V. Zentrale Verwaltung, Tel.: 0571 38704-40 E-Mail: info@fach-werk.de
Website	www.fach-werk-minden.de

Reha/Beratung

Integrationsfachdienst Minden-Lübbecke

Standort	Hermannstraße 21, 32423 Minden
Zielgruppe	SchülerInnen mit einer Schwerbehinderung SchülerInnen mit einer Sehbehinderung werden zusätzlich von der Opticus-Schule in Bielefeld begleitet. Opticus Schule -LWL-Förderschule -Förderschwerpunkt Sehen Bökenkampstr. 14, 33613 Bielefeld Telefon: 0521 5200220 Fax: 0521 5200223 SchülerInnen mit einer Hörbehinderung werden ausschließlich vom Integrationsfachdienst Bielefeld begleitet. Integrationsfachdienst für hörbehinderte Menschen Königsweg 10, 33617 Bielefeld Telefon: 0521 144-5864 Fax: 0521 144-58 65
Zugangsvoraussetzung	Schwerbehindertenausweis/ Beantragung eines Schwerbehindertenausweises; Schulbesuch im Kreis Minden-Lübbecke
Ziel	Integration auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt: betriebliche Ausbildung oder Anlern Tätigkeiten
Angebotsbeschreibung	Individuelle Beratung und Unterstützung bei der beruflichen Orientierung und Suche nach geeigneten Arbeitgebern/ Ausbildungsbetrieben, Begleitung von Praktika, Bewerbungstrainings, etc. Kooperation mit: FachberaterInnen der Bundesagentur für Arbeit Förderschulen Allgemeinbildenden Schulen und Berufsschulen im Kreis Minden-Lübbecke Erziehungsberechtigten des Schülers/ der Schülerin Arbeitgebern/ Ausbildungsbetrieben
Dauer	max. sechs Monate nach Ausbildungsbeginn/ Schulabgang
Beginn	Frühestens ab der 8. Klasse
Kosten/Kostenträger	Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Integrationsamt
Vergütung	-
Träger/Kontakt	Diakonie Stiftung Salem gGmbH
Öffnungszeiten	nach Vereinbarung
Ansprechpartner	Daniela Arnold
Kontaktdaten	Hermannstraße 21, 32423 Minden Tel.: 0571 38546-211 Fax: 0571 38546-18 Mobil: 0170 9186183 E-Mail: d.arnold@diakonie-stiftung-salem.de
Website	www.diakonie-stiftung-salem.de www.ifd-westfalen.de

Reha

REHA-spezifische Ausbildung (insb. für Absolventen aus Förderschulen)

Standort	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof, Präses-Ernst-Wilm-Str.2, 32339 Espelkamp und Büttemeyer Hof in Espelkamp
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre (zumeist als ehemalige Förderschüler/innen) mit einer anerkannten Lernbeeinträchtigung und Förderbedürftigkeit
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• Der Förderbedarf muss durch die Agentur für Arbeit festgestellt sein.• Eine mindestens 6-monatige Teilnahme an einer Berufsvorbereitungsmaßnahme oder andere berufliche Erfahrungen müssen vorliegen.• Die Eignung für den Ausbildungsberuf muss vorliegen.• Vermittlung durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Reha-Team
Ziel	Ausbildung mit erfolgreichem Berufsabschluss
Angebotsbeschreibung	Wir bieten in der BaE REHA folgende Berufe an: <ul style="list-style-type: none">• Bau- und Metallmaler/innen• Holzbearbeiter/innen• Hauswirtschaftshelfer/innen
Dauer	drei Jahre
Beginn	Aug./Sept. jeden Jahres
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit, Reha-Team
Vergütung	Ausbildungsvergütung
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof
Öffnungszeiten	7.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Bereichsleitung: Egon Schewe, Tel.: 05772 564-300 Verwaltung: Adelheid Schlottmann, Tel.: 05772 564-107 Fachbereich: Wolfgang Kiefel, Tel.: 05743 928689
Kontaktdaten	E-Mail: berufsbildung@ludwig-steil-hof.de
Website	www.ludwig-steil-hof.de

Reha

Vorhaben STAR – Schule trifft Arbeitswelt

Standort	Koordinierungsstelle STAR Fürstenbergstraße 10 48133 Münster
Zielgruppe	Im Rahmen einer Bestandserhebung werden alle Förderschulen und Regelschulen mit Gemeinsamen Unterricht, die Schülerinnen und Schüler mit den Förderschwerpunkten Geistige Entwicklung, Hören und Kommunikation, Körperliche und motorische Entwicklung, Sehen und Sprache beschulen, kontaktiert. Konkrete Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit anerkannter Schwerbehinderung im Übergang Schule-Beruf bietet der Integrationsfachdienst Minden-Lübbecke (Ansprechpartnerin: Daniela Arnold, Tel.: 0571 38546-211, E-Mail: daniela.arnold@ifd-westfalen.de).
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	STAR - Schule trifft Arbeitswelt zur Integration (schwer-)behinderter Jugendlicher - will die Berufsorientierung im Übergang Schule-Beruf durch den landesweiten Aus- bzw. Aufbau systematischer Kooperationsstrukturen und durch individuelle Begleitung der (schwer-)behinderten Schülerinnen und Schüler weiterentwickeln. Ziel ist es, die Integration in betriebliche Ausbildung und Arbeit für (schwer-)behinderte Schülerinnen und Schüler außerhalb von WfbM (Werkstatt für behinderte Menschen) zu erhöhen.
Angebotsbeschreibung	Das Vorhaben STAR strebt mit seinem strukturellen Ansatz eine landesweite Implementierung an. Es geht insbesondere darum, vorhandene Bedarfe zu identifizieren und bereits bestehende Aktivitäten weiter auszubauen, zu vernetzen und miteinander abzustimmen. In Westfalen Lippe gibt es die Modellregionen Kreis Siegen-Wittgenstein/Kreis Olpe und Bochum/Herne. Hier werden Case-Managerinnen und Case-Manager eingesetzt, die die Begleitung der Schülerinnen und Schüler bereits ab dem drittletzten Schulbesuchsjahr übernehmen.
Dauer	Eine landesweite Implementierung ist in der nächsten Förderphase ab Sommer 2011 schrittweise bis Sommer 2013 angedacht und wird bereits durch Erprobung und Umsetzung in den Modellregionen vorbereitet
Beginn	Das Vorhaben STAR hat Ende 2009 begonnen

Kosten/Kostenträger	<p>STAR wird vom Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und durch Ausgleichsabgabemittel der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe finanziert.</p> <p>Weitere beteiligte Akteure sind die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit und das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW.</p> <p>Das Vorhaben STAR wird fachlich begleitet durch die Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH (G.I.B.).</p>
Vergütung	-
Träger/Kontakt	<p>Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Leitung: Christian Krawietz, Tel.: 0251 591-4121, E-Mail: christian.krawietz@lwl.org</p> <p>Doris Löpmeier Tel.: 0251 591-3393, E-Mail: doris.loepmeier@lwl.org</p>
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	Martina Große Halbuer
Kontaktdaten	<p>Fürstenbergstraße 10 48133 Münster Tel.: 0251 591-4124 Fax: 0251 591-3272 E-Mail: martina.grosse-halbuer@lwl.org</p>
Website	www.arbeit.nrw.de/ausbildung/uebergaenge_gestalten/star/index.php

Reha

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme REHA

Standort	Lübbecke und Espelkamp
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene (i. d. R. unter 25) ohne berufliche Erstausbildung
Zugangsvoraussetzung	Genehmigung durch den zuständigen Berufsberater der Agentur für Arbeit
Ziel	Vorbereitung einer Ausbildungsaufnahme, berufliche Eingliederung
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Nach § 61 und § 61a SGB III im Auftrag der BA• Überprüfung der Berufswahlentscheidung• Berufsorientierung• Treffen einer Berufswahlentscheidung• Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb des HSA• Vermittlung der für die Aufnahme einer Ausbildung oder Beschäftigung erforderlichen Kompetenzen
Dauer	i. d. R. bis zehn Monate
Beginn	Individueller Beginn
Kosten/Kostenträger	Förderung über die BA
Vergütung	Die Teilnehmer erhalten Berufsausbildungsbeihilfe aus Mitteln der BA
Träger/Kontakt	Verein für berufliche Bildung, Lange Str. 10-12, 32312 Lübbecke
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.30 bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner	Herr Kübler
Kontaktdaten	Lange Str. 10-12 32312 Lübbecke Tel.: 05741 236020
Website	www.vbb-luebbecke.de

Reha/Berufsvorbereitung

BvB

Standort	Bad Oeynhausen
Zielgruppe	Jugendliche, nicht ausbildungsreif
Zugangsvoraussetzung	allgemeinbildende Schulpflicht erfüllt, ausbildungswillig
Ziel	Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit
Angebotsbeschreibung	<p>Durchführung Eignungsanalyse, danach Erprobung unterschiedlicher Berufsfelder:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hauswirtschaft• Metall• Holz• Lager/Handel• Gartenbau, <p>wöchentlich ein Tag Besuch der Berufsschule und ein Tag Förderunterricht</p>
Dauer	zehn bzw. elf Monate
Beginn	September 2011
Kosten/Kostenträger	Agentur für Arbeit
Vergütung	-
Träger/Kontakt	IZF, Buddestr. 11, 32547 Bad Oeynhausen
Öffnungszeiten	8.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Konersmann
Kontaktdaten	Tel.: 05731 3030330
Website	www.izfe.de

Reha/Schulabschlüsse

Private Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen

Standort	32339 Espelkamp, Präses-Ernst-Wilm-Str. 2
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von zehn bis 23 Jahren
Zugangsvoraussetzung	individuell unterschiedlich, bitte erfragen
Ziel	Förderschulabschluss, Gleichstellungsvermerk zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und Übergänge in die Hauptschule
Angebotsbeschreibung	Vollzeitunterricht montags bis freitags jeweils 7.55 bis 13.00 Uhr, kleine Lerngruppen Sozialwirksame Schule Schulbesuch auch mit Internat möglich
Dauer	nach individuellen Voraussetzungen unterschiedlich
Beginn	ganzjährige Aufnahmen
Kosten/Kostenträger	bitte erfragen
Vergütung	keine
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof Bischof-Hermann-Kunst-Förderschule
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Griepenstroh, Herr Weihe und Herr Baak
Kontaktdaten	Tel.: 05772 564-167
Website	www.bhks-internat.de

7 Sprachförderung

Ausreichende Deutschkenntnisse sind eine grundlegende Voraussetzung für eine Berufsausbildung. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit Zuwanderungsgeschichte gibt es auch nach Abschluss der allgemeinen Schulpflicht Möglichkeiten, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern.

Bei Empfängern von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Hartz IV) lohnt es sich, Kontakt mit den zuständigen Fallmanagern des Amts proArbeit Jobcenter Kreis Minden-Lübbecke aufzunehmen. Unter Umständen kann von dort eine Zuweisung zu einem Sprachförderangebot und die Kostenübernahme geregelt werden.

Der Jugendmigrationsdienst des Diakonischen Werks bietet Beratung an, siehe dazu Kapitel 1 Beratung.

Sprachförderung

Deutsch-Intensiv Kurse

Standort	32339 Espelkamp, Präses-Ernst-Wilm-Str. 2
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Zuwanderungsgeschichte im Alter von 10 bis 23 Jahren, unabhängig vom Aufenthaltstitel
Zugangsvoraussetzung	Individuell unterschiedlich, bitte erfragen
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Beherrschung der Sprache Deutsch als Zielsprache• Übergänge in Regelklassen zum Erwerb oder Nachholen von Schulabschlüssen
Angebotsbeschreibung	920 Stunden Deutsch intensiv und 280 Stunden Deutsch fachbezogen pro Jahr
Dauer	Je nach individuellen Voraussetzungen ein bis zwei Jahre
Beginn	Ganzjährige Aufnahmen
Kosten/Kostenträger	70 Euro pro Jahr bzw. 7 Euro monatlich
Vergütung	Fahrtkosten bis 100 Euro monatlich werden erstattet
Träger/Kontakt	Ev. Stiftung Ludwig-Steil-Hof Bischof-Hermann-Kunst-Schule
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 8.00 bis 13.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Griepenstroh/Herr Baak
Kontaktdaten	Tel.: 05772 564-167
Website	www.deutsch-intensiv.de

Sprachförderung

Jugendintegrationskurse

Standort	Bénédict Sprachenschule GmbH in Minden
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund
Zugangsvoraussetzung	Aufenthaltsgenehmigung mehr als 1 Jahr unzureichende deutsche Sprachkenntnisse
Ziel	Verbesserung der deutschen Sprachkenntnisse in Wort und Schrift zur Erhöhung der Chancen auf einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz Erreichen eines international anerkannten Sprachenzertifikates
Angebotsbeschreibung	Integrationskurse für Jugendliche: Auf die Bedürfnisse jugendlicher MigrantInnen zugeschnittene Deutsch-Sprachkurse.
Dauer	sechs bis sieben Monate, 645 Unterrichtsstunden
Beginn	nach Bedarf
Kosten/Kostenträger	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Zuzahlung von 1 Euro je U.-Stunde (Befreiung bei gering verdienenden Familien ist möglich)
Vergütung	Keine
Träger/Kontakt	Bénédict Sprachenschule GmbH Hausberger Straße 4 32423 Minden
Öffnungszeiten	Mo bis Fr 09.00 bis 14.30 Uhr
Ansprechpartner	Frau Ujvári
Kontaktdaten	Tel.: 0571 23771 E-Mail: benedict_schule@t-online.de
Website	www.bamf.bund.de

8 Studium

Mit dem Campus Minden haben wir im Kreis Minden-Lübbecke ein attraktives Studienangebot vor Ort. Durch die Einrichtung zusätzlicher Fachbereiche und die verstärkte Einbindung der Wirtschaft bei den Dualen Studiengängen wurde das Spektrum der Möglichkeiten in den letzten Jahren erheblich erweitert.

Da wir nur Angebote vor Ort darstellen möchten, bitten wir es uns nachzusehen, dass wir uns an dieser Stelle auf die Studiengänge der Fachhochschule Bielefeld und des Campus Minden beschränken. Das gesamte landes- oder bundesweit zugängliche Studienangebot kann an den jeweiligen Hochschulen oder im Internet auf Seiten wie z.B. <http://www.studinavi-nrw.de>; <http://www.hochschulkompass.de>; <http://studieren.de> recherchiert werden.

Studium/Beratung

Zentrale Studienberatung

Standort	Minden
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • StudienbewerberInnen, die Orientierung und Hilfestellung benötigen (z. B. bei der Studienwahl); • Studieninteressierte, die ein Studium anstreben; • Schulen, die ein "Duales Orientierungspraktikum" oder "Studieren vor dem Studium" an ihrer Schule anbieten möchten; • Hochschul-(weiter)bildungsInteressierte; • Studierende, die organisatorische Fragen zu ihrem Studium haben; • Studierende, die einen Studiengangwechsel vornehmen wollen; • Studierende, die beabsichtigen, ein Studium abzugeben; • Studierende, die unter Prüfungs- und Kontaktängsten leiden oder andere persönliche Schwierigkeiten während des Studiums haben; • Studierende, die ein Studium abgeschlossen haben und eine Nachbetreuung wünschen; • Studierende und Studieninteressierte, die Informationen zur Finanzierung des Studiums benötigen.
Zugangsvoraussetzung	-
Ziel	-
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsveranstaltungen; • Studienberatungsveranstaltungen, Schulungs- und Studienvorbereitungsseminare; • Strukturelle Informationen zu Studiengängen und -abschlüssen; • Unterstützung bei der Studienwahlentscheidung; • Voraussetzungen für ein spezifisches Studium wie Praktika, Studienplatzvergabe und Einschreibungsfristen, etc.; • Finanzierungsmöglichkeiten; • Psychosoziale Beratung bei Unsicherheiten, Ängsten und Problemen während des Studiums.
Dauer	-
Beginn	<p>Die Beratung erfolgt kostenlos und kann persönlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail stattfinden.</p> <p>Für Studieninteressierte gibt es die Offene Sprechstunde (siehe unten)</p> <p>Fragen und Probleme werden anonym und vertraulich behandelt!</p>
Kosten/Kostenträger	kostenlos
Vergütung	Zentrale Studienberatung
Träger/Kontakt	Fachhochschule Bielefeld

Öffnungszeiten	Offene Sprechstunden für Studieninteressierte (ohne Terminvereinbarung): Bielefeld , Kurt-Schumacher-Str. 6, Gebäude D, Raum 24, Di 14.00 bis 17.00 Uhr Minden , Artilleriestr. 9, Campus Minden, Gebäude A, Raum 282 Mo 14.00 bis 17.00 Uhr Herford , Goebenstr. 4 - 10, Hochschulrepräsentanz MARTa Herford, 4. Stock, Raum 9, Mi 13.00 bis 16.00 Uhr (Wichtig: Bitte nicht den Haupteingang der MARTa nehmen, sondern links am Gebäude vorbei und den 2. Nebeneingang rechts benutzen) Gütersloh , Schulstr. 10 im "Flöttmanngebäude", jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechpartner	Frau Ute Urselmann: Leitung der ZSB, psychosoziale Beratung, Studienorientierungsberatung, Tel.: 0521 106-7758, E-Mail: ute.urselmann@fh-bielefeld.de Frau Tanja Hage: Minden/Herford, psychosoziale Beratung, Studienorientierungsberatung, Tel.: 0571 8385-213, E-Mail: tanja.hage@fh-bielefeld.de (am besten erreichbar per e-mail) Frau Karin Laube: Studienorientierungsberatung, Tel.: 0521 106-7878, E-Mail: karin.laube@fh-bielefeld.de Frau Marion Abend: Studienfinanzierungsberatung/ Stipendien, Tel.: 0521 106-7768, E-Mail: marion.abend@fh-bielefeld.de oder E-Mail: studieninfo@fh-bielefeld.de
Kontaktdaten	Kurt-Schumacher-Str. 6, 33615 Bielefeld
Website	http://www.fh-bielefeld.de/studium/bewerbung

Studium

Bachelorstudiengänge – Fachbereich Architektur & Bauingenieurwesen

Standort	Minden
Zielgruppe	Studieninteressierte
Zugangsvoraussetzung	Hochschulzugangsberechtigung oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung sowie Nachweis einer baupraktischen Tätigkeit vor Aufnahme des Studiums durch ein Praktikum von drei Monaten
Ziel	Bachelor of Arts (B.A.) oder Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Angebotsbeschreibung	Bachelorstudiengänge: Architektur, Bauingenieurwesen, Projektmanagement Bau, Projektmanagement Infrastruktur / Logistik
Dauer	sechs Semester (180 credit points)
Beginn	jeweils zum Wintersemester eines Jahres
Kosten/Kostenträger	Es wird ein Semesterbeitrag von ca. 210 Euro erhoben
Vergütung	-
Träger/Kontakt	FH Bielefeld/Campus Minden Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen
Öffnungszeiten	<ul style="list-style-type: none">• Sekretariat: Mo bis Fr 09.00 bis 15.00 Uhr• Zentrale Studienberatung: offene Sprechstunde am Campus Minden Mo 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Terminvereinbarung (Gebäude A/Raum 282)
Ansprechpartner	Sekretariat, Tel.: 0571 8385-100 Zentrale Studienberatung, Frau Hage, Tel.: 0521 106-7879 E-Mail: studieninfo@fh-bielefeld.de
Kontaktdaten	Artilleriestr. 9, 32427 Minden
Website	http://www.fh-bielefeld.de/fb2

Studium

Bachelorstudiengänge - Fachbereich Technik

Standort	Minden
Zielgruppe	Studieninteressierte
Zugangsvoraussetzung	Hochschulzugangsberechtigung oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Für das praxisintegrierte Studium ist dazu ein Ausbildungs- oder Praktikumsplatz bzw. ein Arbeitsverhältnis notwendig. Eine Kooperationsvereinbarung mit dem Unternehmen ist erforderlich. Das Unternehmensportal auf der Internetseite der Fachhochschule Bielefeld gibt einen Überblick über die kooperierenden Unternehmen und freie Praxisplätze: <i>www.fh-bielefeld.de/technik/unternehmensportal</i>
Ziel	Bachelor of Science (B.Sc.) oder Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Angebotsbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelorstudiengang Informatik (B.Sc.) • praxisintegrierte Bachelorstudiengänge: Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen und Elektrotechnik (B.Eng.)
Dauer	sieben Semester
Beginn	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelorstudiengänge jeweils zum Wintersemester eines Jahres • praxisintegrierte Studiengänge jeweils im August eines Jahres, zeitgleich mit dem Beginn der betrieblichen Ausbildung
Kosten/Kostenträger	Es wird ein Semesterbeitrag von ca. 210 Euro erhoben
Vergütung	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Vergütung bei Bachelorstudiengängen • Bei praxisintegrierten Studiengängen je nach Vereinbarung mit dem Praxisunternehmen
Träger/Kontakt	FH Bielefeld/Campus Minden/Fachbereich Technik (im Aufbau)
Öffnungszeiten	<p>Studierendensekretariat: Mo bis Fr 08.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung</p> <p>Zentrale Studienberatung: offene Sprechstunde am Campus Minden Mo 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Terminvereinbarung (Gebäude A/Raum 282)</p>
Ansprechpartner	<p>Studierendensekretariat, Tel.: 0571 8385-203</p> <p>Zentrale Studienberatung, Frau Hage, Tel.: 0521 106-7879</p> <p>E-Mail: studieninfo@fh-bielefeld.de</p>
Kontakt Daten	Ringstr. 94, 32427 Minden
Website	http://www.fh-bielefeld.de/technik/studium

Studium

Dualer Bachelorstudiengang - Gesundheits- und Krankenpflege (B.Sc.) mit integrierter Berufsausbildung

Standort	Minden
Zielgruppe	Studieninteressierte für den dualen Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege mit integrierter Berufsausbildung
Zugangsvoraussetzung	Hochschulzugangsberechtigung und ein rechtsgültiger Ausbildungsvertrag mit einer unserer Kooperationsschulen
Ziel	Berufsabschluss Gesundheits- und Krankenpflege nach 3,5 Jahren und Akademischer Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) nach 4 Jahren
Angebotsbeschreibung	<p>Der Studiengang ist modular organisiert und orientiert sich in den Theoriephasen an der Semesterstruktur der Fachhochschule. Die theoretischen Inhalte werden kontinuierlich zwischen den Praxiseinsätzen in den Studienverlauf integriert und finden sowohl an der Fachhochschule als auch an der Krankenpflegeschule statt. Die Organisation der Module ermöglicht neben den Vorlesungen und Seminaren auch praktische Übungen in "Skills-Labs" und ausreichend Selbstlernzeiten zur Vertiefung der Inhalte.</p> <p>In das Studium sind zwei Projekte integriert, die gemeinsam mit den Praxiseinrichtungen geplant und umgesetzt werden. Die Studierenden werden dabei eng von der Fachhochschule Bielefeld und der Akademie für Gesundheitsberufe der Mühlenkreiskliniken begleitet.</p> <p>Zu jedem Modul findet am Ende des Semesters in einer zweiwöchigen Prüfungsphase eine Prüfung statt. Die Modulprüfungen des 7.Semesters werden sowohl als Modulprüfung (mit Credits) als auch als staatliche Abschlussprüfung der Gesundheits- und Krankenpflege angerechnet.</p> <p>Das achte Semester ist ein reines Studiensemester. Hier können die Studierenden ihrer Kompetenzen entsprechend ihre Interessen in einem Wahlmodul vertiefen und ihre Bachelorarbeit erstellen.</p>
Dauer	acht Semester
Beginn	<p>jeweils zum Wintersemester am 1. September eines Jahres</p> <p>Bewerbung an einer Kooperationsschule (hier Mühlenkreiskliniken). Bewerbungsbeginn Herbst des Vorjahres.</p>
Kosten/Kostenträger	Es wird ein Semesterbeitrag von ca. 210 Euro erhoben
Vergütung	<p>Aufgrund des Doppelstatus als Auszubildende oder Auszubildender und als Studentin oder Student, kann den Studierenden eine tarifliche Ausbildungsvergütung bis zum Berufsabschluss gewährleistet werden. Die tarifliche monatliche Vergütung wird auf Grund der verlängerten Ausbildungszeit auf 3,5 Jahre gestreckt.</p>

Träger/Kontakt	<ul style="list-style-type: none">• FH Bielefeld Campus Minden / Fachbereich Wirtschaft und Gesundheit• die Mühlenkreiskliniken (AöR) Akademie für Gesundheitsberufe Minden
Öffnungszeiten	Termine nach Absprache
Ansprechpartner	Lehreinheit Pflege und Gesundheit, Studienberatung Jutta Frohne
Kontaktdaten	Tel.: 0521 106-7434 E-Mail: pflege-und-gesundheit@fh-bielefeld.de
Website	http://www.fh-bielefeld.de/fb5/bereich-pflege-und-gesundheit/studium/studienangebot/dualer-bachelor-pflege und http://www.mkk-nrw.de/mkk/arbeit-und-ausbildung/ausbildung.html

Studium/Ausbildung

Bundeswehr: Berufsausbildung/Studium

Standort	Bundeswehr/ Karriereberatung Bielefeld und Herford/ Standort kann Bundesweit sein
Zielgruppe	Ab 17 Jahre bis 31 Jahre
Zugangsvoraussetzung	Hauptschulabschluss /FOR/ HSR
Ziel	Ausbildung oder Studium
Angebotsbeschreibung	div. Ausbildungsberufe (z.B. medizinische /elektrotechnische/ chemische/ kaufmännische,.....) 20 diverse Studienmöglichkeiten (z.B. BWL/ VWL/ Sportwissenschaften/ Pädagogik/ Medizin,.....)
Dauer	24 Monate (Ausbildung) Vier Jahre Studium(Bachelor und Master)
Beginn	Zum Quartalsbeginn (Januar, April, Juli und Oktober) Ausnahmen bestehen z.B. bei der Marine und Luftwaffe
Kosten/Kostenträger	Keine Kosten, jedoch Verpflichtungszeit von mindestens 4 Jahren (Mannschaftslaufbahn) 8-9 Jahre (Unteroffizierlaufbahn) 12-13 Jahre (Feldwebellaufbahn) und 13 Jahren (Offizierlaufbahn) 16 Jahre (Offizierlaufbahn mit Pilotenausbildung) 17 Jahre (Offizierlaufbahn und Medizinstudium- zivile Uni-)
Vergütung	Anfangsgehalt von ca. 1500 Euro (netto)
Träger/Kontakt	Karriereberatung Herford, Tel.: 05221 34286 95 Karriereberatung Bielefeld, Tel.: 0521 640 25
Öffnungszeiten	Mo bis Do: 08.00 bis 16.00 Uhr, Fr: 08.00 bis 12.00 Uhr
Ansprechpartner	Herford: Frau Oberleutnant Iris Evers-Tigges und Herr Stabsfeldwebel Björn Ludewigs Bielefeld: Herr Stabsfeldwebel Lars Hillringhaus und Herr Stabsbootsmann Markus Reinkemeier
Kontaktdaten	E-Mail: wdbera.hf@bundeswehr.org E-Mail: wdbera.bi@bundeswehr.org
Website	www.bundeswehr-karriere.de

9 Sonstige

Nach Abschluss der Schulzeit müssen neue Zielpunkte gesetzt werden. Nicht jeder junge Mensch ist sich zu diesem Zeitpunkt über seinen weiteren Weg im Klaren. Auf den vorgehenden Seiten wurde eine Vielzahl von möglichen Wegen zur Berufsfindung dargestellt. Aber natürlich gibt es immer noch Wege und Möglichkeiten, die in keine der bisherigen Kategorien passen.

Nicht immer muss nach dem Schulabschluss der Weg sofort in eine Ausbildung oder ein Studium führen. Auch ein freiwilliges Engagement im sozialen oder ökologischen Bereich kann den eigenen Erfahrungshorizont erweitern und damit eine Orientierung für weitere berufliche Schritte bieten. Nachfolgend haben wir exemplarisch einige alternative Möglichkeiten zusammengestellt.

Sonstige

Freiwilligendienste

Standort	unterschiedlich
Zielgruppe	Junge Menschen mit Interesse an freiwilliger Tätigkeit, zur Überbrückung im Übergang Schule /Beruf
Zugangsvoraussetzung	16 bis 27 Jahre
Ziel	<p>Jugendfreiwilligendienste fördern die Bildungsfähigkeit der Jugendlichen und gehören zu den besonderen Formen des bürgerschaftlichen Engagements.</p> <ul style="list-style-type: none"> • berufliche Orientierung und das Kennenlernen sozialer Berufsfelder, • eine Chance, die persönliche Eignung für einen sozialen Beruf zu prüfen <p>Die pädagogische Begleitung wird von einer zentralen Stelle eines nach § 10 zugelassenen Trägers des Jugendfreiwilligendienstes sichergestellt mit dem Ziel, soziale, kulturelle und interkulturelle Kompetenzen zu vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Das FSJ wird ganztätig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen, insbesondere in Einrichtungen der Wohlfahrtspflege, in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, einschließlich der Einrichtungen für außerschulische Jugendbildung und Einrichtungen für Jugendarbeit oder in Einrichtungen der Gesundheitspflege und Sportvereinen(Einsatzstellen) geleistet.</p> <p>Das freiwillige ökologische Jahr wird ganztätig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit, die an Lernzielen orientiert ist, in geeigneten Stellen und Einrichtungen geleistet, die im Bereich des Natur- und Umweltschutzes einschließlich der Bildung zur Nachhaltigkeit tätig sind.</p> <p>Das FSJ Kultur bietet die Möglichkeit 1 Jahr lang Kulturarbeit selbst zu gestalten. Im Team arbeiten, ein eigenes Projekt durchführen, kulturelle oder künstlerische Ideen verwirklichen, spannenden Menschen begegnen. Dabei wichtige praktische Erfahrungen sammeln und nicht zuletzt etwas für andere bewirken.</p>
Dauer	Minstdauer sechs Monate, Höchstdauer 18 Monate
Beginn	In der Regel 1. August
Kosten/Kostenträger	Die jeweilige Organisation oder Einsatzstelle
Vergütung	<ul style="list-style-type: none"> • Taschengeld • Unterkunft und Verpflegung • eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung • Außerdem besteht für die Eltern Anspruch auf Kindergeld

Träger/Kontakt	Wohlfahrtsverbände, soziale Organisationen, Sportvereine u. a. im Kreis Minden-Lübbecke. Eine Datenbank zu Anbietern des FSJ oder FÖJ vor Ort und die regionalen Ansprechpartner gibt es unter: www.pro-fsj.de www.pro-foej.de http://www.fsjkultur-nrw.de
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	-
Kontakt Daten	-
Website	www.pro-fsj.de www.pro-foej.de http://www.fsjkultur-nrw.de

Freiwilligendienste

Soziales Jahr FSJ und BFD

Standort	32312 Lübbecke
Zielgruppe	Menschen mit Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
Zugangsvoraussetzung	ab 16 Jahren, Schulpflicht muss beendet sein
Ziel	Erwerb von Sozialkompetenz, Persönlichkeitsbildung (FSJ) oder Nutzen und Weitergabe vorhandener Kompetenzen (BFD)
Angebotsbeschreibung	Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD)
Dauer	In der Regel 12 Monate, evtl. 6 – 24 Monate möglich
Beginn	Ganzjährig zum 1. des Monats
Kosten/Kostenträger	Lebenshilfe Landesverband NRW/Bund
Vergütung	Taschengeld 265,00 € zzgl. Teilverpflegung, evtl. Kindergeld
Träger/Kontakt	Lebenshilfe Lübbecke e. V.
Öffnungszeiten	8-16 Uhr
Ansprechpartner	Frau Perbandt
Kontaktdaten	Personalabteilung, Heike Perbandt, Tel.: 05741/340031 perbandt@lebenshilfe-luebbecke.de
Website	www.lebenshilfe-luebbecke.de www.bundesfreiwilligendienst.de www.mein-lebenshilfe-jahr.de

Sonstige

Au-Pair Jahr

Standort	Auf der ganzen Welt
Zielgruppe	Menschen der Altersgruppe 18 bis 30 Jahre
Zugangsvoraussetzung	Je nach Staat unterschiedlich, häufig jedoch: <ul style="list-style-type: none"> • Freude am Umgang mit Kindern • Bereitschaft, eine neue Kultur kennenzulernen • polizeiliches Führungszeugnis • Führerschein • Gesundheitszeugnis
Ziel	Ein Aufenthalt als Au-Pair ermöglicht jungen Menschen mit geringem Geldaufwand, einen anderen Sprach- und Kulturraum kennenzulernen.
Angebotsbeschreibung	Die Aufgaben eines Au-Pair liegen hauptsächlich in der Kinderbetreuung, die manchmal auch beinhaltet, den Kindern die Sprache des Au-Pair näher zu bringen. Zudem wird eine „leichte Mithilfe“ im Haushalt erwartet. Die Gastfamilie übernimmt dafür die Kosten für Unterkunft und Verpflegung und zahlt zusätzlich ein Taschengeld. Der Aufenthalt als Au-Pair fördert unter anderem die <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung des eigenen Erfahrungshorizonts. • Verbesserung der Fremdsprachkenntnisse. • Vorbereitung auf einen längeren Aufenthalt im Ausland. • Erfahrungen im Umgang mit Kindern und der Haushaltsführung
Dauer	in der Regel mind. ein Jahr
Beginn	sehr unterschiedlich, hängt vom Einzelfall ab
Kosten/Kostenträger	die aufnehmende Au-Pair-Familie
Vergütung	Unterkunft und Verpflegung und Taschengeld, Krankenversicherung
Träger/Kontakt	Es gibt eine Vielzahl von vermittelnden Organisationen, Ermittlung über das Internet empfohlen
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	-
Kontaktdaten	-
Website	http://de.wikipedia.org/wiki/Au-pair http://www.mein-auslandstagebuch.info/au-pair/warum-au-pair.php

Sonstige

Bundesfreiwilligendienst

Standort	Je nach Einsatzort
Zielgruppe	Der Bundesfreiwilligendienst steht Männern und Frauen jeden Alters nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht offen.
Zugangsvoraussetzung	Motivation, Engagement, Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
Ziel	<p>Schule / Uni:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nach der Schule noch keine Lust direkt zur Uni- oder Ausbildung; die Zeit bis zum Studienbeginn sinnvoll nutzen • Berufliche (Neu-) Orientierung: • noch keine Idee in welche Richtung es beruflich gehen soll • mögliche Arbeitsgebiete kennen lernen • bereits berufstätig aber mit dem Wunsch etwas Neues auszuprobieren um sich ggf. (neu-) orientieren • im Rahmen von freiwilligem Engagement, z.B. nach einer Erziehungszeit wieder in eine berufliche Tätigkeit einsteigen • ohne Druck Arbeitserfahrung und Referenzen sammeln <p>Nach Abschluss des BFD erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis.</p>
Angebotsbeschreibung	<p>Am 1. Juli 2011 startete der neue Bundesfreiwilligendienst (BFD). Das Angebot der Stellenbörse auf der Internetseite www.bundesfreiwilligendienst.de umfasst bereits mehr als 18.500 Plätze bundesweit - vom ökologischen Weinbau über Sportbegleitung behinderter Kinder bis hin zum Vorlesen im Pflegeheim.</p> <p>Wie der Zivildienst ist auch der Bundesfreiwilligendienst arbeitsmarktnneutral. Jeder einzelne Platz wird darauf überprüft, dass keine reguläre Arbeitskraft verdrängt oder ersetzt wird, sondern allein unterstützende Tätigkeiten ausgeführt werden.</p> <p>Der Bundesfreiwilligendienst wird in den bisher von Zivis besetzten Plätzen und Bereichen geleistet. Zudem wurden die Einsatzbereiche zum Beispiel auf: Soziales (Kinder und Jugendhilfe, Jugendarbeit, Wohlfahrts-, Gesundheits- und Altenpflege, Behindertenhilfe), Umwelt- und Naturschutz, Sport, Integration, Kultur- und Denkmalpflege, Bildung, Zivil- und Katastrophenschutz, erweitert.</p> <p>Eine Fachkraft betreut den Freiwilligen in der Einsatzstelle. Alle Freiwilligen erhalten kostenlose Seminare.</p>
Dauer	<p>Wie in den Jugendfreiwilligendiensten dauert der Einsatz in der Regel zwölf, mindestens sechs und höchstens 24 Monate.</p> <p>Der Bundesfreiwilligendienst ist grundsätzlich vergleichbar mit einer Vollzeitbeschäftigung.</p> <p>Sofern die Freiwilligen älter als 27 Jahre sind, ist auch Teilzeit von mindestens 20 Wochenstunden möglich.</p>
Beginn	Wird individuell mit der Einsatzstelle vereinbart
Kosten/Kostenträger	-

Vergütung	<p>Die Freiwilligen werden gesetzlich sozialversichert. Die Eltern erhalten Kindergeld. Taschengeld: Die Einsatzstellen entscheiden, wie hoch das Taschengeld ausfällt. Die Höchstgrenze liegt bei 330,00 Euro. Berufskleidung, Unterkunft und Verpflegung können gestellt oder die Kosten ersetzt werden. Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt. Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Einsatzstelle.</p>
Träger/Kontakt	<p>Z.B. über die Platzbörse oder über die Zentralstellen, beide auf www.bundesfreiwilligendienst.de oder auch eine Einrichtung direkt ansprechen. Wenn diese Einrichtung noch nicht als Einsatzstelle im BFD anerkannt ist, kann sie sich kurzfristig dafür anerkennen lassen.</p>
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	-
Kontaktdaten	<p>Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben Sibille-Hartmann-Str. 2-8 50969 Köln Tel.: 0221 3673-0 Fax: 0221 3673-4661</p>
Website	www.bundesfreiwilligendienst.de

Sonstige

Freiwilligendienst im Ausland

Standort	Europäisches Ausland/ Entwicklungsländer weltweit
Zielgruppe	Junge Menschen zwischen Schule und Beruf
Zugangsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none">• 18 bis 26 Jahre• Interesse an den Kulturen und Lebensverhältnissen in den Zielländern• Bereitschaft zur engagierten und tatkräftigen Mitarbeit in einem Projekt der Entsendeorganisation und zur Teilnahme an dem fachlich-pädagogischen Begleitprogramm• Hauptschul- oder Realschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung, Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare Voraussetzungen• Deutsche Staatsbürgerschaft oder ein entsprechendes Aufenthaltsrecht
Ziel	Stärkung sozialer Kompetenzen, praktische Erfahrungen, Verbesserung der Fremdsprachenkenntnisse oder Erlernen einer neuen Fremdsprache....Unterstützung bei der persönlichen und beruflichen Orientierung
Angebotsbeschreibung	<p>Europäischer Freiwilligendienst in einer gemeinnützigen Organisation im europäischen Ausland Alle Infos unter www.go4europe.de</p> <p>Weltwärts: Der Freiwilligendienst des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Alle Infos unter www.weltwaerts.de</p> <p>Infos zu vielen weiteren Möglichkeiten im Ausland auf den Seiten www.rausvonzuhause.de www.entwicklungsdienste.de</p>
Dauer	ein bis zwölf Monate
Beginn	Offene Zugänge
Kosten/Kostenträger	<p>Gefördert durch:</p> <ul style="list-style-type: none">• EU-Programm Jugend in Aktion• Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend• Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Vergütung	Reisekosten, Unterkunft und Verpflegung, Taschengeld, Versicherungsschutz

Träger/Kontakt	<p>JUGEND für Europa Deutsche Agentur JUGEND IN AKTION Godesberger Allee 142-148 D-53175 Bonn Tel.: 0228 9506220 Fax: 0228 9506222 E-Mail: jfe@jfemail.de</p> <p>weltwärts-Sekretariat Postfach 12 06 19 53048 Bonn Tel.: 0228 2434444 Fax.: 0228 2434443 E-Mail: sekretariat@weltwaerts.de</p>
Öffnungszeiten	-
Ansprechpartner	-
Kontakt Daten	s. o.
Website	<p>www.go4europe.de www.rausvonzuhause.de</p>

10 Linkliste

Nachfolgend einige interessante Internetseiten:

Studium

<http://www.studienwahl.de/index.htm>

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=2169>

<http://www.hochschulkompas.de>

<http://www.che-ranking.de>

<http://www.wege-ins-studium.de>

Berufswahltests

<http://www.berufswahl-tipps.de/berufswahltest.htm>

<http://www.partner-fuer-schule.nrw.de/dev/t3/kompetenzchecker/kc.html>

<http://www.studienwahltest.de>

<http://www.derberufsberater.de/286,1,berufswahltests.html>

<http://www.ruhr-uni-bochum.de/borakel/mein-berufsweg.htm>

<http://www.interesse-beruf.de>

<http://www.geva-institut.de/eignungstest-berufswahl-berufsorientierung.html>

Allgemein

<http://www.arbeitsagentur.de>

<http://www.planet-beruf.de>

<http://www.berufswahlpass.de>

<http://www.ausbildungspakt-berufsorientierung.de>

<http://www.azubi-online.com>

<http://www.ostwestfalen.ihk.de/home>

<http://www.handwerk-owl.de>

<http://www.einstieg.com>

Bibliotheken

<http://www.stadtbibliothek.minden.de>

<http://www.badoeynhausen.de/index.php?id=274>

<http://www.espelkamp.de/index.phtml?sNavID=1190.293&La=1>